

NAVIGON 72 Easy
NAVIGON 72 Plus
NAVIGON 72 Plus Live
NAVIGON 72 Premium

Anwenderhandbuch

Deutsch



Oktober 2011



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern bedeutet, dass das Produkt in der Europäischen Union einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden muss. Dies gilt sowohl für das Produkt selbst, als auch für alle mit diesem Symbol gekennzeichneten Zubehörteile. Diese Produkte dürfen nicht über den unsortierten Hausmüll entsorgt werden.

Impressum

NAVIGON AG
Schottmüllerstraße 20A

D-20251 Hamburg

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung

1.1 Über dieses Handbuch

1.1.1 Konventionen

Zur besseren Lesbarkeit und zur Verdeutlichung werden in diesem Handbuch folgende Schreibweisen verwendet:

Fett und kursiv:	Produktbezeichnungen
KAPITÄLCHEN:	Fenster- und Dialognamen
Fett:	Hervorhebung wichtiger Textteile
Unterstrichen:	Bezeichnungen von Schaltflächen, Eingabefeldern und anderen Elementen der Benutzeroberfläche
Unterstrichen und kursiv:	Bezeichnungen von Bedienelementen des Navigationsgerätes

1.1.2 Symbole

Folgende Symbole weisen auf bestimmte Textpassagen hin:

 Hinweise und Tipps zur Bedienung der Software

 Weiterführende Informationen und Erklärungen

 Warnhinweise

1.2 Rechtliche Hinweise

1.2.1 Gewährleistung

Wir behalten uns inhaltliche Änderungen der Dokumentation und der Software ohne Ankündigung vor. Die NAVIGON AG übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit des Inhalts oder für Schäden, die sich aus dem Gebrauch des Handbuchs ergeben.

Wir sind jederzeit dankbar für Hinweise auf Fehler oder für Verbesserungsvorschläge, um Ihnen in Zukunft noch leistungsfähigere Produkte anbieten zu können.

1.2.2 Warenzeichen

Alle innerhalb des Handbuchs genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Alle hier bezeichneten Warenzeichen, Handelsnamen oder Firmennamen sind oder können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer sein. Alle Rechte, die hier nicht ausdrücklich gewährt werden, sind vorbehalten.

Aus dem Fehlen einer expliziten Kennzeichnung der in diesem Handbuch verwendeten Warenzeichen kann nicht geschlossen werden, dass ein Name frei von Rechten Dritter ist.

- Microsoft, Outlook, Excel, Windows sind geschützte Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- NAVIGON ist ein geschütztes Warenzeichen der NAVIGON AG.

1.3 Fragen zum Produkt

Haben Sie Fragen zu Ihrem Produkt? Besuchen Sie unsere Webseite www.navigon.com und klicken Sie auf "Kundenservice". Sie finden dort einen Bereich mit häufig gestellten Fragen (Fragen und Antworten (FAQ)) und erfahren, wie Sie uns telefonisch oder per E-Mail kontaktieren können.

2 Bevor Sie beginnen

2.1 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung. Wenden Sie sich umgehend an den Händler, von dem Sie das Produkt erworben haben, wenn die Lieferung nicht komplett ist.

Mit dem von Ihnen erworbenen Produkt haben Sie erhalten:

- Navigationsgerät
- Design-Autohalterung
- Autoladekabel (12V-Netzteil für Zigarettenanzünder) mit integrierter TMC-Antenne
- USB-Kabel
- Bebilderte Installationsanleitung

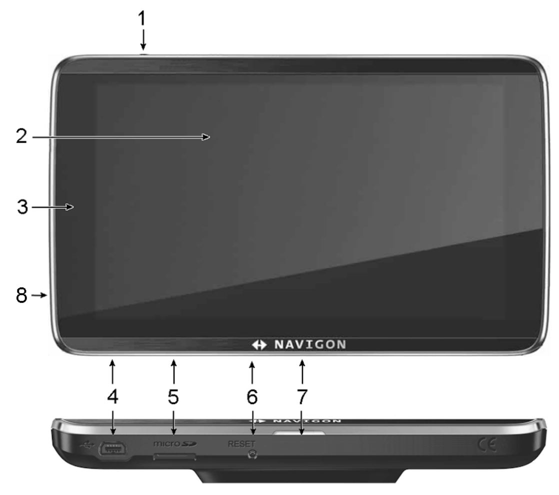
  Nur ***NAVIGON 72 Plus Live***:

  - Schnellanleitung ***NAVIGON Live Services***
  - SIM-Kartenträger. Der Kartenträger ist in in der Schnellanleitung eingeklebt und kann leicht herausgelöst werden. Die SIM-Karte ist bereits herausgebrochen
  - SIM-Karte (bereits in das Navigationsgerät eingelegt)



Hinweis: Heben Sie den SIM-Kartenträger gut auf! Sie benötigen die darauf abgedruckten Daten, wenn Sie einmal die Hilfe des ***NAVIGON***-Service Centers in Anspruch nehmen müssen.

2.2 Beschreibung des Navigationsgerätes



1		*Ein/Aus*
2		Touchscreen
3		Mikrofon (nur ***NAVIGON 72 Premium***)
4		Mini-USB-Buchse für USB-Kabel / Netzteil
5	micro SD	Slot für microSD-Speicherkarte
6	RESET	Reset
7		LED
8		Slot für SIM-Karte (nur ***NAVIGON 72 Plus Live***)

2.3 Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie sich bitte in Ihrem eigenen Interesse die folgenden Sicherheitshinweise und Warnungen sorgfältig durch, bevor Sie Ihr Navigationssystem in Betrieb nehmen.

2.3.1 Sicherheitshinweise für die Navigation

Die Benutzung des Navigationssystems geschieht auf eigene Gefahr.



Achtung! Bedienen Sie das Navigationssystem nicht während der Fahrt, um sich selbst und andere vor Unfällen zu schützen!



Achtung! Schauen Sie nur auf den Bildschirm, wenn Sie sich in einer sicheren Verkehrssituation befinden!



Achtung! Die Straßenführung und die Verkehrszeichen haben Vorrang vor den Anweisungen des Navigationssystems.



Achtung! Folgen Sie den Anweisungen des Navigationssystems nur, wenn es die Umstände und die Verkehrsregeln erlauben! Das Navigationssystem bringt Sie auch dann ans Ziel, wenn Sie von der berechneten Route abweichen müssen.



Achtung! Überprüfen Sie den korrekten Sitz und den festen Halt der Halterung vor jeder Fahrt.

2.3.2 Sicherheitshinweise für das Navigationsgerät



Achtung! Schützen Sie das Gerät vor Nässe. Es ist nicht wasserdicht und nicht spritzwassergeschützt.



Achtung! Öffnen Sie unter keinen Umständen das Gehäuse des Navigationsgerätes.



Achtung! Setzen Sie das Navigationsgerät keiner übermäßigen Hitze oder Kälte aus. Es könnte beschädigt oder in seiner Funktion beeinträchtigt werden (siehe "Technische Daten", Seite 128).



Achtung! Ziehen Sie den Stecker niemals am Kabel aus dem Anschluss. Das Gerät kann dadurch stark beschädigt oder zerstört werden.



Achtung! Setzen Sie Ihr Navigationsgerät keinen starken Temperaturschwankungen aus. Diese können zur Kondenswasserbildung führen.



Hinweis: Knicken Sie das Kabel nicht. Achten Sie darauf, dass es nicht von scharfkantigen Gegenständen beschädigt werden kann.



Hinweis: Erstellen Sie eine Sicherheitskopie der Daten, die sich im internen Speicher des Navigationsgerätes befinden.

Das können Sie sehr komfortabel mit der Software ***NAVIGON Fresh*** erledigen, die Sie kostenlos von der Webseite www.navigon.com/fresh herunterladen können.

2.3.3 Sicherheitshinweise für die Inbetriebnahme im Fahrzeug



Achtung! Befestigen Sie die Halterung so, dass das Navigationsgerät vom Fahrer gut gesehen und bedient werden kann. Die Sicht des Fahrers auf den Verkehr darf aber nicht behindert werden!



Achtung! Befestigen Sie die Halterung nicht im Funktionsbereich von Airbags.



Achtung! Befestigen Sie die Halterung nicht zu nahe am Lenkrad oder an anderen Bedienungselementen, um Behinderungen bei der Bedienung des Fahrzeugs zu vermeiden.



Achtung! Achten Sie bei der Installation der Halterung darauf, dass sie auch bei einem Unfall kein Sicherheitsrisiko darstellt.



Achtung! Verlegen Sie Kabel nicht im Funktionsbereich des Airbags oder in direkter Nähe anderer sicherheitsrelevanter Geräte und Versorgungsleitungen.



Achtung! Überprüfen Sie den korrekten Sitz und den festen Halt der Halterung vor jeder Fahrt. Die Haftung des Saugnapfs kann mit der Zeit nachlassen.



Achtung! Prüfen Sie nach der Installation sämtliche sicherheitsrelevanten Einrichtungen im Fahrzeug.



Achtung! Das Autoladekabel darf nur an Zigarettenanzünder angeschlossen werden, die mit einer Spannung von 12V arbeiten.



Achtung! Ziehen Sie den Stecker des Autoladekabels aus dem Zigarettenanzünder, wenn Sie das Fahrzeug abstellen. Das darin integrierte Netzteil verbraucht immer eine geringe Menge Strom und könnte die Fahrzeugbatterie entladen.

2.4 Navigationssystem in Betrieb nehmen

2.4.1 SIM-Karte



Dieses Kapitel betrifft Sie nur, wenn Ihr Navigationsgerät ein ***NAVIGON 72 Plus Live*** ist.

SIM-Karte einlegen

Die SIM-Karte ist bereits eingelegt. Der SIM-Kartenslot befindet sich auf der linken Seite des Navigationsgerätes (siehe Abbildung, Punkt 8 im Kapitel "Beschreibung des Navigationsgerätes“, Seite 9).

SIM-Karte entnehmen

1. Schalten Sie das Navigationsgerät aus. Drücken Sie dazu kurz die Taste ⏻ (*Ein/Aus*) und tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche Ausschalten.
2. Drücken Sie die SIM-Karte leicht in das Gerät, bis sich die Sperre löst.

Hinweis: Wenn die SIM-Karte nicht korrekt eingesetzt ist, kann möglicherweise keine Verbindung zum NAVIGON-Server aufgebaut werden kann. In diesem Fall stehen die ***NAVIGON Live***-Dienste nicht zur Verfügung.

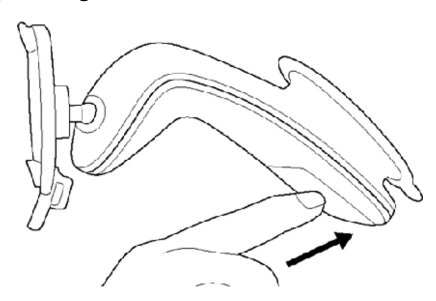
Hinweis: Entnehmen Sie die SIM-Karte nicht ohne wichtigen Grund. Häufiges Entnehmen und Wiedereinsetzen kann die Funktion beeinträchtigen.

2.4.2 Navigationssystem im Fahrzeug montieren



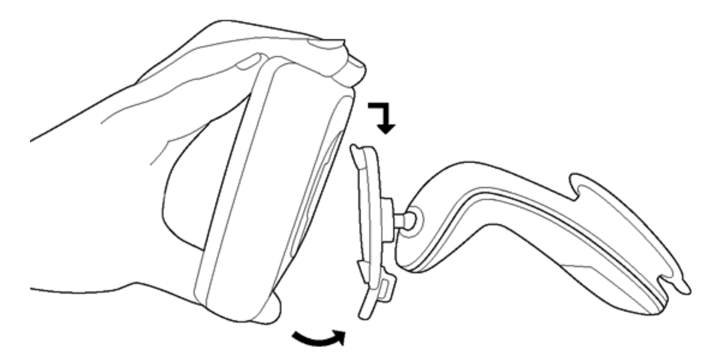
Achtung! Beachten Sie unbedingt alle Sicherheitshinweise aus dem Kapitel "Wichtige Sicherheitshinweise", Seite 9.

Halterung befestigen



1. Reinigen Sie den Saugnapf und die Stelle der Windschutzscheibe, an der Sie die Halterung anbringen möchten. Beide müssen trocken und frei von Verschmutzungen und Fett sein.
2. Öffnen Sie den Hebel beim Saugnapf der Halterung so weit wie möglich.
3. Setzen Sie die Halterung mit dem Saugnapf an die Windschutzscheibe.
4. Drücken Sie den Hebel in Richtung Windschutzscheibe.

Navigationsgerät in die Halterung einsetzen



Auf der Rückseite des Navigationsgerätes sehen Sie einen Kreis mit zwei Aussparungen.

1. Hängen Sie das Navigationsgerät mit der oberen Aussparung in die obere Nase der Halterung (siehe Abbildung).
2. Drücken Sie es dann zur Halterung, so dass es einrastet.

Navigationsgerät mit Strom versorgen

Im Lieferumfang des Navigationsgerätes befindet sich ein Autoladekabel, mit dem Sie das Navigationsgerät über den Zigarettenanzünder Ihres Fahrzeuges mit Strom versorgen können.



Hinweis: Verwenden Sie nur das mit Ihrem Navigationsgerät ausgelieferte Ladekabel oder ein baugleiches Modell von NAVIGON!

Wenn Sie ein anderes Ladekabel verwenden, stehen die die ***NAVIGON Live***-Dienste möglicherweise nicht zur Verfügung.

► Schließen Sie das Autoladekabel am Zigarettenanzünder des Fahrzeugs und an der Mini-USB-Buchse des Navigationsgerätes an.

Während des Ladevorgangs leuchtet die LED an der Unterseite des Navigationsgerätes orange.

Sobald der Akku voll aufgeladen ist, leuchtet die LED grün.



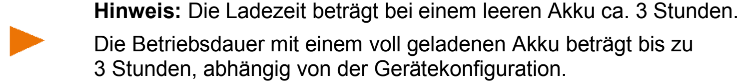
Achtung! Das Autoladekabel darf nur an Zigarettenanzünder angeschlossen werden, die mit einer Spannung von 12V arbeiten.



Achtung! Beachten Sie unbedingt alle Sicherheitshinweise aus dem Kapitel "Wichtige Sicherheitshinweise", Seite 9.



Hinweis: Stecken Sie die USB-Stecker fest in die entsprechenden USB-Buchsen!



Hinweis: Die Ladezeit beträgt bei einem leeren Akku ca. 3 Stunden.

Die Betriebsdauer mit einem voll geladenen Akku beträgt bis zu 3 Stunden, abhängig von der Gerätekonfiguration.

TMC-Antenne

Das Navigationssystem verfügt über einen integrierten TMC-Empfänger. Die TMC-Antenne ist im Autoladekabel integriert. Sobald das Autoladekabel angeschlossen ist, kann das Gerät aktuelle Verkehrsmeldungen empfangen. Bei Bedarf kann es die Route dynamisch ändern, um z.B. einen Stau zu umfahren.

2.4.3 Speicherkarte

Eine Speicherkarte ist zum Betrieb des Navigationssystems nicht nötig, da alle Daten, die zur Navigation unerlässlich sind, im internen Speicher des Gerätes gespeichert sind.

Wenn Sie das Navigationssystem mit einem USB-Kabel an Ihren Computer anschließen, wird der interne Speicher als Laufwerk 'NAVIGON' erkannt. Der Steckplatz für die Speicherkarte wird als Laufwerk 'NAVIGON SD' erkannt.

Datensicherungen, Software-Updates und Aktualisierungen der Navigationskarten führen Sie schnell und komfortabel mit der Software ***NAVIGON Fresh*** durch, die Sie kostenlos von der Webseite www.navigon.com/fresh herunterladen können.

Wenn Sie zusätzliche Navigationskarten erwerben, aber im internen Speicher des Navigationsgerätes dafür nicht mehr genügend Platz ist, können Sie diese Karten auch auf einer Speicherkarte (microSD) speichern, die Sie in das Gerät einlegen. Das Navigationssystem kann Navigationskarten aus beiden Speichern verwenden.

2.5 Die NAVIGON Live-Dienste aktivieren



Dieses Kapitel betrifft Sie nur, wenn Ihr Navigationsgerät ein ***NAVIGON 72 Plus Live*** ist.

Vor der ersten Nutzung müssen die ***NAVIGON Live***-Dienste aktiviert werden (siehe "Kosten", Seite 112).

Die SIM-Karte ist bereits eingelegt..

Sie haben die Schnellanleitung ***NAVIGON Live Services*** mit dem Aktivierungscode bereitliegen, die im Lieferumfang enthalten ist.

1. Schalten Sie das Navigationsgerät ein.

   Das Fenster **NAVIGATION** öffnet sich.

2. Tippen Sie auf (NAVIGON Live).

   Sie werden gefragt, ob Sie die ***NAVIGON Live***-Dienste aktivieren möchten.

3. Tippen Sie auf OK.
4. Das Fenster **AKTIVIERUNGSCODE** öffnet sich.
5. Geben Sie den Aktivierungscode ein.
6. Tippen Sie auf OK.

   Die ***NAVIGON Live***-Dienste sind nun aktiviert.

7. Tippen Sie auf OK.

   Folgende Mitteilung erscheint: "Sie übertragen Bewegungsdaten, sog. 'Floating Car Data', anonymisiert an NAVIGON. Die Auswertung dieser Daten hilft uns, den uns verbundenen Unternehmen und unseren Partnern, Ankunftszeiten präziser zu bestimmen sowie Staus schneller zu erkennen und Umfahrungen zuverlässiger zu berechnen. Die Daten lassen keinerlei Rückschluss auf Ihre Person zu. Sollten Sie nicht einverstanden sein, dann setzen Sie die Einstellung 'Stauerkennung verbessern' auf 'Nein'."

8. Tippen Sie auf Weiter.

Das Fenster **NAVIGATION** wird geöffnet. Von hier aus können Sie auf alle Funktionen Ihres Navigationsgerätes und auf alle verfügbaren ***NAVIGON Live***-Dienste zugreifen.



Hinweis: Auch nach der Aktivierung funktionieren ortsbezogene ***NAVIGON Live***-Dienste (z.B. **Tanken Live** oder **Events Live**) nur dann, wenn das Navigationsgerät GPS-Empfang hat und seine Position bestimmen kann.

2.6 Navigation mit GPS

GPS basiert auf insgesamt mindestens 24 Satelliten, die die Erde umkreisen und dabei ständig ihre Position und ihre Uhrzeit senden. Der GPS-Empfänger empfängt diese Daten und berechnet aus den unterschiedlichen Positions- und Zeitangaben der verschiedenen Satelliten seine eigene geografische Position.

Für eine hinreichend exakte Positionsbestimmung sind die Daten von mindestens drei Satelliten notwendig. Mit den Daten von vier oder mehr Satelliten kann auch die Höhe über dem Meeresspiegel ermittelt werden. Die Positionsbestimmung erfolgt bis auf drei Meter genau.

Wenn das Navigationssystem Ihre Position bestimmt hat, kann diese Position als Ausgangspunkt für eine Wegberechnung dienen.

Das Kartenmaterial Ihres Navigationsgerätes enthält die geografischen Koordinaten aller digital erfassten Sonderziele, Straßen und Orte. Das Navigationsgerät kann daher einen Weg von einem Ausgangspunkt zu einem Zielpunkt berechnen.

Die Berechnung der aktuellen Position und deren Darstellung auf der Karte erfolgen ca. einmal pro Sekunde. So können Sie auf der Karte sehen, wo Sie sich bewegen.

3 Das Navigationsgerät einschalten

Das Navigationsgerät kennt drei verschiedene Zustände:

- **Ein**: Das Navigationsgerät ist eingeschaltet und kann bedient werden.
- **Standby**: Wenn Sie das Navigationsgerät auf Standby schalten, startet es beim nächsten Einschalten sehr schnell und mit dem gleichen Fenster, das beim Ausschalten aktiv war. Allerdings verbraucht es im Standby-Modus immer noch eine geringe Menge Energie. Je nach Ladezustand kann der Akku innerhalb einiger Tage bis zu einigen Wochen leer sein.
- **Aus**: Wenn Sie das Gerät ausschalten, verbraucht es kaum noch Energie. Es kann dann einige Monate dauern, bis sich der Akku entleert hat. Das Wiedereinschalten bewirkt einen Neustart des Gerätes und nimmt einige Zeit in Anspruch (ca. 60 Sekunden). Ihre Einstellungen sowie Ihre gespeicherte Ziele und Routen bleiben erhalten.

3.1 Das Gerät einschalten

- Drücken Sie die Taste ⏻ (*Ein/Aus*) so lange, bis sich das Gerät einschaltet.

  Das Fenster **NAVIGATION** öffnet sich.

3.2 Das Navigationsgerät auf Standby schalten

- Drücken Sie kurz auf die Taste ⏻ (*Ein/Aus*) (max. 1 Sekunde).

  Es wird die Meldung angezeigt, dass das Gerät in einigen Sekunden in den Standby-Modus versetzt wird.
- Warten Sie, bis das Gerät in den Standby-Modus versetzt wird oder tippen Sie auf Standby.

Standby automatisch

Sie können das Navigationsgerät so konfigurieren, dass es automatisch in den Standby-Modus versetzt wird, wenn es nicht verwendet wird.

- Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf (Mehr) > Systemeinstellungen > Energie und Bildschirm > Standby automatisch.
- Geben Sie an, nach welcher Zeit das Navigationsgerät in den Standby-Modus versetzt wird (Nie, Nach 10 min., Nach 20 min., Nach 30 min.).
- Wählen Sie Kein Strom, um das Gerät in den Standby-Modus zu versetzen, wenn die externe Stromversorgung unterbrochen wird. Sobald es wieder an die externe Stromversorgung angeschlossen wird, schaltet es sich automatisch wieder ein.

3.3 Das Navigationsgerät ausschalten

- Drücken Sie die Taste (*Ein/Aus*) so lange, bis sich das Gerät ausschaltet (ca. 10 Sekunden).

  \- oder -

1. Drücken Sie kurz auf die Taste (*Ein/Aus*) (max. 1 Sekunde).

   Es wird die Meldung angezeigt, dass das Gerät in einigen Sekunden in den Standby-Modus versetzt wird.
2. Tippen Sie auf Ausschalten.

4 Erster Start des Navigationssystems

Wenn Sie das Navigationssystem zum ersten Mal einschalten, werden Sie aufgefordert, einige Grundeinstellungen festzulegen.

Das Fenster **SPRACHE** öffnet sich.

1. Legen Sie die Sprache fest, in der Sie die Software verwenden möchten.
2. Tippen Sie auf OK.

   Das Fenster **ENTFERNUNGSEINHEIT** öffnet sich.
3. Legen Sie fest, wie Entfernungen angezeigt werden sollen ('Kilometer' oder 'Meilen').
4. Tippen Sie auf OK.

   Das Fenster **FORMAT UHRZEIT** öffnet sich.
5. Legen Sie das Uhrzeitformat fest ('12h (am/pm)' oder '24h').
6. Tippen Sie auf OK.

   Das Fenster **FORMAT DATUM** öffnet sich.

7. Legen Sie das Datumsformat fest. Dabei bedeutet:
   - JJJJ: Jahr vierstellig
   - MM: Monat zweistellig
   - TT: Tag zweistellig
8. Tippen Sie auf OK.

   Wenn Sie mit Ihrem Navigationssystem das Add-On ***NAVIGON Radar-Info*** erworben haben, öffnet sich das Fenster **VOR KONTROLLANLAGEN WARNEN**.
9. Lesen Sie den Text dieses Fensters genau durch. Er beschreibt die möglichen Einstellungen für das Add-On.
10. Tippen Sie auf OK.

    Das Fenster **VOR KONTROLLANLAGEN WARNEN** öffnet sich.
11. Legen Sie die von Ihnen gewünschte Einstellung fest.
12. Tippen Sie auf OK.
    - Wenn Sie die Option Deinstallieren gewählt haben, werden Sie aufgefordert, die Deinstallation des Add-Ons zu bestätigen.
    - Tippen Sie auf Ja.



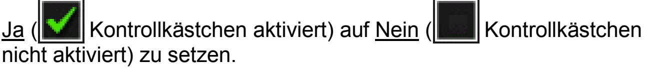
Hinweis: Wenn Sie ***NAVIGON Radar-Info*** deinstalliert haben, ist eine Neuinstallation des Add-Ons nur über die Software ***NAVIGON Fresh*** möglich.

Das Fenster **PRÄSENTATIONSMODUS** öffnet sich.

Der Präsentationsmodus ist nur zur Vorführung des Produkts gedacht, wenn kein GPS-Empfang möglich ist.

Wenn der Präsentationsmodus aktiv ist, können Sie keine Navigation durchführen! Im Präsentationsmodus wird nur eine Navigation zur Mitte des angegebenen Zielortes simuliert.

13. Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen Im Präsentationsmodus starten nicht aktiviert ist. Tippen Sie gegebenenfalls auf das Kontrollkästchen, um den Wert von

    Ja (Kontrollkästchen aktiviert) auf Nein (Kontrollkästchen nicht aktiviert) zu setzen.
14. Tippen Sie auf OK.



Hinweis: Wie Sie den Präsentationsmodus deaktivieren können, erfahren Sie in "Problemlösungen", Abschnitt "Ich habe versehentlich den Präsentationsmodus aktiviert", Seite 134.

Es folgt eine Serie von Bildern, welche die grundlegende Bedienung des Navigationsgerätes demonstrieren.



Mit den Schaltflächen (Weiter) und (Zurück) können Sie zwischen den Bildern wechseln.

15. Sehen Sie sich alle Bilder an.

    - oder -

    Tippen Sie auf Fertig.



Hinweis: Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf (Mehr) > Einführung zeigen, wenn Sie die Einführung später noch einmal sehen möchten.

Ein Hinweisfenster mit folgender Meldung öffnet sich:

"Bitte beachten Sie, dass die Straßenverkehrsordnung Vorrang vor den Anweisungen des Navigationssystems hat. Bedienen Sie das Gerät nicht während der Fahrt."

16. Tippen Sie auf OK, wenn Sie den Text vollständig gelesen und verstanden haben.

    Wenn Sie diesen Hinweis nicht akzeptieren möchten, dann tippen Sie auf Abbrechen, um die Navigationsanwendung wieder zu beenden.

    Ein Fenster mit einigen Schaltflächen öffnet sich.

17. Tippen Sie auf einen beliebigen Punkt des Bildschirms.

    Das Fenster **NAVIGATION** öffnet sich.

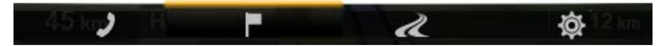
5 Das Navigationssystem bedienen



Hinweis: Eine kurze Einführung in die Bedienung haben Sie beim ersten Start des Navigationssystems erhalten. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf (Mehr) > Einführung zeigen, wenn Sie die Einführung noch einmal sehen möchten.

Im Wesentlichen enthält die Navigationssoftware einige Anwendungen, deren Anzahl je nach Funktionsumfang Ihres Navigationsgerätes variieren kann. Von diesen Anwendungen aus können Sie auf alle Funktionen und Einstellungen des Navigationssystems zugreifen.

Am unteren Rand des Bildschirms befindet sich oft eine Leiste mit mehreren Schaltflächen.



Jede Schaltfläche repräsentiert eine Anwendung. Ein farbiger Balken über einer Schaltfläche zeigt an, dass die entsprechende Anwendung gerade geöffnet ist (hier: **NAVIGATION**)

(Freisprech-Modul): öffnet das Fenster **FREISPRECH-MODUL**, siehe "Freisprech-Modul", Seite 92. (nur ***NAVIGON 72 Premium***)

(Navigation): öffnet das Fenster **NAVIGATION**. Dort können Sie auf alle Methoden zur Zieleingabe und -auswahl zugreifen

(Karte anzeigen): öffnet die Karte im Modus **Standard**, wenn gerade keine Navigation durchgeführt wird (siehe "Karte im Modus Standard", Seite 58) oder im Modus **Navigation**, wenn gerade eine Navigation durchgeführt wird (siehe "Karte im Modus Navigation", Seite 62).

(Navigationsoptionen): öffnet das Fenster **NAVIGATIONSOPTIONEN**. Es enthält nützliche Funktionen für die Navigation und zur Anpassung der Karte.

(NAVIGON Live): öffnet das Fenster **NAVIGON LIVE**. Dort können Sie auf alle ***NAVIGON Live*** - Dienste zugreifen, siehe "NAVIGON Live", Seite 111 (nur ***NAVIGON 72 Plus Live***).

5.1 Zu einer anderen Anwendung wechseln

Der Wechsel zwischen den Anwendungen ist auf verschiedene Art möglich.

5.1.1 Blättern

Streichen Sie mit dem Finger waagerecht über den Bildschirm, um zwischen den Anwendungen zu blättern.

- Streichen Sie mit dem Finger von links nach rechts über den Bildschirm, um die Anwendung zu öffnen, die links von der aktuellen Anwendung liegt.
- Streichen Sie mit dem Finger von rechts nach links über den Bildschirm, um die Anwendung zu öffnen, die rechts von der aktuellen Anwendung liegt.

5.1.2 Die Schaltflächenleiste verwenden

Über die Schaltflächenleiste können Sie schnell zwischen verschiedenen Anwendungen wechseln.

- Tippen Sie auf eine Schaltfläche, um die entsprechende Anwendung zu öffnen.

Auf der Karte in den Modi **Standard** und **Fahrzeug** ist die Schaltflächenleiste ausgeblendet.

- Tippen Sie in die Karte, um die Schaltflächenleiste einzublenden.
- Tippen Sie auf eine Schaltfläche, um die entsprechende Anwendung zu öffnen.

5.1.3 Optionen

Am rechten oberen Rand vieler Fenster befindet sich die Schaltfläche (Mehr), über die Sie weitere Funktionen erreichen können. Um das Fenster wieder zu schließen, ohne eine Funktion auszuführen, tippen Sie auf die Schaltfläche (Abbrechen).

Weitere Optionen sind über die Schaltfläche (Navigationsoptionen) auf der Schaltflächenleiste zu erreichen. Hier finden Sie nützliche Funktionen für die Navigation und zur Anpassung der Karte.

5.2 Information

Am oberen Rand vieler Fenster befinden sich verschiedene Icons, die Informationen anzeigen.

GPS

Das Icon **GPS** kann folgende Zustände des GPS-Empfangs anzeigen:

Kein GPS (Kein Symbol): Der eingebaute GPS-Empfänger ist nicht betriebsbereit. Kontaktieren Sie uns, wenn dieses Problem länger besteht (siehe "Fragen zum Produkt", Seite 8).



Kein Signal: Die Daten von weniger als drei Satelliten werden empfangen. Die Position kann nicht berechnet werden.



GPS bereit: Die Daten von wenigstens 3 Satelliten werden empfangen. Die Position kann berechnet werden.



Simulation: Wenn Sie gerade eine Simulation durchführen, wird anstelle eines GPS-Symbols das Icon **Demo** angezeigt.



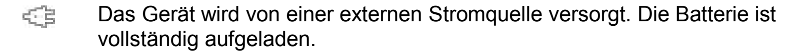
Ausführlichere Informationen zum GPS-Status finden Sie im Kapitel "GPS-Status, aktuellen Standort speichern" auf Seite 82.

Kompass

Das Icon **Kompass** zeigt an, in welche Richtung Sie sich gerade bewegen. Es kann eine der folgenden Himmelsrichtungen anzeigen: N, NO, O, SO, S, SW, W, NW.

Energie

Das Icon **Energie** kann folgende Zustände des eingebauten Akkus anzeigen:



Das Gerät wird von einer externen Stromquelle versorgt. Die Batterie ist vollständig aufgeladen.

Der Akku kann nicht geladen werden, weil seine Temperatur zu hoch ist.

Das Gerät wird von einer externen Stromquelle versorgt. Die Batterie wird gerade geladen.

Das Gerät wird von seiner internen Batterie versorgt. Die Batterie ist voll geladen.

Das Gerät wird von seiner internen Batterie versorgt. Der Ladezustand der Batterie ist ausreichend.

Das Gerät wird von seiner internen Batterie versorgt. Der Ladezustand der Batterie ist schwach.

Das Gerät wird von seiner internen Batterie versorgt. Die Batterie ist leer.

Verkehrsmeldungen

TMC

Das Navigationssystem hat einen integrierten TMC-Empfänger, der aktuelle Verkehrsmeldungen liefert. Dadurch kann das Navigationssystem im Bedarfsfall die Route dynamisch ändern, um z.B. einen Stau zu umfahren.



Hinweis: Diese Funktion kann nur dann genutzt werden, wenn in dem Land, in dem Sie reisen, Verkehrsmeldungen via TMC gesendet werden. Das ist nicht in allen Ländern der Fall.

Das Icon **TMC** kann folgende Zustände des TMC-Empfangs darstellen:

TMC **Sender wird gesucht** (in roter Farbe): Der TMC-Empfänger ist empfangsbereit, findet aber keinen Sender, der TMC-Signale aussendet. Es liegen keine Verkehrsmeldungen vor.

TMC **Sender wird gesucht**: Der TMC-Empfänger ist empfangsbereit, findet aber keinen Sender, der TMC-Signale aussendet. Es liegen aber noch Verkehrsmeldungen vor. Das kann z.B. der Fall sein, wenn Sie gerade durch einen Tunnel fahren.

TMC **TMC bereit** (in weißer Farbe): Verkehrsmeldungen können empfangen werden.



Hinweis: Die TMC-Antenne ist in das Autoladekabel integriert. Das Icon **Sender wird gesucht** kann daher auch dann erscheinen, wenn das Autoladekabel nicht an das Navigationsgerät angeschlossen ist.



Eine Beschreibung der TMC-Funktionalität finden Sie im Kapitel "TMC (Verkehrsmeldungen)" auf Seite 83.

Traffic Live



Dieser Abschnitt betrifft Sie nur, wenn Ihr Navigationsgerät ein ***NAVIGON 72 Plus Live*** ist.

Verkehrsinformationen können Sie entweder von den ***NAVIGON Live***-Diensten (Traffic Live) oder von Rundfunksendern (TMC) beziehen. (Siehe "Die NAVIGON Live-Dienste konfigurieren", Seite 124)

Das Icon Traffic Live erscheint, wenn Sie Verkehrsinformationen von den ***NAVIGON Live***-Diensten beziehen.

Das Icon Traffic Live kann folgende Zustände des Empfangs von Verkehrsmeldungen darstellen:



(Rot) **Verbindung wird hergestellt**: Der letzte Versuch, Verkehrsinformationen vom ***NAVIGON Live***-Server abzurufen, ist misslungen. Das kann z.B. der Fall sein, wenn Sie gerade durch einen Tunnel fahren. Möglicherweise liegen aber noch Meldungen vor, die vorher abgerufen wurden.



(Weiß) **Traffic Live bereit**: Verkehrsinformationen konnten abgerufen werden. Die vorliegenden Meldungen sind aktuell.

Stummschaltung

Das Icon Stummschaltung kann folgende Zustände darstellen:

Kein Symbol: Die Navigationsanwendung ist nicht stummgeschaltet.



Stummschaltung: Die Navigationsanwendung ist stummgeschaltet. Wenn Sie sich in einer Navigation befinden, hören Sie keine Fahranweisungen.



Hinweis: Dieses Icon zeigt nur die Stummschaltung der Navigationsanweisungen an. Es sagt nichts über die Lautstärke der Freisprecheinrichtung aus.

Bluetooth / Telefon



Dieser Abschnitt betrifft Sie nur, wenn Ihr Navigationsgerät ein ***NAVIGON 72 Premium*** ist.

Das Navigationsgerät verfügt über ein integriertes Bluetooth-Freisprechmodul. So können Sie es auch als Freisprecheinrichtung für bis zu zwei Bluetooth-fähige Mobiltelefone nutzen.

Das Icon Telefon kann folgende Zustände des Freisprechmoduls darstellen:

Kein Bluetooth (Kein Symbol): Die Bluetooth-Funktion ist deaktiviert.



Nicht verbunden (rotes Mobiltelefon): Das Navigationsgerät hat keine Bluetooth-Verbindung zu einem anderen Gerät.



Verbunden (weißes Mobiltelefon): Das Navigationsgerät ist mit einem Mobiltelefon verbunden und kann als Freisprechanlage genutzt werden. Die Zahl zeigt an, welches der beiden Telefone gerade aktiv ist.



Laufendes Gespräch (grünes Mobiltelefon): Das Freisprechmodul des Navigationssystems wird gerade zum Telefonieren benutzt. Die Zahl zeigt an, über welches der beiden Telefone das Gespräch geführt wird.



Headset: Ein Headset ist verbunden. Sie hören alle Anweisungen des Navigationssystems über das Headset. Die Telefonierfunktionen des Freisprechmoduls stehen nicht zur Verfügung.

NAVIGON Live Services



Dieser Abschnitt betrifft Sie nur, wenn Ihr Navigationsgerät ein ***NAVIGON 72 Plus Live*** ist.

Das Icon NAVIGON Live Services zeigt die Verfügbarkeit der ***NAVIGON Live***-Dienste an. Es kann folgende Zustände darstellen:

(Kein Symbol) **Keine NAVIGON Live-Dienste**: Die ***NAVIGON Live***-Dienste sind deaktiviert. (Siehe "Die NAVIGON Live-Dienste konfigurieren", Seite 124)



(Rot) **Verbindung wird hergestellt**: Die Verbindung zum ***NAVIGON Live***-Server ist nicht aufgebaut. Das kann folgende Ursachen haben:

- Die Mobilfunkverbindung ist unterbrochen.
- Der ***NAVIGON Live***-Server antwortet nicht.



(Weiß) **NAVIGON Live-Dienste bereit**: Die Verbindung zum ***NAVIGON Live***-Server wurde aufgebaut. Die ***NAVIGON Live***-Dienste stehen zur Verfügung.

5.3 Software-Tastatur

Wenn Texteingaben nötig sind, erscheint auf dem Bildschirm eine Software-Tastatur.

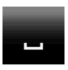
Für die Eingabe von Adressen oder von Bezeichnungen von Sonderzielen öffnet sich standardmäßig die Tastatur für die Schrift des jeweiligen Landes.

Wenn Sie ein Ziel in den Favoriten speichern möchten, oder wenn Sie eine Sonderzielkategorie oder ein Land angeben, öffnet sich standardmäßig die Tastatur für die Sprache der Benutzeroberfläche.

Auf der Software-Tastatur können Sie alle Eingaben mit dem Finger vornehmen. Es können nur Großbuchstaben eingegeben werden.

Bei der Eingabe von Orts- oder Straßennamen müssen Sie keine Sonderzeichen und Umlaute eingeben. Das Navigationssystem ergänzt diese Zeichen automatisch für Sie. Wenn Sie z.B. nach dem Ort "Bärnau" suchen, dann tippen Sie einfach "Barnau". Sonderzeichen können aber bei der Bezeichnung gespeicherter Ziele und Routen nützlich sein.

5.3.1 Spezielle Tasten

 fügt ein Leerzeichen ein.

 löscht das Zeichen vor der Einfügemarke.

5.3.2 Lateinisches Tastatur-Layout

Über die beiden Schaltflächen am rechten und linken unteren Bildschirmrand können Sie zwischen der Buchstaben-, Sonderzeichen- und Zifferntastatur wechseln.

Linke Taste:



: wechselt zwischen Ziffern- und Buchstabentastatur

Rechte Taste:



: wechselt zwischen Sonderzeichen- und Zifferntastatur



Hinweis: Das Layout für die lateinische Buchstabentastatur kann konfiguriert werden.

- Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf (Mehr) > Systemeinstellungen > Sprache und Tastatur > Tastatur-Layout (lateinisch).
- Geben Sie an, welches Layout Sie verwenden möchten: Alphabetisch (ABCDEF), Englisch (QWERTY), Deutsch (QWERTZ), Französisch (AZERTY).

5.3.3 Kyrillisches und griechisches Tastatur-Layout

Von der kyrillischen oder griechischen Tastatur aus können Sie auch auf die lateinische Tastatur umschalten. Viele Adressen können Sie dann auch transliteriert oder in der Sprache der Benutzeroberfläche eingeben.

Beispiel: Die Sprache der Benutzeroberfläche ist Deutsch. Sie möchten nach Moskau navigieren. Sie haben folgende Möglichkeiten:

- "Москва" (kyrillisch)
- "Moskva" (transliteriert)
- "Moskau" (deutsch)



Hinweis: Straßen- und Ortsnamen können nur dann in der Sprache der Benutzeroberfläche eingegeben werden, wenn sie so auch im Datenbestand der Karte enthalten sind.

Über die Schaltfläche am linken unteren Bildschirmrand können Sie zwischen der lateinischen und kyrillischen bzw. lateinischen und griechischen Tastatur wechseln, die Schaltfläche am rechten unteren Bildschirmrand schaltet zwischen der Buchstaben-, Sonderzeichen- und Zifferntastatur um.

Kyrillisches Tastatur-Layout

Linke Taste:

ABC / АБВ: wechselt zwischen lateinischem und kyrillischem Tastatur-Layout.

Rechte Taste:

wechselt zwischen Sonderzeichen-, Ziffern- und Buchstabentastatur des aktuellen Tastatur-Layouts.

Griechisches Tastatur-Layout

Linke Taste:

ABC / ABΓ: wechselt zwischen lateinischem und griechischem Tastatur-Layout.

Rechte Taste:

wechselt zwischen Sonderzeichen-, Ziffern- und Buchstabentastatur des aktuellen Tastatur-Layouts.

5.3.4 Daten eingeben

Oft sind Listen verfügbar, aus denen Sie einen Eintrag auswählen können. Das ist z.B. der Fall, wenn Sie einen Ort eingeben.

Sobald Sie den ersten Buchstaben eingegeben haben, erscheint der größte Ort des angegebenen Landes, der mit diesem Buchstaben beginnt.

Sobald Sie weitere Buchstaben eingeben, erscheint nach jeder Eingabe der erste Ort, der mit den eingegebenen Buchstaben beginnt.

► Wenn der richtige Ort angezeigt wird, tippen Sie auf (OK), um die Eingabe des Ortes abzuschließen.

Sie können jederzeit eine Liste öffnen, die alle Orte enthält, deren Name mit den bisher eingegebenen Buchstaben beginnt oder die den eingegebenen Text in ihrem Namen enthalten. Je mehr Buchstaben Sie eingegeben hatten, desto kürzer ist die Liste.

► Tippen Sie auf (Liste öffnen), um diese Liste anzuzeigen.

  Mit den Schaltflächen (Nach oben) und (Nach unten) können Sie seitenweise in der Liste blättern.

► Tippen Sie auf einen Eintrag in der Liste, um diesen Eintrag in das Eingabefeld zu übernehmen.

  Sobald Sie einen Eintrag übernommen haben, schließt sich die Liste. Die Eingabe des Ortes ist damit abgeschlossen.

► Tippen Sie auf (Liste schließen), um die Liste zu schließen, ohne einen Eintrag zu übernehmen.



Hinweis: Die Liste öffnet sich automatisch, sobald sie nur noch 4 oder weniger Einträge enthält.

6 Sprachsteuerung



Dieser Abschnitt betrifft Sie nur, wenn Ihr Navigationsgerät ein ***NAVIGON 72 Premium*** ist.



Hinweis: Die Funktion **Sprachsteuerung** ist nicht in jeder Sprache verfügbar.

Bei Sprachen, in denen diese Funktion nicht zur Verfügung steht, wird im Fenster **NAVIGATION** die Schaltfläche Sprachsteuerung nicht angezeigt.

Viele Funktionen Ihres Navigationsgeräts können Sie bequem per Spracheingabe aufrufen.

6.1 Sprachsteuerung aktivieren

In manchen Fenstern ist die Sprachsteuerung von selbst aktiv. Das betrifft vor allem Fenster, in denen eine Antwort von Ihnen erwartet wird, etwa wenn eine neue Verkehrsmeldung Ihre Route betrifft.

Auf der Karte in den Modi **Standard** und **Navigation** wird die Sprachsteuerung aktiviert, wenn Sie die Schaltflächenleiste einblenden:

- Tippen Sie auf einen beliebigen Punkt der Karte.

  Sie hören einen einzelnen Quittungston und können Ihr Kommando sprechen.

6.2 Sprachsteuerung verwenden

Wenn die Funktionen in einem Fenster per Spracheingabe aufgerufen werden können, wird in der linken unteren Ecke des Fensters das Icon

 (**Sprachsteuerung aktiv**) angezeigt.

Ein einzelner Signalton und das Icon (**Sprechen**) signalisieren, dass das Navigationssystem auf Ihre Spracheingabe wartet.

- Sprechen Sie ein Kommando.

  Sie hören den positiven Quittungston (zwei helle Töne), und die Funktion wird ausgeführt.

Wenn das Navigationssystem Ihre Anweisung nicht verstanden hat, oder wenn Sie einige Zeit nichts sagen, ertönt der negative Quittungston (zwei kurze dunkle Töne).

- Sprechen Sie das Kommando noch einmal.

Wenn das Navigationssystem Sie auch nach mehreren Wiederholungen nicht verstanden hat, erscheint der Hinweis "Sagen Sie Hilfe".



Hinweis: Navigationsanweisungen und Warnungen sind stummgeschaltet, solange Spracheingaben von Ihnen erwartet werden.

6.3 Hilfe

Sagen Sie einfach "Hilfe", wenn Sie wissen möchten, welche Spracheingaben gerade möglich sind. In fast allen Fenstern, in denen Sprachsteuerung unterstützt wird, sagt Ihnen das Navigationssystem dann, welche Kommandos Sie im aktuellen Fenster sprechen können.

6.4 Deaktivierung der Sprachsteuerung

Die Sprachsteuerung deaktiviert sich unter folgenden Umständen:

- Wenn Sie das Navigationsgerät mit dem Finger bedienen, während eine Spracheingabe von Ihnen erwartet wird.
- Bei einem eingehenden Anruf und während eines laufenden Telefongespräches, wenn das Navigationsgerät als Freisprecheinrichtung genutzt wird.

6.5 Sprachsteuerung konfigurieren

Sie können konfigurieren, für welche Aufgaben Sie die Sprachsteuerung verwenden möchten.

- Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf (Mehr) > Systemeinstellungen > Sprachsteuerung.

  Geben Sie an, für welche Aufgaben Sie Sprachsteuerung verwenden möchten:

  - Adressen angeben: Sie können nur Adressen per Sprachsteuerung angeben.
  - Antworten: Sie können Adressen angeben und auf Fragen des Navigationsgerätes antworten.
  - Vollständig: Sie können den vollständigen Funktionsumfang der Sprachsteuerung nutzen.



Hinweis: Detaillierte Informationen über die Angabe eines Navigationsziels per Spracheingabe finden Sie im Kapitel "Adresse ansagen", Seite 35.

Die Lautstärke des Assistenten für die Sprachsteuerung kann unabhängig von der Lautstärke der Navigationsanweisungen geregelt werden. So können Sie Eingabeaufforderungen auch dann hören, wenn Sie die Navigationsanweisungen stumm geschaltet haben.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf (Mehr) > Systemeinstellungen > Sprachsteuerung > Lautstärke des Assistenten.
2. Legen Sie die Lautstärke des Assistenten fest.



Hinweis: Informationen über die Konfiguration des Navigationssystems finden Sie im Kapitel "Das Navigationssystem konfigurieren" auf Seite 126.

7 Navigation

Die Benutzung des Navigationssystems geschieht auf eigene Gefahr.



Achtung! Beachten Sie unbedingt alle Sicherheitshinweise aus dem Kapitel "Wichtige Sicherheitshinweise", Seite 9.

Gestörter GPS-Empfang

Wenn der GPS-Empfang gestört ist (z.B. weil Sie sich in einem Tunnel befinden), wird die Navigation fortgesetzt. Das Navigationssystem errechnet Ihre vermutete Position dann aus den Routendaten und Ihrem bisherigen Fahrverhalten. Sobald wieder GPS-Signale empfangen werden, wird die Navigation mit realen GPS-Daten fortgesetzt.

Erreichen des Zielorts

Wenn Sie das angegebene Ziel erreicht haben, wird eine entsprechende Meldung gesprochen.

Auf der Karte wird dann nur noch Ihr aktueller Standort (oranger Pfeil) und die Zielfahne angezeigt.

7.1 Navigationsanwendung starten

Sie haben das Navigationsgerät eingeschaltet.

Folgende Meldung erscheint:

"Bitte beachten Sie, dass die Straßenverkehrsordnung Vorrang vor den Anweisungen des Navigationssystems hat. Bedienen Sie das Gerät nicht während der Fahrt."

- Wenn Sie den Text vollständig gelesen und verstanden haben, tippen Sie auf OK.

  Wenn Sie diesen Hinweis nicht akzeptieren möchten, dann tippen Sie auf Abbrechen, um die Navigationsanwendung wieder zu beenden.

Das Fenster **NAVIGATION** wird geöffnet. Von dort aus können Sie auf alle Funktionen der Navigationsanwendung zugreifen.

Initialisierung des GPS-Empfängers

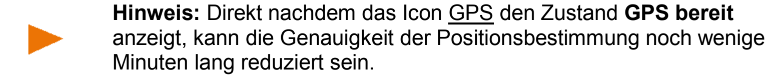
Hinweis: Für einen einwandfreien Empfang der GPS-Daten benötigt der GPS-Empfänger freie Sicht zu den Satelliten. Tunnels, enge Häuserschluchten oder Spiegelungen an Häuserfronten können den GPS-Empfang stark einschränken oder gar unmöglich machen. Wenn sich der GPS-Empfänger bzw. das Navigationsgerät in einem Fahrzeug befindet, kann eine metallbedampfte Frontscheibe oder eine Frontscheibenheizung die Ursache für schlechten GPS-Empfang sein.

Sobald das Navigationsgerät eingeschaltet ist, beginnt die Initialisierung des GPS-Empfängers.

Die erste Initialisierung des integrierten GPS-Empfängers erfolgt erst nach dem ersten Starten der Navigationsanwendung. Sie kann bis zu 5 Minuten in Anspruch nehmen.

Bei jedem weiteren Anschalten des Navigationsgerätes beginnt der GPS-Empfang innerhalb kurzer Zeit.

Wenn das Navigationsgerät länger als eine Woche nicht angeschaltet war, kann die nächste Initialisierung bis zu 10 Minuten dauern.



Hinweis: Direkt nachdem das Icon GPS den Zustand **GPS bereit** anzeigt, kann die Genauigkeit der Positionsbestimmung noch wenige Minuten lang reduziert sein.

In der rechten oberen Ecke des Bildschirms sehen Sie das Icon GPS. Sobald die Daten von mindestens drei Satelliten empfangen werden, wechselt es zu (GPS bereit).



Hinweis: Am schnellsten gelingt die Initialisierung, wenn Sie die Fahrt nicht beginnen, bevor die Initialisierung abgeschlossen ist.

Nähere Informationen zum Icon GPS finden Sie im Kapitel "GPS" auf Seite 21.

Zurück zum Fenster Navigation

Das Fenster **NAVIGATION** öffnet sich, wenn die Navigationsanwendung gestartet wird.

Wenn ein Fenster geöffnet ist, auf dem eine Schaltflächenleiste zu sehen ist:

- Tippen Sie in der Leiste auf (Navigation).

Wenn die Karte im Modus **Standard** oder im Modus **Fahrzeug** geöffnet ist:

- Blenden Sie die Schaltflächenleiste ein (siehe "Schaltflächenleiste", Seite 65).
- Tippen Sie in der Leiste auf (Navigation).

Wenn ein anderes Fenster der Navigationsanwendung geöffnet ist:

- Tippen Sie auf (Zurück). Sie gelangen dann auf das Fenster, von dem Sie gekommen sind.
- Tippen Sie so oft auf (Zurück), bis das Fenster **NAVIGATION** geöffnet ist.

7.2 Ziel angeben

Sie können entweder ein neues Ziel eingeben oder ein gespeichertes Ziel auswählen.

Zur Eingabe eines neuen Ziels können Sie

- die Adresse des Ziels angeben (siehe "Adresse eingeben", Seite 33).
- ein Sonderziel auswählen (siehe "Sonderziel", Seite 36).



Hinweis: Wenn Sie zum ersten Mal ein neues Ziel angeben, öffnet sich das Fenster **LAND**. Tippen Sie auf das Land, in dem Ihr Ziel liegt.

Für die Auswahl eines gespeicherten Ziels stehen folgende Listen von Zielen bzw. Adressen zur Auswahl:

- **FAVORITEN**: alle Ziele, die Sie eingegeben und dann gespeichert haben (siehe "Favoriten", Seite 40).

  In der Liste **FAVORITEN** werden außerdem zwei spezielle Ziele gespeichert:

  - Meine Adresse: Die als Heimatadresse gespeicherte Adresse (siehe "Heimatadresse definieren", Seite 48).
  - Mein Fahrzeug: Der Standort Ihres Fahrzeugs wird automatisch gespeichert, wenn Sie die Funktion **Parken in der Nähe des Ziels** verwenden (siehe "Parken in der Nähe des Ziels", Seite 76).
- **LETZTE ZIELE**: Ziele, zu denen Sie schon einmal navigiert sind (siehe "Letzte Ziele", Seite 41).
- **AUS DEM TELEFONBUCH**: alle Ziele aus dem Telefonbuch eines verbundenes Mobiltelefons (siehe "Aus dem Telefonbuch", Seite 41).

7.2.1 Zielland angeben

Wenn Sie eine Adresse (siehe “Adresse eingeben“, Seite 33), ein Sonderziel in einem Ort (siehe "Sonderziel aus einem bestimmten Ort", Seite 37) oder ein überregionales Sonderziel eingeben (siehe “Sonderziel von landesweiter Bedeutung“, Seite 38), sehen Sie im ersten Eingabefenster oben links die Schaltfläche Land. Sie zeigt die Flagge des Landes, aus dem momentan Navigationsziele angegeben werden können.

Wenn Ihr Ziel in einem anderen Land liegt, gehen Sie vor wie folgt:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche Land.
2. Geben Sie den Namen des Landes ein, in dem Ihr Ziel liegt.

   Auf der Schaltfläche wird die Flagge des Ziellandes angezeigt.



Hinweis: Es werden nur die Länder zur Auswahl gestellt, deren Karte dem Navigationsgerät zur Verfügung steht.

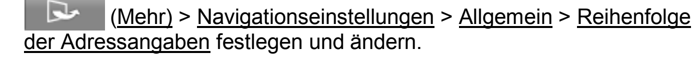
7.2.2 Adresse eingeben

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Ziel angeben > Adresse eingeben.

   Wenn sich auf dem Navigationsgerät die Karte eines Landes befindet, in dem üblicherweise zuerst die Straße angegeben wird (z.B. Schweden, Norwegen, ...), öffnet sich das Fenster **REIHENFOLGE DER ADRESSANGABEN**.

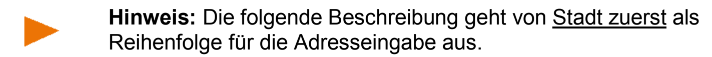
   - Wählen Sie die gewünschte Eingabereihenfolge (Straße zuerst oder Stadt zuerst). Wenn Sie diese Einstellung dauerhaft und ohne erneute Nachfrage speichern möchten, aktivieren Sie zuerst das Kontrollkästchen neben 'Diese Einstellungen zukünftig für Adressangaben nutzen'.

Hinweis: Sie können die Reihenfolge im Fenster **NAVIGATION** unter



(Mehr) > Navigationseinstellungen > Allgemein > Reihenfolge der Adressangaben festlegen und ändern.

Beachten Sie aber, dass die Eingabereihenfolge Straße zuerst nicht für alle Länder möglich ist. Wenn die Karte des ausgewählten Landes nicht beide Modi unterstützt, müssen Sie die Stadt zuerst angeben.



Hinweis: Die folgende Beschreibung geht von Stadt zuerst als Reihenfolge für die Adresseingabe aus.

Das Fenster **ORT** öffnet sich.

1. Geben Sie den Namen oder die Postleitzahl des Zielortes ein.
2. Geben Sie den Namen der Zielstraße ein.

   Wenn Sie eine Adresse in der Tschechien oder in Russland eingeben und Sie die entsprechende Karte ausgewählt haben, können Sie anstelle des Straßennamens auch die Katasternummer eingeben.

   - Tippen Sie im Fenster **STRAßE** auf (Mehr) > Adresspunkt eingeben und geben Sie die Katasternummer ein.

     Das Navigationssystem berechnet dann eine Route zu dieser Adresse.

3. Geben Sie die Hausnummer ein. Wenn Sie die Hausnummer nicht kennen, dann lassen Sie das Feld leer.

   Wenn Sie die Hausnummer nicht kennen, aber dafür den Namen einer nahe liegenden Querstraße, dann tippen Sie im Fenster **HAUSNUMMER** auf (Mehr) > Querstraße eingeben und geben Sie diesen Namen dort ein. Das Navigationssystem berechnet dann eine Route zur Kreuzung der beiden angegebenen Straßen.

   Das Fenster **ZIEL** öffnet sich.

4. Tippen Sie auf Starten, um zur angegebenen Adresse zu navigieren.

   - oder -

   Tippen Sie auf P (Parken), um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

   Manchmal kann das Ziel nicht eindeutig bestimmt werden, etwa weil es die angegebene Kombination aus Orts- und Straßennamen mehrmals gibt.

   In diesem Fall öffnet sich ein Fenster, in dem alle zu Ihrer Eingabe passenden Adressen mit zusätzlichen Informationen angezeigt werden.

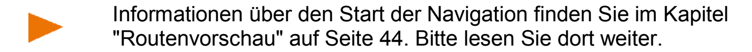
   - Tippen Sie auf die Adresse, zu der Sie navigieren möchten.

   Wenn die angegebene Hausnummer nicht in der Karte verzeichnet ist, enthält das Fenster nur eine Adresse mit der Hausnummer, die der angegebenen am nächsten ist.

   Die Route wird berechnet. Nach der Routenberechnung öffnet sich die Karte im Modus **Routenvorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.



Eine Beschreibung aller verfügbaren Optionen im Fenster **ZIEL** finden Sie im Kapitel "Optionen im Fenster Ziel", Seite 43.



Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 44. Bitte lesen Sie dort weiter.

Hinweis: Sie müssen nicht alle Adressdaten eingeben. Sie können die Navigation auch zu einem früheren Zeitpunkt starten, indem Sie auf die Schaltfläche (Dorthin fahren) tippen, die unterhalb des Eingabefeldes neben dem bereits eingegeben Ort bzw. der bereits eingegebenen Straße angezeigt wird.

Wenn Sie nur die Stadt eingeben, wird das Navigationsgerät eine Route zur Stadtmitte berechnen.

Wenn Sie nur Stadt und Straße, aber weder Hausnummer noch Querstraße eingeben, wird das Navigationsgerät die beste Route zu dieser Straße berechnen.

7.2.3 Adresse ansagen

Besonders komfortabel ist die Angabe der Zieladresse per Spracheingabe.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Sprachsteuerung.

   Wenn Sie zum ersten Mal die Funktion Sprachsteuerung aufrufen, öffnet sich ein Hinweisfenster mit allgemeinen Informationen und Tipps zur Verwendung der Spracherkennung.

   - Tippen Sie auf “Diese Meldung nächstes Mal wieder anzeigen?“, damit dieses Fenster bei erneuter Verwendung der Sprachsteuerung nicht wieder angezeigt wird.
   - Tippen Sie auf Weiter.

   Das Fenster **ORT** öffnet sich.

   Oben wird das Land angezeigt, für das Adressen angegeben werden können.

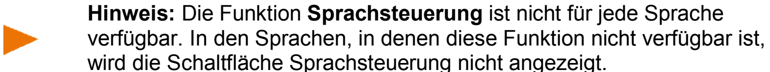
   - Tippen Sie auf das Land, wenn Ihre Zieladresse in einem anderen Land liegt. Folgen Sie dann den Anweisungen des Navigationssystems.

   Die Adressdaten werden in der Reihenfolge Stadt > Straße > Hausnummer abgefragt.

   Ein einzelner Signalton und das Icon (**Sprechen**) signalisieren, dass das Navigationssystem auf Ihre Spracheingabe wartet.

2. Folgen Sie den Anweisungen des Navigationssystems.

   Wenn die Angabe der Adresse beendet ist, öffnet sich die Karte im Modus **Routenvorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.




Hinweis: Die Funktion **Sprachsteuerung** ist nicht für jede Sprache verfügbar. In den Sprachen, in denen diese Funktion nicht verfügbar ist, wird die Schaltfläche Sprachsteuerung nicht angezeigt.

7.2.4 Sonderziel

Sonderziele, auch kurz POI (Point Of Interest) genannt, sind nützliche Adressen, die nach bestimmten Kriterien katalogisiert sind.

Zu den Sonderzielen gehören Flug- und Fährhäfen, Restaurants, Hotels, Tankstellen, öffentliche Einrichtungen, Ärzte, Krankenhäuser, Einkaufszentren und andere.

Sonderziele können durch ein Symbol auf der Karte dargestellt werden.

Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf (Mehr) > Navigationseinstellungen > Darstellung der Karte > Angezeigte Kategorien, um einzustellen, welche Kategorien auf der Karte dargestellt werden.

Sonderziel in der Nähe

Sonderziele in der Nähe sind Sonderziele, die sich in einem gewissen Radius um Ihren aktuellen Standort befinden. Sie können so z.B. immer leicht die nächste Tankstelle finden, egal wo Sie sich aufhalten.

Hinweis: Der GPS-Empfang muss für die Positionsermittlung ausreichend sein. Ausreichenden GPS-Empfang erkennen Sie am Symbol  (GPS bereit).



Wenn der GPS-Empfang nicht ausreichend ist, werden Sonderziele in der Nähe der letzten bekannten Position gesucht. Wenn es keine letzte bekannte Position gibt, ist die Funktion **Sonderziel in der Nähe** nicht verfügbar.

Nähere Informationen finden Sie im Kapitel "Initialisierung des GPS-Empfängers" auf Seite 31.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Ziel angeben > Sonderziel suchen > in der Nähe.

   Das Fenster **KATEGORIE** öffnet sich.

2. Geben Sie an, aus welcher Kategorie Sie ein Sonderziel finden möchten. Kategorien, aus denen in Ihrer Umgebung keine Ziele vorhanden sind, können Sie nicht angeben.

   Wenn es für die gewählte Kategorie Unterkategorien gibt, öffnet sich die Liste Unterkategorie.

3. Geben Sie an, aus welcher Unterkategorie Sie ein Sonderziel finden möchten.

   Die Liste **ZIEL** öffnet sich. Sie enthält, nach der Entfernung sortiert, die am nächsten liegenden Sonderziele der angegebenen Kategorie.

4. Wenn die Liste sehr umfangreich ist:

   ► Tippen Sie auf (Liste schließen).

Die Tastatur erscheint.

- Geben Sie einige Buchstaben des Ziels ein.
- Tippen Sie auf (Liste öffnen).

Die Liste enthält nur noch die Ziele, die mit den eingegebenen Buchstaben beginnen.

5. Tippen Sie auf die Bezeichnung des Ziels.

   Das Fenster **ZIEL** öffnet sich.

6. Tippen Sie auf Starten, um zur angegebenen Adresse zu navigieren.

   \- oder -

   Tippen Sie auf P (Parken), um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

   Die Route wird berechnet. Nach der Routenberechnung öffnet sich die Karte im Modus **Routenvorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.

Eine Beschreibung aller verfügbaren Optionen im Fenster **ZIEL** finden Sie im Kapitel "Optionen im Fenster Ziel", Seite 43.

Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 44. Bitte lesen Sie dort weiter.

Sonderziel aus einem bestimmten Ort

Sonderziele aus einem bestimmten Ort können bei der Navigation in eine fremde Stadt hilfreich sein.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Ziel angeben > Sonderziel suchen > in einem Ort.

   Das Fenster **ORT** öffnet sich.

2. Geben Sie den Namen oder die Postleitzahl des Zielortes ein.
3. Geben Sie an, aus welcher Kategorie Sie ein Sonderziel finden möchten. Kategorien, aus denen in der angegebenen Stadt keine Ziele vorhanden sind, können Sie nicht angeben.

   Wenn es für die gewählte Kategorie Unterkategorien gibt, öffnet sich die Liste Unterkategorie.

4. Geben Sie an, aus welcher Unterkategorie Sie ein Sonderziel finden möchten.

   Die Liste **ZIEL** öffnet sich. Sie enthält, alphabetisch sortiert, Sonderziele der angegebenen Kategorie.

5. Wenn die Liste sehr umfangreich ist:

- Tippen Sie auf (Liste schließen).

Die Tastatur erscheint.

- Geben Sie einige Buchstaben des Ziels ein.
- Tippen Sie auf (Liste öffnen).

Die Liste enthält nur noch die Ziele, die mit den eingegebenen Buchstaben beginnen oder diese Buchstaben enthalten.

6. Tippen Sie auf die Bezeichnung des Ziels.

   Das Fenster **ZIEL** öffnet sich.

   Manchmal kann das Ziel nicht eindeutig bestimmt werden, etwa weil es in der angegebenen Stadt mehrere Restaurants mit dem gleichen Namen gibt.

   In diesem Fall öffnet sich ein Fenster, in dem alle zu Ihrer Eingabe passenden Ziele mit zusätzlichen Informationen angezeigt werden.

   - Tippen Sie auf das Ziel, zu dem Sie navigieren möchten.

   Das Fenster **ZIEL** öffnet sich.

7. Tippen Sie auf Starten, um zur angegebenen Adresse zu navigieren.

   \- oder -

   Tippen Sie auf P (Parken), um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

   Die Route wird berechnet. Nach der Routenberechnung öffnet sich die Karte im Modus **Routenvorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.

Eine Beschreibung aller verfügbaren Optionen im Fenster **ZIEL** finden Sie im Kapitel "Optionen im Fenster Ziel", Seite 43.

Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 44. Bitte lesen Sie dort weiter.

Sonderziel von landesweiter Bedeutung

Sonderziele von landesweiter Bedeutung sind Flughäfen, Sehenswürdigkeiten und Denkmäler von nationaler Bedeutung, größere Häfen und andere. Sie können so z.B. bekannte Sehenswürdigkeiten auch dann finden, wenn Sie nicht wissen, zu welchem Ort sie gehören.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Ziel angeben > Sonderziel suchen > im ganzen Land.

   Das Fenster **KATEGORIE** öffnet sich.

2. Geben Sie an, aus welcher Kategorie Sie ein Sonderziel finden möchten.

Wenn es für die gewählte Kategorie Unterkategorien gibt, öffnet sich die Liste Unterkategorie.

3. Geben Sie an, aus welcher Unterkategorie Sie ein Sonderziel finden möchten.

   Die Liste **ZIEL** öffnet sich. Sie enthält die Sonderziele der angegebenen Kategorie in alphabetischer Reihenfolge.

4. Wenn die Liste sehr umfangreich ist:

   ► Tippen Sie auf (Liste schließen).

   Die Tastatur erscheint.

   ► Geben Sie einige Buchstaben des Ziels ein.

   ► Tippen Sie auf (Liste öffnen).

   Die Liste enthält nur noch die Ziele, die mit den eingegebenen Buchstaben beginnen oder diese Buchstaben enthalten.

5. Tippen Sie auf die Bezeichnung des Ziels.

   Das Fenster **ZIEL** öffnet sich.

6. Tippen Sie auf Starten, um zur angegebenen Adresse zu navigieren.

   - oder -

   Tippen Sie auf P (Parken), um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

   Die Route wird berechnet. Nach der Routenberechnung öffnet sich die Karte im Modus **Routenvorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.

Eine Beschreibung aller verfügbaren Optionen im Fenster **ZIEL** finden Sie im Kapitel "Optionen im Fenster Ziel", Seite 43.

Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 44. Bitte lesen Sie dort weiter.

7.2.5 Informationen über das Ziel

Über viele Ziele, die Sie angeben, sind weitere Informationen in der Datenbank des Navigationssystems gespeichert.

Zu vielen Restaurants ist z.B. eine Telefonnummer gespeichert. Sie können dann gleich dort anrufen und sich z.B. einen Tisch reservieren.

Sie haben ein Ziel eingegeben. Das Fenster **ZIEL** ist geöffnet.

► Tippen Sie auf (Information).

Das Fenster **INFORMATION** öffnet sich. Es enthält alle Informationen, die in der Datenbank des Navigationssystems über das angegebene Ziel vorhanden sind.

► Tippen Sie auf Schließen, um das Fenster **INFORMATION** wieder zu schließen.

► Tippen Sie auf (Auf der Karte zeigen), um das Ziel auf der Karte zu sehen.

► Tippen Sie auf (Speichern), um das Ziel in der Liste **FAVORITEN** zu speichern.

► (Nur ***NAVIGON 72 Premium***): wenn Ihr Navigationsgerät mit einem Mobiltelefon verbunden ist und für das gewählte Ziel eine Telefonnummer gespeichert ist, können Sie durch Tippen auf die Schaltfläche (Anrufen) gleich dort anrufen.

7.2.6 Favoriten

Ziele, zu denen Sie immer wieder einmal fahren möchten, können Sie in der Liste **FAVORITEN** speichern.

In der Liste **FAVORITEN** können bis zu 500 Ziele gespeichert werden.

Informationen über das Speichern eines Zieles finden Sie im Kapitel "Ziel speichern" auf Seite 47.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Ziel angeben > Favoriten.
2. Tippen Sie auf das Ziel, zu dem Sie navigieren möchten.

   Das Fenster **ZIEL** öffnet sich.
3. Tippen Sie auf Starten, um zur angegebenen Adresse zu navigieren.

   \- oder -

   Tippen Sie auf (Parken), um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

   Die Route wird berechnet. Nach der Routenberechnung öffnet sich die Karte im Modus **Routenvorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.

Eine Beschreibung aller verfügbaren Optionen im Fenster **ZIEL** finden Sie im Kapitel "Optionen im Fenster Ziel", Seite 43.

Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 44. Bitte lesen Sie dort weiter.

Hinweis: Favoriten können auf der Karte durch ein kleines Fähnchen mit ihrer Bezeichnung dargestellt werden. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf  (Mehr) > Navigationseinstellungen > Darstellung der Karte. Legen Sie unter Favoriten anzeigen fest, ob diese auf der Karte angezeigt werden oder nicht (Ja oder Nein).

7.2.7 Letzte Ziele

Das Navigationssystem speichert die letzten 12 Ziele, zu denen Sie eine Navigation gestartet haben, in der Liste **LETZTE ZIELE**.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Ziel angeben > Letzte Ziele.
2. Tippen Sie auf das Ziel, zu dem Sie navigieren möchten.

   Das Fenster **ZIEL** öffnet sich.
3. Tippen Sie auf Starten, um zur angegebenen Adresse zu navigieren.

   \- oder -

   Tippen Sie auf P (Parken), um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

   Die Route wird berechnet. Nach der Routenberechnung öffnet sich die Karte im Modus **Routenvorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.

Eine Beschreibung aller verfügbaren Optionen im Fenster **ZIEL** finden Sie im Kapitel "Optionen im Fenster Ziel", Seite 43.

Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 44. Bitte lesen Sie dort weiter.

7.2.8 Aus dem Telefonbuch

Dieser Abschnitt betrifft Sie nur, wenn Ihr Navigationsgerät ein ***NAVIGON 72 Premium*** ist:

Sie können Adressen aus dem Telefonbuch des aktiven über Bluetooth verbundenen Mobiltelefons als Navigationsziel angeben.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Ziel angeben > Aus dem Telefonbuch.
2. Wählen Sie den gewünschten Kontakt aus dem Telefonbuch aus.
3. Tippen Sie auf die Adresse, zu der Sie navigieren möchten.

   Das Fenster **ZIEL** öffnet sich.

4. Tippen Sie auf Starten, um zur angegebenen Adresse zu navigieren.

   - oder -

   Tippen Sie auf P (Parken), um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

   Die Route wird berechnet. Nach der Routenberechnung öffnet sich die Karte im Modus **Routenvorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.

Eine Beschreibung aller verfügbaren Optionen im Fenster **ZIEL** finden Sie im Kapitel "Optionen im Fenster Ziel", Seite 43.

Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 44. Bitte lesen Sie dort weiter.

7.2.9 Nach Hause navigieren

Sie können eine Adresse als Heimatadresse speichern. Die Navigation dorthin kann dann jederzeit durch das Betätigen einer einzigen Schaltfläche gestartet werden.

Weitere Informationen über das Speichern der Heimatadresse finden Sie im Kapitel "Heimatadresse definieren" auf Seite 48.

- Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Nach Hause.

  Wenn Sie Ihre Adresse noch nicht angegeben haben, werden Sie in einem Dialogfenster darauf hingewiesen.

  Die Route wird berechnet. Nach der Routenberechnung öffnet sich die Karte im Modus **Routenvorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.

7.2.10 Ziel auf der Karte bestimmen

Sie können das Ziel für eine Navigation direkt auf der Karte bestimmen. Neben Orten und Straßen können Sie so auch Sonderziele schnell wählen.

1. Wenn die Karte nicht geöffnet ist, dann tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf (Karte anzeigen).
2. Tippen Sie auf (Ziel suchen).

   Die Karte öffnet sich im Modus **Ziel suchen**.
3. Tippen Sie auf den Punkt, zu dem Sie navigieren möchten.



Hinweis: Wie Sie den angezeigten Kartenausschnitt so verändern, dass Ihr Ziel darauf gut sichtbar ist, erfahren Sie im Kapitel "Karte im Modus Ziel suchen" auf Seite 70.

Der Zielpunkt, auf den Sie getippt haben, wird zentriert auf der Karte angezeigt.

4. Tippen Sie auf Ziel setzen.

   Der Zielpunkt wird auf der Karte durch eine Pinn-Nadel ( ) dargestellt. Im Feld Zielinfo werden die entsprechende Adresse oder die geografischen Koordinaten des Zielpunktes angezeigt.

5. Tippen Sie auf das Feld Zielinfo.

   Das Fenster **ZIEL** öffnet sich.

6. Tippen Sie auf Starten, um zur angegebenen Adresse zu navigieren.

   - oder -

   Tippen Sie auf P (Parken), um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

   Die Route wird berechnet. Nach der Berechnung öffnet sich die Karte im Modus **Routenvorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.

Eine Beschreibung aller verfügbaren Optionen im Fenster **ZIEL** finden Sie im Kapitel "Optionen im Fenster Ziel", Seite 43.

Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 44. Bitte lesen Sie dort weiter.

7.2.11 Optionen im Fenster Ziel

- Tippen Sie im Fenster **ZIEL** auf (Mehr).

  Das Fenster **OPTIONEN** öffnet sich. Darin werden Schaltflächen mit verschiedenen Funktionen angezeigt:

Landesinfo: Öffnet ein Fenster mit wichtigen Verkehrsbestimmungen des Landes, in dem der angegebene Zielpunkt liegt (z.B. Tempolimits, Promillegrenzen etc).

Zwischenziel: Setzt den gewählten Punkt als Zwischenziel. Die Navigation führt dann erst zu diesem Zwischenziel. Danach können Sie die Navigation zu Ihrem ursprünglichen Ziel fortsetzen.

Diese Funktion ist nur dann aktiviert, wenn Sie sich gerade in einer Navigation befinden.

Zur Route hinzufügen: Fügt den gewählten Punkt als Startpunkt in der Routenplanung hinzu.

Umkreissuche: Öffnet das Fenster **KATEGORIE**. Dort können Sie die Suche nach Sonderzielen in der Nähe des gewählten Zielpunktes starten (siehe "Sonderziel in der Nähe", Seite 36).

Heimatadresse: Speichert den gewählten Punkt als Ihre Heimatadresse.

Wetter: Zeigt für den angegebenen Ort die aktuellen Wetterdaten und eine Vorhersage for die nächsten Tage..

7.2.12 Routenvorschau

Die Karte ist im Modus **Routenvorschau** geöffnet.

Das Navigationsziel ist durch eine kleine Flagge dargestellt.



Detaillierte Informationen finden Sie im Kapitel "Karte im Modus Routenvorschau" auf Seite 60.

Routenprofil

Der Berechnung der Route liegt ein Routenprofil zugrunde. Auf der Schaltfläche (Routenprofil) am oberen rechten Rand der Karte wird das aktuelle Routenprofil angezeigt.

Routenprofile berücksichtigen Eigenheiten und Besonderheiten verschiedener Arten der Fortbewegung. Ein Routenprofil für Fahrräder wird z.B. keine Autobahnen in die Routenberechnung einbeziehen, dafür aber Straßen, die für andere Fahrzeuge verboten sind. Außerdem werden mit einem Fahrradprofil andere Ankunftszeiten errechnet als z.B. mit einem Motorrad.



Hinweis: Wenn Sie ein Fußgängerprofil auswählen, wird eine speziell für Fußgänger entwickelte Art von Routenführung gestartet (siehe "Navigation im Modus Fußgänger", Seite 66).

- Tippen Sie auf die Schaltfläche (Routenprofil), wenn Sie ein anderes Routenprofil auswählen möchten.



Informationen über die Erstellung und Auswahl von Routenprofilen finden Sie im Kapitel "Routenprofile" auf Seite 72.

MyRoutes

Wenn die Funktion **MyRoutes** aktiviert ist, berechnet das Navigationssystem auf der Grundlage des aktuell eingestellten Routenprofils bis zu drei Routen und zeigt diese in unterschiedlichen Farben (orange, grün, blau) und mit einer Nummer auf der Karte an. Zu jeder Route gibt es eine Schaltfläche mit der gleichen Nummer und einem Symbol in der gleichen Farbe.

Bei der Ermittlung der Ankunftszeit bzw. der Fahrtdauer berücksichtigt das Navigationssystem weitere Faktoren wie Wochentag und Tageszeit, vor allem aber auch Ihre bisherige Fahrweise.

Die Route, die dem gewählten Routenprofil am besten entspricht, wird mit der Aufschrift "MyRoute" markiert.



Hinweis: Auch wenn die Funktion **MyRoutes** aktiviert ist, kann manchmal zum angegeben Ziel keine oder nur eine weitere Route berechnet werden. Auf der entsprechenden Schaltfläche wird dann Kein weiterer Vorschlag angezeigt.

MyRoutes aktivieren

Sie können festlegen, ob vor dem Start der Navigation mehrere Routen zur Auswahl stehen sollen.

Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf (Mehr) > Navigationseinstellungen > Allgemein. Legen Sie unter MyRoutes aktivieren fest, ob die Funktion **MyRoutes** zur Verfügung stehen soll oder nicht (Ja oder Nein).

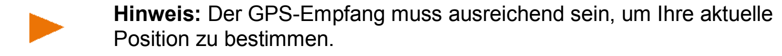
Starten

- Tippen Sie auf die Schaltfläche der Route, die Sie zur Navigation verwenden möchten.

Wenn Sie für die Einstellung Routenoptimierung den Wert Auf Anforderung gewählt haben, dann werden Sie möglicherweise vor dem Start der Navigation auf Verkehrsstörungen aufmerksam gemacht (siehe "Routenoptimierung: Auf Anforderung", Seite 83).

Navigation simulieren

Sie können die Navigation von Ihrer aktuellen Position zu einem angegeben Zielpunkt auch nur simulieren.



Hinweis: Der GPS-Empfang muss ausreichend sein, um Ihre aktuelle Position zu bestimmen.

Hinweis: Während der Simulation wird anstelle des GPS-Symbols das Icon DEMO angezeigt (siehe "GPS", Seite 21).

Sie haben ein Ziel angegeben. Die Route wurde berechnet. Die Karte ist im Modus **Routenvorschau** geöffnet.

1. Tippen Sie auf (Mehr) > Simulation.
   - Wenn die Funktion **MyRoutes** aktiviert ist, werden Sie aufgefordert, eine Route für die Simulation zu wählen.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche der Route, auf der Sie die Navigation simulieren möchten.



Weitere Informationen zur Funktion **MyRoutes** finden Sie im Kapitel "MyRoutes" auf Seite 45.

Simulation beenden

Die Simulation wird auf die gleiche Weise wie eine Navigation beendet:

1. Tippen Sie in die Karte, um die Schaltflächenleiste zu öffnen.
2. Tippen Sie in der Schaltflächenleise auf (Navigationsoptionen) oder (Navigation).
3. Tippen Sie auf Simulation beenden.

Kein GPS-Empfang

Wenn kein ausreichendes GPS-Signal empfangen wird, erscheint folgende Meldung: "Im Moment steht kein GPS-Signal zur Verfügung. Die Navigation wird automatisch gestartet, sobald der GPS-Empfang ausreichend ist."

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Warten Sie. Sobald der GPS-Empfang für die Positionsermittlung ausreicht, wird die Route berechnet, und die Navigation beginnt.
- Tippen Sie auf Abbrechen. Das Ziel wird wieder im Fenster **ZIEL** angezeigt und ist nun auch in der Liste **LETZTE ZIELE** gespeichert.
- Tippen Sie auf Demo. Die Route wird mit der Ortsmitte des Zielortes als Ausgangspunkt berechnet. Anschließend wird die Navigation auf dieser Route simuliert.

Demo beenden

1. Tippen Sie in die Karte, um die Schaltflächenleiste einzublenden.
2. Tippen Sie in der Schaltflächenleise auf (Navigationsoptionen) oder (Navigation).
3. Tippen Sie am oberen linken Bildschirmrand auf die Schaltfläche Simulation beenden.

7.3 Ziele verwalten

Jedes Ziel, das Sie angeben, und die Ziele aus den Listen **Letzte Ziele** und **Aus dem Telefonbuch** können Sie in der Liste **Favoriten** speichern. Das ist insbesondere dann sinnvoll, wenn Sie dieses Ziel häufiger anfahren.

Ziele aus den Listen **Letzte Ziele** und **Favoriten** können Sie löschen, Ziele aus der Liste **Favoriten** können Sie auch umbenennen.



Hinweis: Favoriten können auf der Karte durch ein kleines Fähnchen mit ihrer Bezeichnung dargestellt werden. Tippen Sie im Fenster **Navigation** auf (Mehr) > Navigationseinstellungen > Darstellung der Karte. Legen Sie unter Favoriten anzeigen fest, ob diese auf der Karte angezeigt werden oder nicht (Ja oder Nein).

7.3.1 Ziel speichern

Sie haben ein Ziel eingegeben (siehe "Adresse eingeben", Seite 33 oder "Sonderziel", Seite 36).

- oder -

Sie haben ein Ziel aus der Liste **Letzte Ziele** oder aus der Liste **Aus dem Telefonbuch** ausgewählt (siehe "Letzte Ziele", Seite 41 oder "Aus dem Telefonbuch", Seite 41).

Das Fenster **Ziel** ist geöffnet.

1. Tippen Sie im Fenster **Ziel** auf (Speichern).

   Das Fenster **Bezeichnung des Ziels** öffnet sich.
2. Geben Sie eine Bezeichnung für das Ziel ein.
3. Tippen Sie auf Speichern.

7.3.2 Ziel löschen

Sie können einzelne Ziele aus der Liste **Favoriten** oder aus der Liste **Letzte Ziele** löschen. Sie können auch die komplette Liste **Favoriten** bzw. **Letzte Ziele** löschen.

Ein einzelnes Ziel löschen

1. Tippen Sie im Fenster **Navigation** auf Ziel angeben.

   Das Fenster **Ziel angeben** öffnet sich.
2. Tippen Sie auf Favoriten bzw. Letzte Ziele, um die entsprechende Liste zu öffnen, aus der Sie ein Ziel löschen möchten.
3. Tippen Sie auf (Mehr) > Bearbeiten.

   Das Fenster **Favoriten bearbeiten** bzw. **Letzte Ziele bearbeiten** öffnet sich.

4. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Ziel löschen) rechts neben dem Ziel, das Sie löschen möchten.
5. Bestätigen Sie die Frage, ob Sie das Ziel wirklich löschen möchten, mit Ja.

Die komplette Liste 'Favoriten' oder 'Letzte Ziele' löschen

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Ziel angeben.

   Das Fenster **ZIEL ANGEBEN** öffnet sich.
2. Tippen Sie auf Favoriten bzw. Letzte Ziele, um die entsprechende Liste zu öffnen, die Sie löschen möchten.
3. Tippen Sie auf (Mehr) > Alle löschen.
4. Bestätigen Sie die Frage, ob Sie wirklich alle Ziele löschen möchten, mit Ja.

   Die gelöschte Liste ist deaktivert. Die Schaltfläche Favoriten bzw. Letzte Ziele wird im Fenster **ZIEL ANGEBEN** in ausgegrautem Zustand angezeigt.

7.3.3 Ziel aus der Liste Favoriten umbenennen

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Ziel angeben.

   Das Fenster **ZIEL ANGEBEN** öffnet sich.
2. Tippen Sie auf Favoriten.
3. Tippen Sie im Fenster **FAVORITEN** auf (Mehr) > Bearbeiten.

   Das Fenster **FAVORITEN BEARBEITEN**.
4. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Umbenennen) rechts neben dem Ziel, das Sie umbenennen möchten.
5. Geben Sie eine neue Bezeichnung ein.
6. Tippen Sie auf Speichern.

7.3.4 Heimatadresse definieren

Sie können die Navigation zu Ihrer Heimatadresse immer sehr schnell starten, indem Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Nach Hause tippen.

Als Heimatadresse können Sie genau ein Ziel festlegen.

Die Heimatadresse wird in der Liste **FAVORITEN** unter der Bezeichnung **Meine Adresse** gespeichert und wird dort durch ein Häuschen () kenntlich gemacht.



Hinweis: Auch auf der Karte wird die Heimatadresse durch ein orangefarbenes Häuschen () dargestellt.

Heimatadresse angeben

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Nach Hause.

   Das Fenster **KEINE HEIMATADRESSE** öffnet sich mit folgender Meldung:

   "Sie haben die Heimatadresse noch nicht angegeben. Möchten Sie das jetzt tun?"

2. Tippen Sie auf Ja.

   Das Fenster **HEIMATADRESSE ANGEBEN** öffnet sich.

3. Geben Sie Ihre Heimatadresse ein oder wählen Sie ein gespeichertes Ziel aus einer der Listen **FAVORITEN**, **LETZTE ZIELE** oder **TELEFONBUCH** aus (siehe auch "Ziel angeben", Seite 32).

4. Tippen Sie im Fenster **ZIEL** auf Heimatadresse, um die angegebene Adresse als Heimatadresse zu speichern.

7.3.5 Heimatadresse ändern

Sie können jederzeit eine andere Adresse als Heimatadresse definieren.

Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

1. Löschen Sie Ihre Heimatadresse aus der Liste **FAVORITEN** (siehe "Ziel löschen", Seite 47).

2. Geben Sie die neue Heimatadresse ein (siehe "Heimatadresse angeben", Seite 49).



Hinweis: Während der Zielangabe können Sie jedes Ziel, das Sie eingegeben oder ausgewählt haben, ganz einfach als Heimatadresse definieren. Tippen Sie dazu im Fenster **ZIEL** auf (Mehr) > Heimatadresse, um das ausgewählte Ziel als neue Heimatadresse zu speichern.

7.4 Routen mit Etappen

Sie können die Routenplanung auch dann vornehmen, wenn Sie keinen GPS-Empfang haben, beispielsweise bequem zu Hause. Angelegte Routen können Sie zur Wiederverwendung speichern und so beliebig viele Routen, beispielsweise für Ihren Urlaub, planen.

7.4.1 Routenplanung öffnen

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Ziel angeben.

   Das Fenster **ZIEL ANGEBEN** öffnet sich.

2. Tippen Sie auf Routenplanung.

   Das Fenster **ROUTEN** öffnet sich. Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Tippen Sie auf Neue Route, wenn Sie eine neue Route planen möchten.
- Tippen Sie auf Route laden, wenn Sie eine gespeicherte Route laden oder bearbeiten möchten.
- Tippen Sie auf Letzte Route, wenn Sie Ihre zuletzt geplante oder ihre zuletzt geladene Route erneut laden möchten.

7.4.2 Eine neue Route planen

- Tippen Sie im Fenster **ROUTEN** auf Neue Route.

  Das Fenster **ROUTENPLANUNG** öffnet sich.

Den Startpunkt angeben

Der Startpunkt einer Route ist der Punkt, an dem Sie die Fahrt antreten möchten. Das muss nicht immer der aktuelle Standort sein: Wenn Sie schon zuhause eine Route für einen Ausflug an Ihrem Urlaubsort planen, können Sie z.B. Ihr Hotel als Startpunkt der Route angeben.

Der Startpunkt ist nur dann wichtig, wenn Sie eine geplante Route auf der Karte sehen möchten, aber momentan keinen GPS-Empfang haben oder sich nicht am geplanten Startpunkt befinden. Der Startpunkt, den Sie angeben, hat daher auch die laufende Nummer "0".

Sobald Sie eine Navigation starten, wird für die Routenberechnung Ihr aktueller Standort als Startpunkt verwendet.

Die erste Etappe ist also die Fahrt zum Routenpunkt mit der laufenden Nummer "1".

1. Tippen Sie auf Routenpunkt hinzufügen.

   Das Fenster **ROUTENPUNKT HINZUFÜGEN** öffnet sich.

Wenn Sie Ihren aktuellen Standort als Startpunkt angeben möchten:

2. Tippen Sie auf Aktueller Standort.
3. Tippen Sie im Fenster **ZIEL** auf Einfügen.

Wenn Sie einen anderen Startpunkt angeben möchten:

2. Tippen Sie auf die Schaltfläche für die gewünschte Art der Zielangabe.
3. Geben Sie den Startpunkt an (siehe den entsprechenden Abschnitt des Kapitels "Ziel angeben", Seite 32).
4. Tippen Sie im Fenster **ZIEL** auf Einfügen.

   Das Fenster **ROUTENPLANUNG** öffnet sich wieder. Die Adressdaten des Startpunkts werden angezeigt.

   Der Startpunkt ist grafisch durch ein oranges Fähnchen mit der laufenden Nummer "0" dargestellt.

Routenpunkte angeben

Die Routenpunkte einer Route sind die Ziele, zu denen Sie navigieren möchten.

Vor jedem Routenpunkt ist ein Zielfähnchen mit laufender Nummer des jeweiligen Routenpunkts dargestellt.

1. Tippen Sie auf Routenpunkt hinzufügen.

   Das Fenster **ROUTENPUNKT HINZUFÜGEN** öffnet sich.

2. Tippen Sie auf die Schaltfläche für die gewünschte Art der Zielangabe.

3. Geben Sie den Routenpunkt an (siehe den entsprechenden Abschnitt des Kapitels "Ziel angeben", Seite 32).

4. Tippen Sie im Fenster **ZIEL** auf Einfügen.

   Der gewählte Routenpunkt wird nun neben seiner laufenden Nummer angezeigt.

Wiederholen Sie diese Schritte für jedes weitere Ziel, das Sie zur Route hinzufügen möchten.

7.4.3 Routenpunkte bearbeiten

Startpunkt und Routenpunkte können aus einer Route gelöscht werden. Die Reihenfolge der Routenpunkte kann beliebig verändert werden.



Hinweis: Der Startpunkt (laufende Nummer "0") kann nur dann verschoben werden, wenn für ihn nicht die Einstellung Aktueller Standort angegeben ist. Wenn Sie den Startpunkt verschieben, wird der Routenpunkt mit der laufenden Nummer "1" zum Startpunkt.

Reihenfolge der Routenpunkte verändern

1. Tippen Sie im Fenster **ROUTENPLANUNG** auf (Mehr) > Route bearbeiten.

   Das Fenster **ROUTE BEARBEITEN** öffnet sich.

2. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Routenpunkt nach hinten), um den gewählten Routenpunkt weiter nach hinten zu schieben (Beispiel: aus Routenpunkt 2 wird Routenpunkt 3).

   - oder -

   Tippen Sie auf die Schaltfläche (Routenpunkt nach vorne), um den gewählten Routenpunkt weiter nach vorne zu schieben (Beispiel: aus Routenpunkt 3 wird Routenpunkt 2).



Hinweis: Sie können die Routenpunkte auch mit dem Finger verschieben. Während des Verschiebens zeigt eine orange Einfügemarke die aktuelle Einfügeposition an.

Routenpunkt löschen

1. Tippen Sie im Fenster **ROUTENPLANUNG** auf (Mehr) > Route bearbeiten.

   Das Fenster **ROUTE BEARBEITEN** öffnet sich.

2. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Routenpunkt löschen), um den gewählten Routenpunkt zu löschen.
3. Bestätigen Sie das Löschen des Routenpunktes.

7.4.4 Routen verwalten

Jede geplante Route können Sie unter einer bestimmten Bezeichnung speichern.



Hinweis: Es werden nur der Startpunkt und die Routenpunkte gespeichert, nicht aber die berechnete Route. Wenn Sie eine gespeicherte Route laden, muss sie vor der Navigation neu berechnet werden.

Gespeicherte Routen können Sie laden, umbenennen oder löschen.

Route speichern

Das Fenster **ROUTENPLANUNG** ist geöffnet. Sie haben den Startpunkt und mindestens einen Routenpunkt angegeben.

1. Tippen Sie im Fenster **ROUTENPLANUNG** auf (Mehr) > Route speichern.
2. Geben Sie eine Bezeichnung für die Route ein.
3. Tippen Sie auf Speichern.

   Das Ziel ist jetzt in die Liste **GESPEICHERTE ROUTEN** aufgenommen. Das Fenster **ROUTENPLANUNG** wird geöffnet.

Route laden

1. Öffnen Sie das Fenster **ROUTEN** (siehe "Routenplanung öffnen", Seite 49).
2. Tippen Sie auf Route laden.

   Das Fenster **ROUTE LADEN** öffnet sich. Darin werden alle gespeicherten Routen in alphabetischer Reihenfolge angezeigt.

3. Tippen Sie auf die Route, die Sie laden möchten.

   Das Fenster **ROUTENPLANUNG** öffnet sich. Der Startpunkt und die Routenpunkte der geladenen Route sind eingetragen. Bei der Routenberechnung wird der Startpunkt durch die aktuelle Position ersetzt. Die Navigation führt dann zum ersten Routenpunkt.

Route umbenennen

1. Öffnen Sie das Fenster **ROUTEN** (siehe "Routenplanung öffnen", Seite 49).
2. Tippen Sie auf Route laden.

   Das Fenster **ROUTE LADEN** öffnet sich.

3. Tippen Sie im Fenster **ROUTE LADEN** auf (Mehr) > Route bearbeiten.
4. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Umbenennen) rechts neben der Route, die Sie umbenennen möchten.
5. Geben Sie eine neue Bezeichnung ein.
6. Tippen Sie auf Speichern.

Route löschen

Sie können eine einzelne gespeicherte Route löschen. Sie können auch die komplette Liste **GESPEICHERTE ROUTEN** löschen.

Eine einzelne Route löschen

1. Öffnen Sie das Fenster **ROUTEN** (siehe "Routenplanung öffnen", Seite 49).
2. Tippen Sie auf Route laden.

   Das Fenster **ROUTE LADEN** öffnet sich.

3. Tippen Sie im Fenster **ROUTE LADEN** auf (Mehr) > Route bearbeiten.
4. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Route löschen) rechts neben der Route, die Sie löschen möchten.
5. Beantworten Sie die Frage, ob Sie die Route wirklich löschen möchten, mit Ja.

Die komplette Liste Gespeicherte Routen löschen

1. Öffnen Sie das Fenster **ROUTEN** (siehe "Routenplanung öffnen", Seite 49).
2. Tippen Sie auf Route laden.

   Das Fenster **ROUTE LADEN** öffnet sich.

3. Tippen Sie im Fenster **ROUTE LADEN** auf  (Mehr) > Alle Routen löschen.
4. Beantworten Sie die Frage, ob Sie wirklich alle gespeicherten Routen löschen möchten, mit Ja.



Hinweis: Gespeicherte Routen, die beim Erwerb des Navigationssystems bereits auf Ihrem Gerät installiert waren, werden dabei nicht gelöscht, sondern bleiben auch weiterhin in der Liste gespeichert.

7.4.5 Letzte Route wiederherstellen

Wenn Sie die Routenplanung schließen, wird die Route, die zuletzt im Fenster **ROUTENPLANUNG** mit Start- und mindestens einem Routenpunkt angezeigt wurde, automatisch als 'Letzte Route' zwischengespeichert.

Das hat den Vorteil, dass eine neu geplante Route oder Änderungen an einer gespeicherten Route nicht gleich verloren gehen, wenn Sie die Routenplanung schließen, ohne die Route bzw. die Änderungen an einer Route zuvor gespeichert zu haben.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Ziel angeben.

   Das Fenster **ZIEL ANGEBEN** öffnet sich.

2. Tippen Sie auf Routenplanung.

   Das Fenster **ROUTEN** öffnet sich.

   ► Tippen Sie auf Letzte Route.

   Das Fenster **ROUTENPLANUNG** öffnet sich. Der Startpunkt und der/die Routenpunkt(e) der letzten Route sind eingetragen.

7.4.6 Route berechnen und anzeigen

Eine geplante Route kann auch ohne GPS-Empfang berechnet und auf der Karte angezeigt werden, damit Sie sich einen Überblick über die Strecke verschaffen können.

Das Fenster **ROUTENPLANUNG** ist geöffnet. Der Startpunkt und mindestens ein Routenpunkt sind eingetragen.

► Tippen Sie auf Route anzeigen.

Die Karte öffnet sich im Modus **Routenvorschau**.

Der Startpunkt und die Routenpunkte sind durch kleine Fähnchen gekennzeichnet. Für jede Etappe sind die Entfernung und die voraussichtliche Fahrtdauer angegeben.

7.4.7 Route simulieren

Sie können die Navigation auf einer geplanten Route auch nur simulieren.



Hinweis: Für eine Simulation benötigen Sie keinen GPS-Empfang.

Wenn Sie eine Route mit mehreren Etappen geplant hatten, wird nur die erste Etappe simuliert.



Hinweis: Während der Simulation wird anstelle des GPS-Symbols das Icon DEMO angezeigt (siehe "GPS", Seite 21).

Sie haben eine Route berechnen und anzeigen lassen. Die Karte ist im Modus **Routenvorschau** geöffnet.

1. Tippen Sie auf (Mehr) > Simulation.
   - Wenn Sie eine Route mit nur einem Routenpunkt geplant haben und die Funktion **MyRoutes** aktiviert ist, werden Sie aufgefordert, eine Route für die Simulation zu wählen.

     Die Route wird für die Simulation neu berechnet.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche der Route, auf der Sie die Navigation simulieren möchten.



Weitere Informationen zur Funktion **MyRoutes** finden Sie im Kapitel "MyRoutes" auf Seite 56.

Simulation beenden

Die Simulation wird auf die gleiche Weise wie eine Navigation beendet:

1. Tippen Sie in die Karte, um die Schaltflächenleiste zu öffnen.
2. Tippen Sie in der Schaltflächenleise auf (Navigationsoptionen) oder (Navigation).
3. Tippen Sie am oberen linken Bildschirmrand auf die Schaltfläche Simulation beenden.

7.4.8 Routenvorschau

Sie haben eine Route berechnen und anzeigen lassen. Die Karte ist im Modus **Routenvorschau** geöffnet.

Das Navigationsziel ist durch eine kleine Flagge dargestellt.

Detaillierte Informationen finden Sie im Kapitel "Karte im Modus Routenvorschau" auf Seite 60.

Routenprofil

Der Berechnung der Route liegt ein Routenprofil zugrunde. Auf der Schaltfläche (Routenprofil) am oberen rechten Rand der Karte wird das aktuelle Routenprofil angezeigt.

Routenprofile berücksichtigen Eigenheiten und Besonderheiten verschiedener Arten der Fortbewegung. Ein Routenprofil für Fahrräder wird z.B. keine Autobahnen in die Routenberechnung einbeziehen, dafür aber Straßen, die für andere Fahrzeuge verboten sind.

Außerdem werden mit einem Fahrradprofil andere Ankunftszeiten errechnet als z.B. mit einem Motorrad.



Hinweis: Wenn Sie ein Fußgängerprofil auswählen, wird eine speziell für Fußgänger entwickelte Art von Routenführung gestartet (siehe "Navigation im Modus Fußgänger", Seite 66).

- Tippen Sie auf die Schaltfläche (Routenprofil), wenn Sie ein anderes Routenprofil auswählen möchten.



Informationen über die Erstellung und Auswahl von Routenprofilen finden Sie im Kapitel "Routenprofile" auf Seite 72.



Hinweis: Wenn Sie Routen laden, die von einem anderen Anbieter als NAVIGON stammen, können Sie das Routenprofil dieser Route möglicherweise nicht ändern.

MyRoutes

Wenn die Funktion **MyRoutes** aktiviert ist, berechnet das Navigationssystem auf der Grundlage des aktuell eingestellten Routenprofils bis zu drei Routen und zeigt diese in unterschiedlichen Farben (orange, grün, blau) und mit einer Nummer auf der Karte an. Zu jeder Route gibt es eine Schaltfläche mit der gleichen Nummer und einem Symbol in der gleichen Farbe.

Bei der Ermittlung der Ankunftszeit bzw. der Fahrtdauer berücksichtigt das Navigationssystem weitere Faktoren wie Wochentag und Tageszeit, vor allem aber auch Ihre bisherige Fahrweise.

Die Route, die dem gewählten Routenprofil am besten entspricht, wird mit der Aufschrift "MyRoute" markiert.



Hinweis: Auch wenn die Funktion **MyRoutes** aktiviert ist, kann manchmal zum angegeben Ziel keine oder nur eine weitere Route berechnet werden. Auf der entsprechenden Schaltfläche wird dann Kein weiterer Vorschlag angezeigt.

MyRoutes aktivieren

Sie können festlegen, ob vor dem Start der Navigation mehrere Routen zur Auswahl stehen sollen.

- Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf (Mehr) > Navigationseinstellungen > Allgemein. Legen Sie unter MyRoutes aktivieren fest, ob die Funktion **MyRoutes** zur Verfügung stehen soll oder nicht (Ja oder Nein).

Starten

- Tippen Sie auf die Schaltfläche der Route, die Sie zur Navigation verwenden möchten.

Wenn Sie für die Einstellung Routenoptimierung den Wert Auf Anforderung gewählt haben, dann werden Sie möglicherweise vor dem Start der Navigation auf Verkehrsstörungen aufmerksam gemacht (siehe "Routenoptimierung: Auf Anforderung", Seite 83).

Kein GPS-Empfang

Wenn kein ausreichendes GPS-Signal empfangen wird, erscheint folgende Meldung: "Im Moment steht kein GPS-Signal zur Verfügung. Die Navigation wird automatisch gestartet, sobald der GPS-Empfang ausreichend ist."

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Warten Sie. Sobald der GPS-Empfang für die Positionsermittlung ausreicht, wird die Route berechnet, und die Navigation beginnt.
- Tippen Sie auf Abbrechen. Die Karte öffnet sich im Modus **Routenvorschau**.

8 Arbeiten mit der Karte

8.1 Auswahl der Navigationskarte

Für jedes Land gibt es eine eigene Navigationskarte. Eine Navigation kann aber nahtlos über mehrere Länder eines Kontinentes erfolgen, wenn auf den gespeicherten Karten eine durchgängige Route berechnet werden kann.

Auch wenn Karten von Ländern anderer Kontinente auf dem Navigationsgerät zur Verfügung stehen, kann es immer nur mit den Karten eines Kontinents arbeiten.

Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf (Mehr) > Navigationseinstellungen > Darstellung der Karte > Länder in, um zu sehen, welche Karten momentan benutzt werden. Sie können dort auch einen anderen Kontinent auswählen, wenn Karten von Ländern anderer Kontinente auf dem Navigationsgerät zur Verfügung stehen.

8.2 Karte im Modus Standard

Die Karte ist immer dann im Modus **Standard**, wenn Sie nicht navigieren, keine Route berechnet haben und kein Ziel auf der Karte suchen.

Unter folgenden Umständen wechselt die Karte von selbst in den Modus **Standard**:

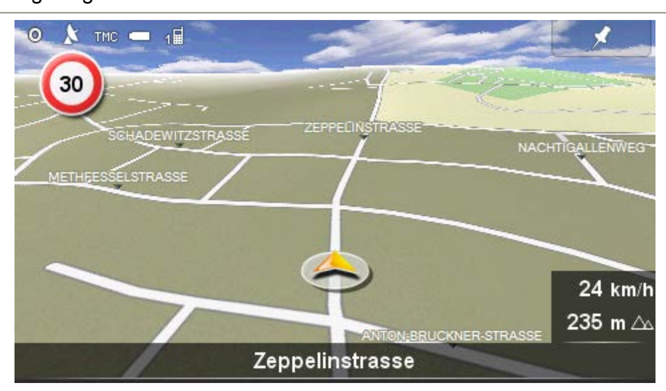
- Sie beginnen eine Fahrt, während das Fenster **NAVIGATION** geöffnet ist. Der Wechsel erfolgt nach kurzer Zeit.
- Sie erreichen das Ziel einer Navigation im Modus **Fahrzeug**.

So öffnen Sie die Karte:

- Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf  (Karte anzeigen).



Hinweis: Wenn der GPS-Empfang nicht ausreicht, um Ihren Standort zu bestimmen, wird Ihr letzte Position angezeigt. Wenn auch diese nicht im Navigationssystem gespeichert ist, wird nur ein leerer Kartenausschnitt angezeigt.



Typisch für diese Ansicht sind folgende Eigenschaften:

- In der Mitte des unteren Drittels wird Ihre aktuelle Position dargestellt (oranger Pfeil). Der dargestellte Kartenausschnitt wird ihren Bewegungen nachgeführt, so dass Ihre Position immer auf dem Bildschirm zu sehen ist.
- Der Maßstab der Karte verändert sich in Abhängigkeit von Ihrer Geschwindigkeit.

Schaltflächenleiste

Zur einfacheren und schnelleren Orientierung in der Karte ist die Schaltflächenleiste im Kartenmodus **Standard** ausgeblendet. Der Bildschirm erscheint aufgeräumter und übersichtlicher.

► Tippen Sie auf einen beliebigen Punkt der Karte, um die Schaltflächenleiste einzublenden.

Die Schaltflächenleiste wird nach kurzer Zeit automatisch wieder ausgeblendet.

Optionen der Karte im Modus Standard

1. Tippen Sie in die Karte, um die Schaltflächenleiste einzublenden.
2. Tippen Sie auf (Navigationsoptionen).

   Es öffnet sich ein Fenster mit mehreren Schaltflächen, über die Sie auf die wichtigsten Funktionen für die Karte zugreifen können.

Verkehr: Öffnet das Fenster **VERKEHR**, in dem vorliegende Verkehrsmeldungen aufgelistet werden (siehe "TMC (Verkehrsmeldungen)", Seite 83).

Tag/Nacht: Wechselt zwischen den Bildschirm-Modi "Tag" und "Nacht".

MyReport: Öffnet das Fenster **MYREPORT**. Dort können Sie Änderungen bei Überwachungsanlagen und in der Verkehrsführung bei NAVIGON melden.

2D/3D: Wechselt zwischen 2D- und 3D-Modus.

Landesinfo: Öffnet ein Fenster mit wichtigen Verkehrsbestimmungen des Landes, in dem Sie gerade unterwegs sind (z.B. Tempolimits, Promillegrenzen etc).

Routenprofil: Öffnet das Fenster **ROUTENPROFILE**. Dort können Sie die Optionen für die Routenberechnung einsehen und gegebenenfalls ändern.

Standort speichern: Öffnet das Fenster **BEZEICHNUNG DES ZIELS**. Dort können Sie Ihren aktuellen Standort unter einem bestimmten Namen in der Liste **FAVORITEN** speichern.

GPS-Status: Öffnet das Fenster **GPS-STATUS**. Dort können Sie Details zum GPS-Empfang einsehen. Sie können auch die Daten des aktuellen Standorts speichern (siehe "GPS-Status, aktuellen Standort speichern", Seite 82).

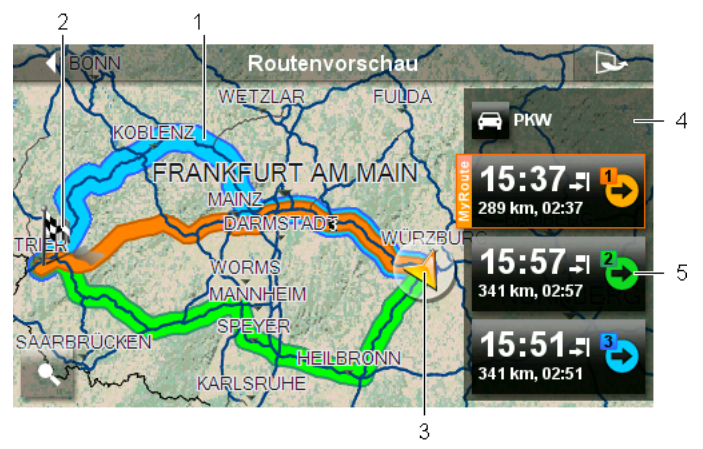
8.3 Karte im Modus Routenvorschau

Sie haben ein Ziel angegeben und auf Starten getippt.

- oder -

Sie haben eine Route geplant oder geladen und auf Route anzeigen getippt.

Die Karte öffnet sich im Modus **Routenvorschau**.



1 Wenn die Funktion **MyRoutes** aktiviert ist, werden in der Karte bis zu drei nummerierte Routen in unterschiedlichen Farben (orange, grün, blau) angezeigt.

In folgenden Fällen wird nur eine Route angezeigt:

- Die Funktion **MyRoutes** ist deaktiviert (siehe "MyRoutes", Seite 45).
- Sie haben eine Route mit mehr als einem Routenpunkt geplant.
- Ein Routenprofil mit dem Geschwindigkeitsprofil **Fußgänger** ist aktiv.

2 Das Ziel ist durch ein kleines Fähnchen markiert.

Wenn Sie eine geplante oder geladene Route anzeigen lassen, sind der Startpunkt und jeder Routenpunkt mit einem Fähnchen markiert.

Bei einer Route mit mehreren Etappen werden für jede Etappe die Fahrtstrecke und die voraussichtliche Fahrtdauer eingeblendet.

3 Die aktuelle Position wird angezeigt (oranger Pfeil).

Wenn Sie eine geplante oder geladene Route anzeigen lassen und der angegebene Startpunkt nicht Ihre aktuelle Position ist, dann wird die aktuelle Position auf der Vorschau möglicherweise nicht angezeigt.

4 Auf der Schaltfläche (Routenprofil) wird das aktuelle Routenprofil angezeigt. Das Icon verdeutlicht die Art der Fortbewegung, die dem Profil zugrunde liegt (siehe "Routenprofile", Seite 72).

- Tippen Sie auf das Symbol, um ein anderes Routenprofil auszuwählen.

5 Zu jeder Route (orange, grün, blau) gibt es eine Schaltfläche mit der gleichen Nummer und einem Symbol in der gleichen Farbe. Auf jeder Schaltfläche werden die voraussichtliche Ankunftszeit, die gesamte Fahrtstrecke und die voraussichtliche Fahrtdauer der jeweiligen Route angezeigt.

Wenn für eine Route Verkehrsmeldungen vorliegen und für die Einstellung Routenoptimierung der Wert Auf Anforderung gewählt ist, dann wird die Anzahl der Meldungen in einem kleinen Verkehrsschild auf der Schaltfläche angezeigt. Die gemeldeten Behinderungen werden auch auf der Route dargestellt.

Die Route, die dem gewählten Routenprofil am besten entspricht, ist mit der Aufschrift "MyRoute" markiert.

Wenn die Funktion **MyRoutes** nicht aktiviert ist, wird nur eine Route dargestellt.

Sobald Sie auf eine Schaltfläche tippen, wird die Navigation auf der entsprechenden Route gestartet.

- Tippen Sie auf die Schaltfläche (Routenprofil) (siehe Abb., Punkt 4), um ein anderes Routenprofil auszuwählen.
- Um die Navigation zu starten, tippen Sie auf die Schaltfläche der Route (siehe Abb., Punkt 5), die Sie zur Navigation verwenden möchten.

  Wenn Sie eine geplante oder geladene Route anzeigen lassen, wird evtl. die Route neu berechnet. Als Startpunkt wird jetzt Ihr aktueller Standpunkt in die Berechnung einbezogen. Die Navigation führt zunächst zum ersten angegebenen Routenpunkt.
- Tippen Sie auf (Auf der Karte zeigen), um die berechnete(n) Route(n) auf der Karte anzuzeigen.

8.4 Karte im Modus Navigation

Auf welche Art und Weise Sie zu Ihrem Ziel geleitet werden, hängt von verschiedenen Faktoren ab (gewähltes Routenprofil, momentaner Standort, Art der Routenplanung, Verkehrsmeldungen auf der Route usw.). Ihr Navigationssystem wählt automatisch die optimale Art der Routenführung.

8.4.1 Navigation im Modus Fahrzeug

Nachdem die Route auf der Karte im Modus **Routenvorschau** zu sehen war, wurde die Navigation gestartet.

Die Karte öffnet sich im Modus **Navigation**.



1 Wenn Informationen über eine Beschilderung, der Sie folgen sollen, vorliegen, wird diese am oberen Bildschirmrand angezeigt.

- Tippen Sie auf die Anzeige, um die Beschilderung auszublenden.

2 Öffnet die Leiste **Sonderziele auf der Route** (siehe "Sonderziele auf der Route", Seite 79). Wenn gerade eine Beschilderung (siehe Punkt 1) oder eine neue Verkehrsmeldung auf der Route (siehe Punkt 7) angezeigt wird, ist diese Schaltfläche nicht sichtbar.

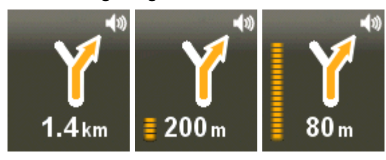
3 Hier werden evtl. geltende Tempolimits angezeigt.

4 Die Route ist in oranger Farbe gekennzeichnet.

5 Im kleinen Pfeilfeld wird Ihnen bei kurz hintereinander auszuführenden Aktionen die übernächste Aktion angezeigt.

6 Das große Pfeilfeld zeigt eine schematische Darstellung der nächsten Kreuzung, an der Sie abbiegen sollen. Darunter ist die Entfernung bis zu dieser Kreuzung angegeben.

Wenn Sie sich der Kreuzung nähern, erscheint zusätzlich zur Entfernungsangabe ein Fortschrittsbalken:



Je mehr gelbe Punkte angezeigt werden, desto näher sind Sie der Kreuzung.

Wenn Sie lange nicht abbiegen müssen, erscheint nur ein Pfeil geradeaus mit einer Entfernungsangabe darunter, die angibt, wie weit Sie dem Straßenverlauf folgen sollen.

► Tippen Sie auf das große Pfeilfeld, um die aktuell gültige Fahranweisung zu wiederholen. Dabei wird gleichzeitig die Leiste **Fahranweisungen** eingeblendet, in dem die Sie die Lautstärke der gesprochenen Fahranweisungen regulieren können (siehe "Lautstärke", Seite 65).

7 Wenn eine Verkehrsmeldung auf Ihrer Route gemeldet ist, wird am oberen Bildschirmrand das Feld **Verkehrsbehinderung** angezeigt und die Schaltfläche Verkehrsmeldungen (siehe Punkt 8) eingeblendet.

► Tippen Sie auf (Schließen), um das Feld auszublenden.

8 Die Schaltfläche Verkehrsmeldungen wird zusammen mit dem Feld **Verkehrsbehinderung** (siehe Punkt 7) angezeigt, wenn eine Behinderung auf Ihrer Route gemeldet wird.

Wenn auf der Schaltfläche eine Entfernungsangabe gezeigt wird, wurde um die betreffende Verkehrsbehinderung noch keine Ausweichroute berechnet.

► Tippen Sie auf die Schaltfläche Verkehrsmeldungen, um das Fenster **VERKEHRSBEHINDERUNG** zu öffnen (siehe "Routenoptimierung: Auf Anforderung", Seite 83). Es zeigt einen Kartenausschnitt mit dem von der Meldung betroffenen Streckenabschnitt sowie eine mögliche Umleitung.

Wenn keine Entfernungsangabe zu sehen ist, dann werden alle Behinderungen umfahren, die auf Ihrer Route gemeldet sind und zu Zeitverlust führen.

► Tippen Sie auf die Schaltfläche Verkehrsmeldungen. Es erscheint der Hinweis, dass die Route bereits optimiert ist. Tippen Sie auf Details, um das Fenster **VERKEHR** zu öffnen (siehe "Verkehrsmeldungen anzeigen", Seite 86).

Eine Beschreibung der TMC-Funktionalität finden Sie im Kapitel "TMC (Verkehrsmeldungen)" auf Seite 83.

9 Wenn Sie sich Ihrem Ziel nähern, wird die Schaltfläche Parken angezeigt.

Wenn Sie auf die Schaltfläche Parken tippen, öffnet sich das Fenster **OPTIONEN** und Sie haben zwei Möglichkeiten:

- Sie können einen Parkplatz auswählen, von dem aus Sie dann zu Fuß weitergehen möchten.
- Wenn Sie Ihr Fahrzeug schon geparkt haben, können Sie die aktuelle Position speichern und die Navigation zu Fuß fortsetzen.

Eine Beschreibung der Funktion Parken finden Sie im Kapitel "Parken in der Nähe des Ziels" auf Seite 76.

10 Vor vielen Kreuzungen werden die Informationen aus den Punkten 11 und 12 ausgeblendet. Stattdessen wird eingeblendet, welche Fahrspuren zu Ihrem Ziel führen.

- Tippen Sie auf das Feld, um die Fahrspur-Informationen auszublenden.

11 Hier werden die Höhe über NN und die aktuelle Geschwindigkeit angezeigt.

12 Im Feld **Gesamt** sehen Sie die verbleibende Entfernung bis zum Ziel und die voraussichtliche Ankunftszeit.

- Tippen Sie auf die Ankunftszeit, wenn Sie an deren Stelle die voraussichtliche Fahrtdauer sehen möchten.
- Tippen Sie noch einmal auf die Infobox, wenn Sie wieder die voraussichtliche Ankunftszeit sehen möchten.

13 Wenn Sie auf einer Route mit mehreren Etappen navigieren, sehen Sie im Feld **Etappe** die verbleibende Entfernung bis zum nächsten Zwischenziel und die voraussichtliche Ankunftszeit.

- Tippen Sie auf die Ankunftszeit, wenn Sie an deren Stelle die voraussichtliche Fahrtdauer sehen möchten.
- Tippen Sie noch einmal auf die Infobox, wenn Sie wieder die voraussichtliche Ankunftszeit sehen möchten.

14 Im oberen Straßenfeld steht die Bezeichnung des Streckenabschnittes, den Sie als nächstes befahren müssen.

15 Im unteren Straßenfeld steht die Bezeichnung des Streckenabschnittes, auf dem Sie sich gerade befinden.

16 Ihre aktuelle Position ist auf der Karte zu sehen (oranger Pfeil). Dabei sorgt ein sich kontinuierlich verändernder Kartenausschnitt dafür, dass die aktuelle Position immer auf der Karte dargestellt wird.



Hinweis: Die Anzeige vieler der oben erwähnten Bereiche kann konfiguriert werden. Tippen Sie dazu in der Schaltflächenleiste auf (Navigationsoptionen) > (Mehr) > Navigationseinstellungen. Einige Anzeigen funktionieren auch nur dann, wenn die entsprechenden Informationen im Kartenmaterial verfügbar sind.

- Tippen Sie auf (Ziel suchen), um die Karte im Modus **Ziel suchen** zu sehen (siehe "Karte im Modus Ziel suchen", Seite 70).

Schaltflächenleiste

Zur einfacheren und schnelleren Orientierung in der Karte ist die Schaltflächenleiste im Kartenmodus **Navigation** ausgeblendet.

- Tippen Sie auf einen beliebigen Punkt der Karte, um die Schaltflächenleiste einzublenden.

Die Schaltflächenleiste wird nach kurzer Zeit automatisch wieder ausgeblendet.

Lautstärke

Die Lautstärke der gesprochenen Fahranweisungen kann während der Navigation geregelt werden.

1. Tippen Sie auf das große Pfeilfeld, das am unteren linken Bildschirmrand während der Navigation angezeigt wird (siehe Abbildung "Navigation im Modus Fahrzeug", Punkt 6.)

   Die Lautstärkeleiste **Fahranweisungen** öffnet sich. Sie enthält drei Schaltflächen zur Anpassung der Lautstärke:

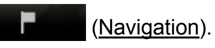
    (Ton an/aus),  (Leiser),  (Lauter).

2. Tippen Sie wieder auf  (Lautstärke) oder warten Sie einige Sekunden.

   Die Lautstärkeleiste schließt sich.



Hinweis: Sie können die Lautstärke jederzeit auch folgendermaßen regeln:

- Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf  (Navigationsoptionen) oder  (Navigation).
- Tippen Sie dann am oberen rechten Bildschirmrand auf (Lautstärke), um die Lautstärkeleiste zu öffnen.

Reality View

Die Karte wechselt in den Modus **Reality View**, wenn Sie sich während der Fahrt auf einer Autobahn einem der folgenden Punkte nähern:

- einem Autobahnkreuz
- einem Autobahndreieck
- der Abfahrt, an der Sie die Autobahn verlassen sollen



Der Modus **Reality View** zeigt sehr deutlich, welcher Beschilderung und welchen Spuren Sie folgen müssen.

Diese Anzeige bleibt unverändert, bis Sie die angezeigte Stelle passiert haben. Danach wechselt die Karte wieder in den Modus **Navigation**.

- Tippen Sie auf einen beliebigen Punkt der Karte, um früher in den Modus **Navigation** zu wechseln.



Hinweis: Der Modus **Reality View** ist nicht für alle Autobahnkreuze und Autobahndreiecke verfügbar. Die Verfügbarkeit ist abhängig vom verwendeten Kartenmaterial.

8.4.2 Navigation im Modus Fußgänger

Dieser Modus wird aktiv, wenn Sie für die Navigation ein Routenprofil für Fußgänger ausgewählt haben. Diese Profile erkennen Sie am Symbol (Fußgänger).

Nachdem die Route auf der Karte im Modus **Routenvorschau** zu sehen war, wurde die Navigation gestartet.

Sie erhalten einen Routenvorschlag, der anhand des digitalisierten Straßennetzes berechnet wird. Außerdem wird angezeigt, in welcher Richtung sich Ihr Ziel befindet. Wenn Sie die vorgeschlagene Route verlassen, etwa um einen schönen Weg durch einen Park zu nehmen, sehen Sie trotzdem immer, in welcher Richtung Ihr Ziel liegt.

Beachten Sie:

- Sie erhalten keine Navigationsanweisungen. Sie erhalten aber eine Meldung, wenn Sie sich dem Ziel nähern.
- Der dargestellte Kartenausschnitt wird Ihren Bewegungen nachgeführt, so dass Ihre Position immer auf dem Bildschirm zu sehen ist.
- Beim Verlassen der berechneten Route findet keine automatische Neuberechnung der Route statt.
- Wenn Sie auf einer Route navigieren und noch weitere Routenpunkte folgen, wird nach der Meldung sofort die Navigation zum nächsten Routenpunkt gestartet.
- Verkehrsmeldungen werden nicht berücksichtigt.



Hinweis: Achten Sie im Fußgängermodus darauf, dass Sie das Gerät so in der Hand halten, dass der obere Teil des Gerätes unverdeckt bleibt. Da sich dort der GPS-Empfänger befindet, könnte sonst der GPS-Empfang beeinträchtigt werden.



1 Die Richtung, in der Ihr Ziel liegt, wird angezeigt (rotes Dreieck).

2 Die Strecke, die Sie bereits zurückgelegt haben, ist in grüner Farbe gekennzeichnet.

3 Der Kompass zeigt an, wo Norden ist.

4 Hier wird der Maßstab des dargestellten Kartenausschnitts dargestellt. Die Länge des Lineals entspricht der angezeigten Distanz.

5 Die aktuelle Position wird angezeigt (oranger Pfeil). Sie können sehen, in welcher Richtung Sie sich bewegen.

6 Die Route, die anhand des digitalisierten Straßennetzes berechnet wurde, ist in oranger Farbe gekennzeichnet.

7 In diesem Feld sehen Sie die verbleibende Entfernung bis zum Ziel (Luftlinie).

Die Karte bedienen



Herauszoomen: Der dargestellte Kartenausschnitt wird größer, aber Sie sehen weniger Details.



Hineinzoomen: Der dargestellte Kartenausschnitt wird kleiner, aber Sie sehen mehr Details.



Position zentrieren: Sie können während der Fußgängernavigation den dargestellten Kartenausschnitt verschieben, um die Umgebung auf der Karte zu sehen. Unter Umständen ist Ihre aktuelle Position dann nicht mehr auf dem angezeigten Kartenausschnitt zu sehen.

- ► Tippen Sie auf die Schaltfläche Position zentrieren, wenn Ihre aktuelle Position nicht mehr auf dem dargestellten Kartenausschnitt zu sehen ist.

Ihre aktuelle Position wird wieder auf der Karte angezeigt.



Route neu berechnen: Führt eine Neuberechnung der Route durch. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie sich weit von der berechneten Route entfernt haben und einen neuen Routenvorschlag erhalten möchten.

8.4.3 Optionen der Karte im Modus Navigation

1. Tippen Sie in die Karte, um die Schaltflächenleiste einzublenden.
2. Tippen Sie auf (Navigationsoptionen).

   Es öffnet sich ein Fenster mit mehreren Schaltflächen, über die Sie auf die wichtigsten Funktionen für die Karte zugreifen können.



Hinweis: Es stehen nicht alle der hier genannten Optionen in allen Kartenmodi zur Verfügung. Im Kartenmodus **Fußgänger** z.B. sind die Funktionen Verkehr, Sperrung und MyRoutes nicht verfügbar.

Verkehr: Öffnet das Fenster **VERKEHR**, in dem vorliegende Verkehrsmeldungen aufgelistet werden (siehe "TMC (Verkehrsmeldungen)", Seite 83).

Tag/Nacht: Wechselt zwischen den Bildschirm-Modi "Tag" und "Nacht".

Sperrung: Öffnet das Fenster **SPERRUNG**, in dem Sie einen vor Ihnen liegenden Streckenabschnitt sperren können, um eine Route um diesen Abschnitt herum zu berechnen, z.B. weil Sie im Radio von einem Stau auf diesem Streckenabschnitt erfahren haben (siehe "Sperrung", Seite 82).

Nächstes Ziel überspringen: Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um den nächsten Routenpunkt auszulassen. Diese Schaltfläche ist nur dann aktiv, wenn noch mindestens 2 Routenpunkte vor Ihnen liegen (siehe "Routen mit Etappen", Seite 49).

MyReport: Öffnet das Fenster **MYREPORT**. Dort können Sie Änderungen bei Überwachungsanlagen und in der Verkehrsführung bei NAVIGON melden.

Parken: Startet die Suche nach Parkplätzen in der Nähe des Ziels. Wenn Sie sich für einen Parkplatz entschieden haben, können Sie direkt dorthin navigieren.

MyRoutes: Öffnet die Karte im Modus **Routenvorschau**. Sie erhalten bis zu drei verschiedene Vorschläge, wie Sie Ihre Fahrt fortsetzen können. Wählen Sie eine der angebotenen Routen aus.

2D/3D: Wechselt zwischen 2D- und 3D-Modus.

Landesinfo: Öffnet ein Fenster mit wichtigen Verkehrsbestimmungen des Landes, in dem Sie gerade unterwegs sind (z.B. Tempolimits, Promillegrenzen etc).

Routenprofil: Öffnet das Fenster **ROUTENPROFILE**. Dort können Sie die Optionen für die Routenberechnung einsehen und gegebenenfalls ändern.

Standort speichern: Öffnet das Fenster **BEZEICHNUNG DES ZIELS**. Dort können Sie Ihren aktuellen Standort unter einem bestimmten Namen in der Liste **FAVORITEN** speichern.

GPS-Status: Öffnet das Fenster **GPS-STATUS**. Dort können Sie Details zum GPS-Empfang einsehen. Sie können auch die Daten des aktuellen Standorts speichern (siehe "GPS-Status, aktuellen Standort speichern", Seite 82).

8.4.4 Navigation beenden

Das Beenden der Navigation erfolgt in allen Modi auf die gleiche Weise:

1. Tippen Sie in die Karte, um die Schaltflächenleiste zu öffnen.
2. Tippen Sie in der Schaltflächenleise auf (Navigationsoptionen) oder (Navigation).
3. Tippen Sie am oberen linken Bildschirmrand auf die Schaltfläche Navigation beenden.

8.5 Karte im Modus Ziel suchen

Die Karte ist immer dann im Modus **Ziel suchen**, wenn am unteren Bildschirmrand eine Leiste mit Schaltflächen zur Veränderung des Kartenausschnitts und die Schaltfläche <u>Ziel setzen</u> bzw. <u>Ziel entfernen</u> zu sehen ist.



Detaillierte Informationen zur Auswahl eines Ziels auf der Karte finden Sie im Kapitel "Ziel auf der Karte bestimmen" auf Seite 42.

Wenn Sie gerade unterwegs sind, verändert sich die Karte nicht. Sie ist immer so ausgerichtet, dass Norden oben ist.



8.5.1 Ändern des Kartenausschnitts

Für die Suche und Anzeige von Zielen und anderen Informationen in der Karte stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

Mit dem Finger:

Sie können die Karte mit dem Finger in jede gewünschte Richtung verschieben.

Mit den Schaltflächen am unteren Bildschirmrand:

 <u>Herauszoomen</u>: Der dargestellte Kartenausschnitt wird größer, aber Sie sehen weniger Details.

 <u>Hineinzoomen</u>: Der dargestellte Kartenausschnitt wird kleiner, aber Sie sehen mehr Details.

 Ganze Route: Diese Schaltfläche ist nur dann sichtbar, wenn bereits eine Route berechnet wurde. Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um die ganze Route auf der Karte anzuzeigen. Wenn noch keine Route berechnet wurde, wird stattdessen die Schaltfläche Gewähltes Ziel anzeigen angezeigt.

 Gewähltes Ziel anzeigen: Diese Schaltfläche ist nur dann sichtbar, wenn noch keine Route berechnet wurde. Tippen Sie auf diese Schaltfläche, wenn Sie den Kartenausschnitt verschoben haben und das bereits gesetzte Ziel nicht mehr zu sehen ist. Das gesetzte Ziel wird dann wieder zentriert auf der Karte angezeigt.

 Aktueller Standort: Wählt den dargestellten Kartenausschnitt so, dass der momentane Standort zentriert in der Karte sichtbar ist.

8.5.2 Ziel setzen

1. Tippen Sie auf den Punkt in der Karte, den Sie als Zielpunkt setzen möchten.

   Der Punkt, auf den Sie getippt haben, wird zentriert auf der Karte angezeigt.
2. Tippen Sie auf Ziel setzen.

   Der Zielpunkt wird auf der Karte durch eine Pinn-Nadel ( ) dargestellt. Im Feld Zielinfo werden die entsprechende Adresse oder die geografischen Koordinaten des Zielpunktes angezeigt.

   Statt der Schaltfläche Ziel setzen wird nun die Schaltfläche Ziel entfernen angezeigt.
3. Tippen Sie auf das Feld Zielinfo.

   Das Fenster **ZIEL** öffnet sich. Sie haben folgende Möglichkeiten:
4. Tippen Sie auf Starten, um zum gewählten Zielpunkt zu navigieren.

   - oder -

   Tippen Sie auf P (Parken), um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

8.5.3 Zielpunkt verschieben

Sie können ein Ziel, das Sie auf der Karte gesetzt haben, an einen anderen Punkt verschieben.

- Ziehen Sie die Pinn-Nadel an die gewünschte Position.

  \- oder -

- Tippen Sie auf den Punkt in der Karte, den Sie als Zielpunkt setzen möchten.

8.5.4 Zielpunkt löschen

Sie können das Setzen des Ziels jederzeit rückgängig machen.

- Tippen Sie auf die Schaltfläche Ziel entfernen, um den gesetzten Zielpunkt zu löschen.

  Sie können dann einen neuen Zielpunkt wie unter "Ziel setzen" beschrieben auswählen.

9 Nützliche Funktionen

9.1 Routenprofile

Routenprofile legen Eigenheiten und Besonderheiten verschiedener Arten der Fortbewegung fest, die bei der Berechnung von Routen berücksichtigt werden müssen. Ein Routenprofil für Fahrräder wird z.B. keine Autobahnen in die Routenberechnung einbeziehen, dafür aber Straßen, die für andere Fahrzeuge verboten sind. Außerdem werden für ein Fahrrad andere Ankunftszeiten errechnet als z.B. für ein Motorrad.

9.1.1 Einstellungen der Routenprofile

Ein Routenprofil setzt sich aus mehreren Einstellungen zusammen:

- Geschwindigkeitsprofil: legt die Art der Fortbewegung fest (z.B. Fahrrad, Fußgänger, PKW, ...).
- Art der Route: legt die Art der Route fest, die berechnet werden soll (z.B. Optimale Route, Schnelle Route, ...).
- Autobahnen, Fähren, Anliegerstraßen: legt fest, ob diese Art von Verkehrswegen benutzt werden dürfen.
- Nutzung von Mautstraßen: legt fest, ob vignetten- und mautpflichtige Verkehrswege bei der Routenberechnung verwendet werden dürfen.
  - Tippen Sie auf die Schaltfläche (Bearbeiten).

    Das Fenster **NUTZUNG VON MAUTSTRAßEN** öffnet sich.

- Passen Sie die einzelnen Einstellungen Ihren Bedürfnissen an (Ja, Nein, Immer fragen) (siehe auch "Das Navigationssystem konfigurieren", Seite 126).

  Wenn Sie die Einstellung Immer fragen aktivieren, werden Sie jedes Mal, wenn Ihre Route über eine maut- oder vignettenpflichtige Straße führen kann, aufgefordert, die entsprechende(n) Einstellung(en) festzulegen.

Zu jeder Einstellung gibt es eine Schaltfläche (Hilfe). Wenn Sie darauf tippen, finden Sie eine genaue Erklärung der jeweiligen Einstellung.

Die Anzahl möglicher Einstellungen hängt vom gewählten Geschwindigkeitsprofil ab. Für das Geschwindigkeitsprofil Fußgänger gibt es beispielsweise die Einstellungen Autobahnen und Nutzung von Mautstraßen nicht.

9.1.2 NAVIGON Basisprofile

Für jedes Geschwindigkeitsprofil ist bereits ein Basisprofil definiert.



Fahrrad



Fußgänger



LKW



Motorrad



PKW

Das Geschwindigkeitsprofil eines Basisprofils kann nicht geändert werden. Die anderen Einstellungen können Sie Ihren Bedürfnissen anpassen.

Basisprofile können weder umbenannt noch gelöscht werden.

Um z.B. für mehrere PKWs unterschiedliche Profile zur Auswahl zu haben, können Sie eigene Routenprofile erstellen.

9.1.3 Neues Routenprofil erstellen

Sie können eigene Routenprofile erstellen. Dies ist z.B. sinnvoll, wenn Sie zwei PKWs besitzen und nur einer der beiden eine Vignette für österreichische Autobahnen hat.

1. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf (Navigationsoptionen) > Routenprofil.

   Das Fenster **ROUTENPROFILE** öffnet sich.

2. Tippen Sie auf (Mehr) > Bearbeiten.
3. Tippen Sie auf (Kopieren) rechts neben dem Routenprofil, das Sie als Grundlage für das neue Profil nehmen möchten.
4. Geben Sie im Fenster **BEZEICHNUNG DES ROUTENPROFILS** einen Namen für das neue Routenprofil ein.
5. Tippen Sie auf Speichern.
6. Passen Sie das Routenprofil Ihren Bedürfnissen an.
7. Tippen Sie auf OK.

   Das neue Routenprofil wird im Fenster **BEARBEITEN** angezeigt.
8. Tippen Sie auf OK.

   Das neue Routenprofil wird in der Liste **ROUTENPROFILE** angezeigt.

9.1.4 Routenprofil auswählen

1. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf

    (Navigationsoptionen) > Routenprofil.

   Das Fenster **ROUTENPROFILE** öffnet sich.
2. Tippen Sie auf die Bezeichnung des Routenprofils, das Sie verwenden möchten.
3. Tippen Sie auf OK.

9.1.5 Routenprofile verwalten

Benutzerdefinierte Routenprofile können bearbeitet, umbenannt und gelöscht werden.

Routenprofil bearbeiten

1. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf

    (Navigationsoptionen) > Routenprofil.

   Das Fenster **ROUTENPROFILE** öffnet sich.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Liste) neben dem Routenprofil, das Sie bearbeiten möchten.
3. Legen Sie die gewünschten Einstellungen fest.
4. Tippen Sie auf OK.

Die Einstellung Nutzung von Mautstraßen besteht aus mehreren einzelnen Einstellungen. Sie können z.B. für jedes Land mit vignettenpflichtigen Autobahnen festlegen, ob Sie diese Verkehrswege für die Navigation verwenden möchten.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Bearbeiten) neben der Einstellung Nutzung von Mautstraßen.

   Das Fenster **NUTZUNG VON MAUTSTRAßEN** öffnet sich.
2. Passen Sie die einzelnen Einstellungen Ihren Bedürfnissen an (Ja, Nein, Immer fragen).

   Wenn Sie die Einstellung Immer fragen aktivieren, werden Sie jedes Mal, wenn die Routenvorschau eine Route über eine Mautstraße berechnen möchte, gefragt, ob Sie die betreffende Art von Mautstraßen benutzen möchten. Sie können diese Einstellung dann auch für zukünftige Fahrten festlegen.

Routenprofil umbenennen

1. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf

   (Navigationsoptionen) > Routenprofil.

   Das Fenster **ROUTENPROFILE** öffnet sich.
2. Tippen Sie auf (Mehr) > Bearbeiten.
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Umbenennen) neben dem Routenprofil, das Sie umbenennen möchten.
4. Geben Sie die neue Bezeichnung für das Routenprofil ein.
5. Tippen Sie auf Speichern.



Hinweis: Basisprofile können nicht umbenannt werden.

Routenprofil löschen

1. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf (Navigationsoptionen) > Routenprofil.

   Das Fenster **ROUTENPROFILE** öffnet sich.
2. Tippen Sie auf (Mehr) > Bearbeiten.
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Löschen) neben dem Routenprofil, das Sie löschen möchten.
4. Ein Dialogfenster fordert Sie auf, das Löschen zu bestätigen.
5. Tippen Sie auf Ja.

Hinweis: Basisprofile können nicht gelöscht werden.

9.2 Screenshots

Sie haben die Möglichkeit, Screenshots von jedem aktuell dargestellten Bildschirminhalt zu erstellen und zu speichern.

9.2.1 Screenshots ermöglichen

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf (Mehr) > Systemeinstellungen > Allgemein > Screenshots ermöglichen.
2. Wählen Sie, ob Sie Screenshots ermöglichen möchten (Ja) oder nicht (Nein).

   Auf dem Bildschirm erscheint am rechten unteren Bildschirmrand die Schaltfläche (Screenshots).

9.2.2 Screenshot erstellen

► Tippen Sie auf die Schaltfläche (Screenshots).

Der Bildschirm wird als Grafik abgespeichert. Die Schaltfläche (Screenshots) wird auf der Abbildung nicht dargestellt.

Die Screenshots werden im Ordner **ScreenShots** gespeichert. Dieser Ordner kann entweder im internen Speicher des Navigationsgerätes, auf der eingelegten Speicherkarte oder in beiden Speichern zu finden sein.

9.3 Parken in der Nähe des Ziels

Wenn Sie sich Ihrem Ziel nähern, erscheint auf dem Bildschirm die Schaltfläche (Parken). Diese Schaltfläche bleibt auch nach Erreichen des Ziels sichtbar, solange Sie sich in der Nähe des Ziels befinden und die Karte nicht geschlossen wird.

Folgende Szenarien sind denkbar:

Weiter zu Fuß

Sie sehen einen Parkplatz, parken Ihr Fahrzeug und möchten zu Fuß zum Ziel weitergehen.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Parken).

   Das Fenster **OPTIONEN** öffnet sich.
2. Tippen Sie auf Fußgängermodus.

   Folgende Mitteilung erscheint: "Ihr Standort wurde gespeichert. Sie finden ihn in der Liste 'Favoriten' unter 'Mein Fahrzeug'. So finden Sie jederzeit leicht zu Ihrem Fahrzeug zurück."

3. Tippen Sie auf OK.

   Auf der Karte ist der Standort Ihres Fahrzeuges durch ein Fähnchen mit Stern gekennzeichnet.

   Die Navigation führt im Modus **Fußgänger** weiter zum Ziel.

Parkplatz suchen

Sie möchten zu einem Parkplatz in der Nähe des Ziels geleitet werden. Von dort aus möchten Sie zu Fuß zum Ziel gehen.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Parken).

   Das Fenster **OPTIONEN** öffnet sich.

2. Tippen Sie auf Parken in der Nähe des Ziels.

   Das Fenster **PARKEN IN DER NÄHE DES ZIELS** öffnet sich.

   Es enthält eine Liste möglicher Parkplätze, geordnet nach der Entfernung von Ihrem Ziel.

3. Tippen Sie auf den Parkplatz, an dem Sie Ihr Fahrzeug abstellen möchten.

   Das Fenster **INFORMATION** öffnet sich. Darin werden weitere Informationen über diesen Parkplatz angezeigt.

4. Tippen Sie auf Zwischenziel.
5. Die Route wird neu berechnet. Anschließend startet die Navigation zum gewählten Parkplatz. Wenn Sie dort angekommen sind, erscheint folgende Mitteilung: "Ihr Standort wurde gespeichert. Sie finden ihn in der Liste 'Favoriten' unter 'Mein Fahrzeug'. So finden Sie jederzeit leicht zu Ihrem Fahrzeug zurück."
6. Tippen Sie auf OK.

   Auf der Karte ist der Standort Ihres Fahrzeuges durch ein Fähnchen mit Stern gekennzeichnet.

Die Navigation führt im Modus **Fußgänger** weiter zum Ziel.

Zurück zum Ziel

Sie haben Ihr Ziel erreicht. Die Navigation ist beendet. Aus irgendeinem Grund sind Sie aber noch weitergefahren, etwa weil Sie keinen Platz zum Anhalten gefunden haben. Nun möchten Sie wieder zum Ziel geführt werden.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Parken).
2. Tippen Sie auf Letztes Ziel.

Die Navigation führt nun in dem Modus, der dem gewählten Routenprofil entspricht, zum ursprünglichen Ziel zurück.

NAVIGON Clever Parking: Aktuelle Informationen über Parkmöglichkeiten

Einige Parkmöglichkeiten sind durch ein kleines Sternchen gekennzeichnet (z.B.). Zu diesen Parkmöglichkeiten sind weitere Informationen bekannt, wie z.B. Öffnungszeiten oder die Anzahl von Behinderten- oder Frauenparkplätzen.

Diese Informationen stehen für immer mehr Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Regelmäßige Updates dieser Informationen können Sie ganz einfach über die Software ***NAVIGON Fresh*** erwerben. ***NAVIGON Fresh*** können Sie kostenlos von der Webseite www.navigon.com/fresh herunterladen.

9.3.1 Besondere Funktionen auf einer Route mit mehreren Etappen

Sie navigieren auf einer Route mit mehreren Etappen. Nach Ihrem augenblicklichen Ziel ist noch mindestens eine Etappe übrig.

Sie lassen sich mit einer der oben beschriebenen Funktionen im Modus **Fußgänger** zum Ziel leiten.

Wenn Sie in die Nähe dieses Ziels kommen, erscheint am linken Rand des Bildschirms die Schaltfläche (Ziel erreicht).

Folgende Szenarien sind denkbar:

Zurück zum Fahrzeug

Sie möchten zu Ihrem Fahrzeug zurück, um damit das Ziel der nächsten Etappe zu erreichen.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Ziel erreicht).

   Das Fenster **OPTIONEN** öffnet sich.

2. Tippen Sie auf Zurück zum Fahrzeug.

Die Navigation führt nun im Modus **Fußgänger** zu dem Platz, an dem Sie Ihr Fahrzeug abgestellt hatten.

Sobald Sie in die Nähe Ihres Fahrzeugs gelangen, erscheint am linken Rand des Bildschirms die Schaltfläche (Fahrzeug erreicht).

1. Steigen Sie in Ihr Fahrzeug ein und setzen Sie das Navigationsgerät an seine Halterung.

2. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Fahrzeug erreicht).

Die Navigation führt nun in dem Modus, der dem gewählten Routenprofil entspricht, zum Ziel der nächsten Etappe.

Aktuelles Ziel überspringen

Sie sind nach Erreichen Ihres Ziels ohne Navigationshilfe zu Ihrem Auto zurückgelaufen. Nun möchten Sie zum Ziel der nächsten Etappe weiterfahren.

1. Steigen Sie in Ihr Fahrzeug ein und setzen Sie das Navigationsgerät an seine Halterung.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Ziel erreicht).

   Das Fenster **OPTIONEN** öffnet sich.
3. Tippen Sie auf Aktuelles Ziel überspringen.

Die Navigation führt nun in dem Modus, der dem gewählten Routenprofil entspricht, zum Ziel der nächsten Etappe.



Hinweis: Die Funktion Aktuelles Ziel überspringen können Sie auch verwenden, wenn Sie die Fahrt mit einem anderen Fahrzeug fortsetzen möchten.

9.4 MyBest POI: Sonderziele auf der Route



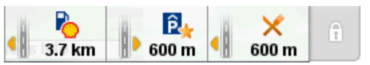
Hinweis: Diese Funktion steht nur während einer Navigation im Modus **Fahrzeug** zur Verfügung (siehe "Navigation im Modus Fahrzeug", Seite 62).

Sie können 3 Kategorien von Sonderzielen für die Funktion **Sonderziele auf der Route** festlegen. Sonderziele, die entlang Ihrer Route liegen und einer dieser Kategorien entsprechen, können Sie während der Navigation schnell anzeigen und als Zwischenziel auswählen.

9.4.1 Sonderziele auf der Route anzeigen

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Sonderziele auf der Route), die oben links in der Karte angezeigt wird (siehe Punkt 2 in "Navigation im Modus Fahrzeug", Seite 62).

   Die Leiste **Sonderziele auf der Route** öffnet sich.

   Sie zeigt Icons der 3 angegebenen Kategorien von Sonderzielen. Für jede Kategorie wird die Entfernung zum nächstgelegenen Sonderziel angezeigt. Das orangefarbene kleine Dreieck neben der Route zeigt außerdem an, ob sich das Sonderziel in Fahrtrichtung rechts ( ) oder links ( ) befindet.



Hinweis: Die Leiste **Sonderziele auf der Route** schließt sich nach einigen Sekunden wieder.

Wenn die Leiste geöffnet bleiben soll, tippen Sie auf die Schaltfläche (Fixieren). Die Schaltfläche ändert sich zu (Fixiert).

2. Tippen Sie auf eine der Kategorien, um eine Liste mit weiteren Sonderzielen dieser Kategorie anzuzeigen.

   Die Liste **SONDERZIELE AUF DER ROUTE** öffnet sich.



1 Am rechten Bildschirmrand sind Icons der Kategorien abgebildet, deren Sonderziele zur Verfügung stehen. Das Icon der aktuell ausgewählten Kategorie ist hervorgehoben.

- Tippen Sie auf das Icon der Kategorie, deren Sonderziele Sie anzeigen möchten.

2 Die Liste enthält, nach der Entfernung (Luftlinie) sortiert, die nächsten 5 an Ihrer Route gelegenen Sonderziele der angegebenen Kategorie.

3 Am linken Bildschirmrand zeigt ein kleines, orangefarbenes Dreieck an, ob sich das jeweilige Ziel in Fahrtrichtung rechts ( ) oder links ( ) befindet.

4 (Nur ***NAVIGON 72 Premium***): Wenn die Funktion **Sprachsteuerung** aktiviert ist, können Sie die Navigation zu einem der Sonderziele auch per Sprachsteuerung starten. Die Funktion **Sprachsteuerung** ist allerdings nicht in jeder Sprache verfügbar.

5 Zu jedem Sonderziel in der Liste können weitere Informationen angezeigt werden.

- Tippen Sie auf die Schaltfläche (Information) rechts neben dem entsprechenden Sonderziel (siehe auch "Informationen über das Ziel", Seite 39).

9.4.2 Zu einem der Ziele navigieren

- Tippen Sie in der Liste auf das Sonderziel, zu dem Sie navigieren möchten.

  Das gewählte Ziel wird als Zwischenziel eingefügt. Die Route wird neu berechnet. Nach dem Erreichen des Zwischenziels wird die Navigation zum ursprünglichen Ziel fortgesetzt.

9.4.3 Kategorien festlegen

Sie können einstellen, welche 3 Kategorien bzw. Unterkategorien für die Sonderziele auf der Route zur Verfügung stehen.

1. Öffnen Sie die Liste **SONDERZIELE AUF DER ROUTE**.
2. Tippen Sie in der Liste **SONDERZIELE AUF DER ROUTE** auf

   (Mehr) > Kategorien festlegen.

   Das Fenster **EINSTELLUNGEN: SONDERZIELE AUF DER ROUTE** öffnet sich.
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Liste) neben der Kategorie, die Sie ändern möchten.

   Eine Liste mit allen verfügbaren Sonderziel-Kategorien öffnet sich.
4. Wählen Sie eine Kategorie aus.

   Wenn es für eine Kategorie Unterkategorien gibt, wird links neben ihr wieder die Schaltfläche (Liste) angezeigt.

   - Tippen Sie darauf, um die Unterkategorien anzuzeigen und gegebenenfalls zu ändern. Standardmäßig sind alle Unterkategorien einer Kategorie ausgewählt.
   - Wählen Sie die gewünschten Unterkategorien aus und tippen Sie auf OK. Durch Tippen auf den obersten Eintrag Alle Kategorien in der Liste können Sie schnell alle Unterkategorien deaktivieren bzw. aktivieren.
5. Tippen Sie auf OK, um die Liste der Kategorien zu schließen.

   Das Fenster **EINSTELLUNGEN: SONDERZIELE AUF DER ROUTE** öffnet sich.
6. Tippen Sie auf OK.
7. Die Liste **SONDERZIELE AUF DER ROUTE** öffnet sich. Wenn es für die neu ausgewählte Kategorie Sonderziele auf der Route gibt, werden diese bereits in der Liste angezeigt.
8. Tippen Sie auf (Zurück), um die Liste zu schließen.

   Die Karte öffnet sich.

9.5 GPS-Status, aktuellen Standort speichern

Auf dem Fenster **GPS-STATUS** finden Sie einen Überblick über die Daten, die das Navigationssystem aus den empfangenen GPS-Signalen berechnet.

► Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf  (Navigationsoptionen) > GPS-Status.

Auf der linken Seite sehen Sie einen Kartenausschnitt, auf der Ihre aktuelle Position in der Mitte des Ausschnitts dargestellt wird. Wenn Sie sich bewegen, verändert sich auch der Kartenausschnitt in Abhängigkeit Ihrer aktuellen Position.

Auf der rechten Seite werden die Adressdaten Ihrer aktuellen Position und die Daten zum aktuellen GPS-Status angezeigt. Die GPS-Daten werden laufend aktualisiert, die Adressdaten hingegen sind die Ihrer Position beim Öffnen des Fensters.

Standort speichern

Der aktuelle Standort kann in der Liste **FAVORITEN** gespeichert werden.

1. Tippen Sie im Fenster **GPS-STATUS** auf Standort speichern.

   Das Fenster **BEZEICHNUNG DES ZIELS** öffnet sich.

2. Geben Sie eine Bezeichnung für das Ziel ein.
3. Tippen Sie auf Speichern.

9.6 Sperrung

Sie können während der Navigation jederzeit einen vor Ihnen liegenden Streckenabschnitt sperren, d.h. eine Route um diesen Abschnitt herum berechnen lassen, z.B. weil Sie im Radio von einem Stau auf diesem Streckenabschnitt erfahren haben.



Hinweis: Die Sperrung hat nur für die aktuelle Navigation Gültigkeit. Bei einer neuen Navigation ist sie nicht mehr vorhanden.

Sie führen gerade eine Navigation durch. Die Karte ist im Modus **Navigation** geöffnet.

1. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf  (Navigationsoptionen) > Sperrung.

   Das Fenster **SPERRUNG** öffnet sich. Es enthält Schaltflächen mit unterschiedlichen Distanzangaben.

2. Geben Sie an, welche Distanz Sie sperren möchten.



Hinweis: Wenn Sie gerade eine Autobahn befahren, beginnt die Ausweichroute an der nächsten Ausfahrt. Auf den Schaltflächen ist angegeben, bis zu welcher Anschlussstelle die Sperrung gilt.

Die Route wird neu berechnet. Der gesperrte Streckenabschnitt wird umfahren. Er ist auf der Karte gekennzeichnet (in roter Farbe).

Die Sperrung aufheben

- ► Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf (Navigationsoptionen) > Sperrung aufheben.

  Die Sperrung wird aufgehoben und die Route neu berechnet.

9.7 TMC (Verkehrsmeldungen)

Durch seinen integrierten TMC-Empfänger verfügt das Navigationssystem über aktuelle Verkehrsmeldungen. Es kann im Bedarfsfall die Route dynamisch ändern, um z.B. einen Stau zu umfahren.

Hinweis: In vielen europäischen Ländern ist TMC kostenlos verfügbar. In einigen Ländern wird (ausschließlich oder zusätzlich) kostenpflichtiges PremiumTMC angeboten, das deutlich schneller und aktueller ist.

PremiumTMC-Dienste können Sie über unsere Homepage www.navigon.com abonnieren.



Sie können festlegen, ob die Routenoptimierung Automatisch, Auf Anforderung oder Nie erfolgen soll. Diese Einstellung wirkt sich auch auf die Darstellung von Verkehrsmeldungen aus.

9.7.1 Routenoptimierung: Auf Anforderung

Wenn während der Navigation eine neue Verkehrsmeldung Ihre Route betrifft, wird am oberen Bildschirmrand das Feld **Verkehrsbehinderung** eingeblendet.



Es stellt übersichtlich alle wichtigen Informationen über die gemeldete Verkehrsbehinderung dar. Rechts unten sehen Sie, wieviele Meldungen Ihre Route betreffen, und welche dieser Meldungen gerade dargestellt wird.

- ► Tippen Sie auf das Feld **Verkehrsbehinderung**, um die nächste Meldung anzuzeigen.
- ► Tippen Sie auf (Schließen), um das Feld auszublenden.

Gleichzeitig wird die Schaltfläche Verkehrsmeldungen angezeigt. Sie zeigt die Entfernung bis zur nächsten gemeldeten Verkehrsstörung und den durch diese Meldung vermutlich entstehenden Zeitverlust. Der Zeitverlust wird auch durch die Farbe der Schaltfläche dargestellt.

1,9km +00:22h (Rot): erheblicher Zeitverlust (mehr als 20 Minuten).

25km +00:11h (Gelb): mittlerer Zeitverlust (5-20 Minuten).

64km +00:04h (Keine Farbe): geringer Zeitverlust (weniger als 5 Minuten).



Hinweis: Sie können konfigurieren, ob nur Verkehrsbehinderungen mit mehr als 20 Minuten Zeitverlust angezeigt werden, oder auch solche mit weniger Zeitverlust (siehe "Einstellungen (Verkehrsmeldungen)" unter "Verkehrsmeldungen anzeigen", Seite 92).

► Tippen Sie auf 1,9km +00:22h (Verkehrsmeldungen).

Das Fenster **VERKEHRSBEHINDERUNG** öffnet sich.



Das Fenster zeigt einen Kartenausschnitt mit dem von der Meldung betroffenen Streckenabschnitt und der optimierten Route, die das gemeldete Verkehrshindernis umfährt. Außerdem werden Informationen zur optimierten Route gegeben (Zeitersparnis, Länge des Umwegs, Ankunftszeit).

► Tippen Sie auf Ja, um Ihre Fahrt auf der optimierten Route fortzusetzen.

► Tippen Sie auf Nein, um Ihre Fahrt auf der aktuellen Route fortzusetzen.

► Tippen Sie auf Details, um das Fenster **VERKEHR** zu öffnen (siehe "Verkehrsmeldungen anzeigen", Seite 86).

► Tippen Sie auf (Auf der Karte zeigen), um die Karte auf den ganzen Bildschirm auszudehnen.

Tippen Sie in der Kartenansicht auf (Zurück), um wieder das Fenster **VERKEHRSBEHINDERUNG** zu öffnen.



Hinweis: Das Fenster **VERKEHRSBEHINDERUNG** öffnet sich auch dann, wenn Sie eine neue Navigation beginnen und für die Route bereits Verkehrsmeldungen vorliegen.

Verkehrsmeldung aufgehoben

Es kann vorkommen, dass eine Verkehrsmeldung aufgehoben wird, für die bereits eine Umfahrung berechnet wurde, etwa weil der Stau sich aufgelöst hat oder weil eine Streckensperrung nicht mehr besteht.

In diesem Fall prüft das Navigationssystem, ob es sich lohnt, wieder auf die ursprüngliche Route zurückzufahren. Ist das der Fall, erscheint die Schaltfläche (Verkehrsmeldung aufgehoben).

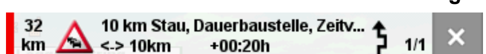
- Tippen Sie auf (Verkehrsmeldung aufgehoben), um das Fenster **VERKEHRSBEHINDERUNG** zu öffnen (s.o.). Sie können dann entscheiden, ob Sie wieder auf die ursprüngliche Route zurück möchten (Ja) oder nicht (Nein).

Wenn Sie nicht auf (Verkehrsmeldung aufgehoben) tippen, werden Sie nach ca. 15 Sekunden automatisch wieder auf die ursprüngliche Route zurückgeführt.

9.7.2 Routenoptimierung: Automatisch

Wenn während der Navigation eine neue Verkehrsmeldung Ihre Route betrifft, dann wird das Verkehrshindernis automatisch umfahren, wenn dadurch mit vertretbarem Aufwand eine Verkürzung der Reisezeit erreicht wird. Ansonsten wird die Verkehrsmeldung ignoriert.

Wenn eine Umfahrung berechnet wurde, wird am oberen Bildschirmrand das Feld **Verkehrsbehinderung** eingeblendet.



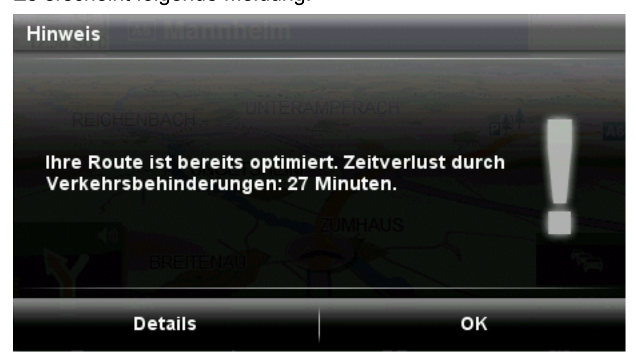
Es stellt übersichtlich alle wichtigen Informationen über die gemeldete Verkehrsbehinderung dar. Rechts unten sehen Sie, wie viele Meldungen zu einer Änderung der Route führen, und welche dieser Meldungen gerade dargestellt wird. Das Icon (**Umfahren**) zeigt, dass diese Verkehrsbehinderung umfahren wird.

- Tippen Sie auf das Feld **Verkehrsbehinderung**, um die nächste Meldung anzuzeigen.
- Tippen Sie auf (Schließen), um das Feld auszublenden.

Solange Verkehrsmeldungen Ihre Route betreffen, wird die Schaltfläche (Verkehrsmeldungen) angezeigt. Sie zeigt an, dass die Route vom Navigationssystem automatisch optimiert wird.

► Tippen Sie auf (Verkehrsmeldungen).

Es erscheint folgende Meldung:



► Tippen Sie auf OK, um die Meldung zu schließen.

► Tippen Sie auf Details, um das Fenster **VERKEHR** zu öffnen (siehe "Verkehrsmeldungen anzeigen", Seite 86).

9.7.3 Verkehrsmeldungen anzeigen

Sie können sich die aktuell vorliegenden Verkehrsmeldungen jederzeit anzeigen lassen.

► Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf (Navigationsoptionen) > Verkehr.

Das Fenster **VERKEHR** öffnet sich.

Mit den Schaltflächen (Nach oben) und (Nach unten) können Sie durch die Liste der Meldungen blättern.

► Tippen Sie auf (Zurück), um das Fenster **VERKEHR** wieder zu schließen.



1 Die Schaltfläche Filter zeigt, wieviele Verkehrsmeldungen insgesamt vorliegen, welche Art von Verkehrsmeldungen aufgelistet wird und wie viele Meldungen dieser Art vorliegen.

- Tippen Sie auf die Schaltfläche Filter, um festzulegen, welche Meldungen angezeigt werden (siehe "Verkehrsmeldungen filtern", Seite 88).

2 Wenn eine neue Verkehrsbehinderung gemeldet wird, die Ihre Route betrifft, wird diese mit '**NEW**' gekennzeichnet.

3 Diese Markierung zeigt an, dass die betreffende Meldung von einem PremiumTMC-Provider stammt.

Eine ähnliche Markierung (Live) erscheint auch, wenn die betreffende Meldung von den ***NAVIGON Live***-Diensten stammt.

4 Hier sehen Sie, wie schwerwiegend die Behinderung ist:

Rot: Der betroffene Streckenabschnitt ist durch das Hindernis nicht oder nur mit erheblichem Zeitverlust (mehr als 20 Minuten) passierbar. Das kann z.B. bei der Sperrung mehrerer Fahrspuren infolge eines Unfalls der Fall sein.

Gelb: Die Strecke wird durch das Hindernis nicht unpassierbar, es drohen aber Verzögerungen (5-20 Minuten). Das kann z.B. bei zähfließendem Verkehr der Fall sein.

Keine Farbe: Das Hindernis wird als nicht schwerwiegend eingestuft (Zeitverlust weniger als 5 Minuten). Das kann z.B. der Fall sein, wenn zähfließender Verkehr auf einer sehr kurzen Strecke gemeldet wird, wenn Notrufsäulen ausgefallen sind, oder wenn Parkplätze gesperrt sind.

5 Hier sehen Sie, wie weit Sie von dieser Behinderung entfernt sind. Wenn die Behinderung nicht auf Ihrer Route liegt, oder wenn für diese Behinderung bereits eine Ausweichroute berechnet wurde, wird die Luftlinienentfernung angezeigt.

6 Hier sehen Sie, in welchem Land und auf welcher Straße die Behinderung auftritt.



Hinweis: Die meisten Radiosender melden nur Verkehrsbehinderungen aus ihrem eigenen Land.

7 Hier ist das gemeldete Hindernis als Verkehrszeichen dargestellt.

8 Hier sehen Sie, auf welchem Streckenabschnitt der Straße sich das Hindernis befindet.

9 Behinderungen auf der Route kann das Navigationssystem Umfahren () oder Ignorieren (). Das Icon zeigt den jeweiligen Status an.

Hinweis: Wenn Sie den Editiermodus aktiviert haben, können Sie auf die Schaltfläche tippen, um die jeweils andere Einstellung auszuwählen (siehe "Editiermodus", Seite 90).

10 Tippen Sie auf die Schaltfläche (Aktualisieren), um nach geänderten oder neuen Verkehrsmeldungen zu suchen.

9.7.4 Verkehrsmeldungen filtern

Sie können wählen, welche Verkehrsmeldungen Sie sehen möchten.

- Tippen Sie im Fenster **VERKEHR** auf die Schaltfläche Filter (siehe "Verkehrsmeldungen anzeigen", Seite 87, Punkt 1).

Folgende Arten von Verkehrsmeldungen werden unterschieden:

- Auf der Route: Wenn Sie navigieren, werden nur die Verkehrsmeldungen angezeigt, die Ihre Route betreffen.
- In der Nähe: Es werden alle Verkehrsmeldungen in der Nähe Ihres aktuellen Standorts aufgelistet. Wenn der GPS-Empfang nicht ausreicht, das Navigationssystem aber Ihre letzte Position gespeichert hat, dann werden alle Meldungen in der Nähe dieser Position angezeigt.
- Regional gültige Meldungen: Es werden Verkehrsmeldungen aufgelistet, die nicht nur bestimmte Streckenabschnitte betreffen, z.B. wenn es im ganzen Gebiet einer größeren Stadt wegen einer Großveranstaltung zu Verkehrsbehinderungen kommt, oder wenn in einer bestimmten Region dichter Nebel herrscht.

- Alle Verkehrsmeldungen: Die Liste **ALLE VERKEHRSMELDUNGEN** wird geöffnet. In ihr sind alle vorliegenden Meldungen nach Land (aufsteigend, z.B. 'D'), Straßentyp (nach Wichtigkeit, z.B. Autobahn) und Straßennummer (aufsteigend, z.B. 'A6') sortiert. Es wird angegeben, wie viele Meldungen für die jeweilige Straße vorliegen.
  - Tippen Sie auf einen Eintrag, um alle für die betreffende Straße (z.B. A6) gemeldeten Verkehrsbehinderungen aufzulisten.

9.7.5 Einzelne Meldung im Detail anzeigen

- Tippen Sie im Fenster **VERKEHR** auf eine einzelne Meldung.

  Das Fenster **VERKEHRSINFORMATION** öffnet sich.

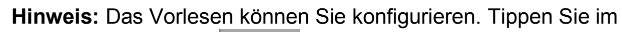


Auf der linken Fensterhälfte wird der betroffene Streckenabschnitt dargestellt. Die Entfernung, die Länge der Behinderung und der erwartete Zeitverlust werden angegeben.

Auf der rechten Seite wird der Inhalt der Meldung angezeigt.



Das Navigationssystem liest die entsprechende Verkehrsmeldung vor, wenn die Detailansicht geöffnet wird. Das Vorlesen ist allerdings nicht in jeder Sprache möglich.





Hinweis: Das Vorlesen können Sie konfigurieren. Tippen Sie im Fenster **VERKEHR** auf (Mehr) > Einstellungen > Verkehrsmeldungen vorlesen und legen Sie fest, ob TMC-Meldungen vorgelesen werden sollen oder nicht (Ja oder Nein).

- Tippen Sie auf (Kartenausschnitt), um den betroffenen Abschnitt als Kartenausschnitt zu sehen.

- Tippen Sie im Kartenausschnitt auf (Information), um den Kartenausschnitt wieder zu schließen.

  - oder -

  Tippen Sie auf (Auf der Karte zeigen), um den betroffenen Routenabschnitt auf der Karte anzuzeigen.

9.7.6 Editiermodus

Sie können für jede Meldung selbst festlegen, ob sie umfahren werden soll oder nicht.



Hinweis: Der Editiermodus kann nur unter folgenden Voraussetzungen aktiviert werden:

- Die Einstellung Routenoptimierung ist auf den Wert Auf Anforderung gesetzt.
- Sie führen gerade eine Navigation durch.



Hinweis: Wenn Sie manuell in die Berechnung von Umleitungen eingreifen, kann das unerwünschte Folgen haben:

- Die Strecke kann länger werden als nötig
- Die Fahrt kann länger dauern als nötig

1. Öffnen Sie das Fenster **VERKEHR** (siehe "Verkehrsmeldungen anzeigen", Seite 86).
2. Tippen Sie im Fenster **VERKEHR** auf (Mehr) > Editiermodus.
3. Tippen Sie auf Ja.

   Das Fenster **VERKEHR** öffnet sich wieder.

   Neben Verkehrsbehinderungen auf der Route sehen Sie eine Schaltfläche, die den aktuellen Status angibt:

   (Umfahren): Um dieses Hindernis wird eine Ausweichroute berechnet.

    (Ignorieren): Dieses Hindernis wird ignoriert.

   - Tippen Sie auf die Schaltfläche, um die jeweils andere Einstellung auszuwählen.
   - Tippen Sie auf (Zurück).

     Das Navigationssystem berechnet auf dieser Grundlage eine 'Alternative Route' und zeigt diese im Fenster **VERKEHRSBEHINDERUNG** an. Sie können dann entscheiden, ob Sie diese Route verwenden möchten (Ja oder Nein).

9.7.7 Optionen (Verkehrsmeldungen)

1. Öffnen Sie das Fenster **VERKEHR** (siehe "Verkehrsmeldungen anzeigen", Seite 86).
2. Tippen Sie im Fenster **VERKEHR** auf (Mehr).

   Es öffnet sich ein Fenster mit mehreren Schaltflächen.
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche, deren Funktion Sie durchführen möchten.

Einstellungen: Tippen Sie auf die Schaltfläche, um das Fenster **EINSTELLUNGEN** zu öffnen (siehe "Einstellungen (Verkehrsmeldungen)", Seite 91).

Automatischer Modus: Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Editiermodus aktiviert ist. Tippen Sie auf die Schaltfläche, um den Editiermodus zu deaktivieren. Alle Verkehrsmeldungen auf der Route werden dann auf den Status '**Neu**' gesetzt. Das Navigationssystem berechnet auf dieser Grundlage eine 'Optimierte Route' und weist jeder Verkehrsmeldung den aus der Berechnung resultierenden Status zu (Umfahren oder Ignorieren).

Alle ignorieren: (nur bei aktiviertem Editiermodus verfügbar): Setzt alle Verkehrsmeldungen auf der Route auf den Status Ignorieren.

Alle umfahren: (nur bei aktiviertem Editiermodus verfügbar): Setzt alle Verkehrsmeldungen auf der Route auf den Status Umfahren.

Optimierte Route berechnen: (nur bei aktiviertem Editiermodus verfügbar): Setzt alle Verkehrsmeldungen auf der Route auf den Status '**Neu**'. Das Navigationssystem berechnet auf dieser Grundlage eine 'Optimierte Route' und weist jeder Verkehrsmeldung den aus der Berechnung resultierenden Status zu (Umfahren oder Ignorieren).

Info: Öffnet ein Fenster, in dem Ihnen mögliche Ursachen für schlechten TMC-Empfang aufgezeigt werden.

9.7.8 Einstellungen (Verkehrsmeldungen)

1. Öffnen Sie das Fenster **VERKEHR** (siehe "Verkehrsmeldungen anzeigen", Seite 86).
2. Tippen Sie im Fenster **VERKEHR** auf (Mehr) > Einstellungen.

Im Fenster **EINSTELLUNGEN** können Sie folgende Einstellungen festlegen:

Routenoptimierung

Hier können Sie konfigurieren, ob und wie sich der Empfang von Verkehrsmeldungen auf die Routenführung auswirkt.

- Automatisch: Es wird automatisch eine Ausweichroute berechnet. Sie werden über die Neuberechnung der Route informiert.
- Auf Anforderung: Eine Ansage des Navigationsgerätes informiert Sie darüber, dass eine Verkehrsmeldung Ihre Route betrifft. Auf dem Bildschirm zeigt das Feld Verkehrsmeldungen die Entfernung bis zur gemeldeten Verkehrsbehinderung.
- Nie: Alle Verkehrsmeldungen auf Ihrer Route werden ignoriert.

Verkehrsmeldungen anzeigen

Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn für die Einstellung Routenoptimierung die Option Auf Anforderung ausgewählt ist. Hier können Sie konfigurieren, ob Verkehrsmeldungen nur dann angezeigt werden, wenn sie einen bestimmten Zeitverlust erwarten lassen.

- Nur bei Zeitverlust > 5 min.
- Nur bei Zeitverlust > 15 min.
- Alle anzeigen

Verkehrsmeldungen vorlesen

Hier können Sie konfigurieren, ob TMC-Meldungen beim Öffnen des Fensters **VERKEHRSINFORMATION** vorgelesen werden sollen (Ja oder Nein).

10 Freisprech-Modul



Dieses Kapitel betrifft Sie nur, wenn Ihr Navigationsgerät ein ***NAVIGON 72 Premium*** ist.

Das Navigationsgerät verfügt über ein Freisprech-Modul, das Bluetooth-Verbindungen zu Bluetooth-fähigen Mobiltelefonen und Headsets unterstützt. Es kann gleichzeitig mit bis zu zwei Mobiltelefonen oder mit einem Headset verbunden sein.

Wenn Sie eine Verbindung mit einem Mobiltelefon hergestellt haben, können Sie das Navigationsgerät als Freisprecheinrichtung dafür nutzen.

Wenn Sie eine Verbindung mit einem Bluetooth-Headset hergestellt haben, hören Sie die Sprachanweisungen der Navigationssoftware über das Headset. Das ist nützlich, wenn Sie z.B. mit einem Motorrad unterwegs sind. Alle weiteren in diesem Kapitel beschriebenen Funktionen stehen bei einer Verbindung mit einem Headset nicht zur Verfügung.



Nicht alle Bluetooth-fähigen Geräte sind zu 100% kompatibel. Je nach Gerät kann es sein, dass einige Funktionen nicht oder nur eingeschränkt unterstützt werden. Es kann auch vorkommen, dass ein Gerät nicht verbunden werden kann, wenn ein bestimmtes anderes Gerät bereits verbunden ist.

Das Freisprech-Modul öffnen

- Wenn die Karte geöffnet ist, tippen Sie auf einen beliebigen Punkt der Karte, um die Schaltflächenleiste zu öffnen.
- Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf (Telefon).

  Das Fenster **FREISPRECH-MODUL** öffnet sich.

Wenn Sie das Freisprech-Modul zum ersten Mal starten, öffnet sich ein Fenster, in dem Sie die Suche nach Bluetooth-fähigen Geräten starten können.

- Tippen Sie auf Ja, wenn Sie die Suche jetzt starten und eine Verbindung mit einem Headset oder einem Mobiltelefon herstellen möchten. Sobald das Navigationsgerät Ihr Bluetooth-Gerät gefunden hat, können Sie die Kopplung initiieren (siehe "Gerät koppeln", Seite 96).
- Tippen Sie auf Nein, wenn Sie die Verbindung zu einem späteren Zeitpunkt initiieren möchten (siehe Kapitel "Bluetooth-Geräte suchen und koppeln", Seite 95).

Elemente des Freisprech-Moduls

Vom Fenster **FREISPRECH-MODUL** aus sind alle Funktionen erreichbar.



1 Statusanzeige des Freisprech-Moduls. Diese Statusanzeige ist auch in vielen anderen Fenstern zu sehen (siehe "Bluetooth / Telefon", Seite 24).

2 Öffnet das Fenster **OPTIONEN**. Dort können Sie

- die Systemeinstellungen bearbeiten, siehe Seite 126.
- die Bluetooth-Einstellungen bearbeiten, siehe Seite 110.
- den SMS-Eingang einsehen, siehe Seite 103.
- die Schnellwahl bearbeiten, siehe Seite 109.

3 Öffnet das Fenster **VERTRAUENSWÜRDIGE GERÄTE**. Dort können Sie einstellen, welche Geräte mit dem Freisprechmodul verbunden sind (siehe "Gerät verbinden", Seite 97).

4 Die Schaltflächen Telefon 1 und Telefon 2 dienen zur Auswahl des aktiven Telefons (siehe "Mobiltelefon aktivieren", Seite 99).

Die Schaltfläche des derzeit aktiven Telefons ist farbig markiert (hier: Telefon 1). Die Bezeichnung des aktiven Telefons wird rechts neben den Schaltflächen angezeigt.

Diese Schaltflächen können verschiedene Farben haben:

- Grün, wenn ein Mobiltelefon als "Telefon 1" bzw. als "Telefon 2" verbunden ist.
- Orange, wenn kein Mobiltelefon verbunden ist.

Wenn das Freisprechmodul mit einem Headset verbunden ist, erscheint die Schaltfläche (Headset).

5 Schnellwahl-Schaltflächen (siehe "Schnellwahl", Seite 109).

6 Schaltflächenleiste. Ermöglicht das Wechseln zu anderen Fenstern, siehe Seite 17.

Außerdem sind folgende beschriftete Schaltflächen sichtbar:

Tastatur: Öffnet die Tastatur, auf der Sie Telefonnummern wählen können (siehe "Eine Telefonnummer wählen", Seite 104).

Telefonbuch: Öffnet das Telefonbuch des aktiven Telefons (siehe "Einen Kontakt aus dem Telefonbuch anrufen", Seite 104, und "Zu einem Kontakt aus dem Telefonbuch navigieren", Seite 107).

Anrufverlauf: Öffnet den Anrufverlauf des aktiven Telefons (siehe "Einen der letzten Gesprächspartner anrufen", Seite 105).

10.1 Bluetooth-Verbindung

Um das Freisprech-Modul des Navigationsgerätes nutzen zu können, muss es mit wenigstens einem Bluetooth-Gerät verbunden sein.

Hinweis: Sowohl das Navigationsgerät als auch das Mobiltelefon müssen entsprechend konfiguriert sein, damit eine Bluetooth-Verbindung zwischen beiden Geräten aufgebaut werden kann. Headsets sind ab Werk passend konfiguriert.

Informationen zur Konfiguration des Navigationsgerätes finden Sie im Kapitel "Einstellungen" auf Seite 110.

Informationen zur Konfiguration des Mobiltelefons oder Headsets finden Sie im dazugehörigen Handbuch des Herstellers.

10.1.1 Bluetooth-Geräte suchen und koppeln

Koppeln bezeichnet den Vorgang, bei dem zwei Bluetooth-Geräte eine verschlüsselte Verbindung herstellen. Dabei müssen beide Geräte das gleiche Kennwort an das jeweils andere Gerät übermitteln. Das Kennwort und die Verbindungsdaten werden auf beiden Geräten gespeichert, so dass die Kopplung nur ein Mal bei der ersten Verbindung durchgeführt werden muss. Gekoppelte Geräte werden in der Liste **VERTRAUENSWÜRDIGE GERÄTE** gespeichert.

Das Navigationsgerät kann sich automatisch mit dem zuletzt verbundenen Gerät verbinden, sobald es sich in Reichweite befindet.

Das Freisprech-Modul des Navigationsgerätes kann die Verbindungsdaten von insgesamt 4 gekoppelten Mobiltelefonen und von einem Headset speichern und verwalten. Von jedem gekoppelten Mobiltelefon können Telefonbuch und Anrufverlauf importiert und mit den Verbindungsdaten gespeichert werden.



Hinweis: Telefonbuch und Anrufverlauf stehen nur dann zur Verfügung, wenn das entsprechende Telefon verbunden ist. Informationen zum Import von Telefonbuch und Anrufverlauf finden Sie in den Kapiteln "Telefonbuch importieren", Seite 101 und "Anrufverlauf importieren", Seite 102.

Geräte suchen

1. Stellen Sie sicher, dass Bluetooth auf Ihrem Navigationsgerät aktiviert ist (siehe "Das Freisprech-Modul konfigurieren", Seite 109).

- Wenn Sie eine Verbindung mit einem Mobiltelefon erstellen möchten, stellen Sie sicher, dass Bluetooth auf dem Mobiltelefon aktiviert ist und dass die Einstellungen Erkennbar für andere und Andere dürfen verbinden aktiviert sind.



Hinweis: Der genaue Wortlaut dieser Einstellungen kann je nach Hersteller variieren. Nähere Informationen finden Sie im Handbuch Ihres Mobiltelefons.

- Wenn Sie eine Verbindung mit einem Headset erstellen möchten, stellen Sie sicher, dass es eingeschaltet ist.

2. Tippen Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** auf (Vertrauenswürdige Geräte).

   Das Fenster **VERTRAUENSWÜRDIGE GERÄTE** öffnet sich.

3. Tippen Sie auf Geräte suchen.

   Das Navigationsgerät startet die Suche nach Bluetooth-Geräten und listet alle erkannten Geräte im Fenster **ERKANNTE GERÄTE** auf. Das Icon links neben dem Gerätenamen zeigt an, ob dieses Gerät ein Mobiltelefon oder ein Headset ist.



Hinweis: Die Gerätenamen werden bei einigen Geräten erst dann angezeigt, wenn die Suche beendet ist.

Gerät koppeln

4. Tippen Sie im Fenster **ERKANNTE GERÄTE** auf die Bezeichnung des Gerätes, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.
   - Wenn bereits mit 4 Mobiltelefonen bzw. mit einem Headset eine Kopplung durchgeführt wurde, werden Sie jetzt aufgefordert, ein Gerät aus der Liste **VERTRAUENSWÜRDIGE GERÄTE** zu löschen (siehe "Gerät löschen", Seite 100).
5. Das Navigationsgerät fordert Sie auf, ein Kennwort einzugeben.
   - Wenn Sie eine Verbindung mit einem Mobiltelefon erstellen, dann geben Sie im Feld Schlüssel ein Kennwort ein (1-16 Ziffern, abhängig vom zu verbindenden Gerät) und tippen Sie auf OK. Geben Sie anschließend das gleiche Kennwort auf dem Mobiltelefon ein.
   - Wenn Sie eine Verbindung mit einem Headset erstellen, dann geben Sie das Kennwort des Headsets ein. Dieses Kennwort und weitere Informationen zur Koppelung finden Sie im Handbuch des Headsets.

   Die Kopplung wird durchgeführt und die beiden Geräte verbinden sich. Das verbundene Gerät wird in der Liste **VERTRAUENSWÜRDIGE GERÄTE** angezeigt.
   - Wenn das neue Gerät ein Headset ist, erscheint das Symbol rechts neben seiner Bezeichnung in grüner Farbe. Ggf. wird die Verbindung zu Mobiltelefonen getrennt.
   - Wenn das neue Gerät ein Mobiltelefon ist, erscheint eines der beiden Symbole rechts neben seiner Bezeichnung in grüner Farbe, je nachdem, ob es als **Telefon 1** oder als **Telefon 2** verbunden ist.

10.1.2 Vom Mobiltelefon aus koppeln



Hinweis: Wenn Sie nicht sicher sind, wie die folgenden Schritte auf dem Mobiltelefon auszuführen sind, dann konsultieren Sie bitte das Handbuch des Mobiltelefons.

1. Stellen Sie sicher, dass Bluetooth sowohl auf dem Mobiltelefon als auch auf dem Navigationsgerät aktiviert ist. Damit vom Mobiltelefon aus gekoppelt werden kann, müssen auf dem Navigationsgerät auch die Funktionen Erkennbar für andere und Andere dürfen verbinden aktiviert sein (siehe "Das Freisprech-Modul konfigurieren", Seite 109).
2. Führen Sie auf Ihrem Mobiltelefon eine Suche nach anderen Bluetooth-Geräten durch.

Das Navigationsgerät wird als **NAVIGON** erkannt.

3. Initiieren Sie eine Verbindung zu dem erkannten Gerät **NAVIGON**.

   Das Mobiltelefon fordert Sie auf, ein Kennwort einzugeben.

4. Geben Sie ein Kennwort ein (1-16 Ziffern).

   Das Navigationsgerät fordert Sie auf, ein Kennwort einzugeben.

5. Geben Sie im Feld Schlüssel das gleiche Kennwort ein wie auf dem Mobiltelefon und tippen Sie auf OK.

   Die Kopplung wird durchgeführt und die beiden Geräte verbinden sich. Das verbundene Gerät wird in der Liste **VERTRAUENSWÜRDIGE GERÄTE** angezeigt.

   - Wenn das neue Gerät ein Headset ist, erscheint das Symbol rechts neben seiner Bezeichnung in grüner Farbe. Ggf. wird die Verbindung zu Mobiltelefonen getrennt.
   - Wenn das neue Gerät ein Mobiltelefon ist, erscheint eines der beiden Symbole rechts neben seiner Bezeichnung in grüner Farbe, je nachdem, ob es als **Telefon 1** oder als **Telefon 2** verbunden ist.

10.1.3 Gerät verbinden

Mit "Verbinden" wird jede weitere Verbindung zwischen schon einmal gekoppelten Bluetooth-Geräten bezeichnet. Dabei muss kein Kennwort mehr eingegeben werden.

1. Stellen Sie sicher, dass Bluetooth auf Ihrem Navigationsgerät aktiviert ist (siehe "Das Freisprech-Modul konfigurieren", Seite 109).

- Wenn Sie eine Verbindung mit einem Mobiltelefon erstellen möchten, stellen Sie sicher, dass Bluetooth auf dem Mobiltelefon aktiviert ist und dass die Einstellung Andere dürfen verbinden aktiviert ist.



Hinweis: Der genaue Wortlaut dieser Einstellung kann je nach Hersteller variieren. Nähere Informationen finden Sie im Handbuch Ihres Mobiltelefons.

- Wenn Sie eine Verbindung mit einem Headset erstellen möchten, stellen Sie sicher, dass es eingeschaltet ist.

1. Stellen Sie sicher, dass Bluetooth auf Ihrem Navigationsgerät aktiviert ist.

- Wenn Sie sich mit einem Mobiltelefon verbinden möchten, stellen Sie sicher, dass Bluetooth auf dem Mobiltelefon aktiviert ist und dass die Einstellungen Erkennbar für andere und Andere dürfen verbinden aktiviert sind.



Hinweis: Der genaue Wortlaut dieser Einstellungen kann je nach Hersteller variieren. Nähere Informationen finden Sie im Handbuch Ihres Mobiltelefons.

- Wenn Sie sich mit einem Headset verbinden möchten, stellen Sie sicher, dass es eingeschaltet ist.

Manuell verbinden

Wenn gerade eine Bluetooth-Verbindung zu einem Gerät besteht, müssen Sie diese Verbindung nicht erst lösen, bevor Sie mit einem anderen Gerät eine Verbindung herstellen können. Die bestehende Verbindung wird automatisch getrennt, sobald Sie die Verbindung zu einem anderen Gerät initiieren.

2. Tippen Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** auf (Vertrauenswürdige Geräte).

   Das Fenster **VERTRAUENSWÜRDIGE GERÄTE** öffnet sich. Aktuell verbundene Geräte werden durch ein grünes Symbol rechts von ihrer Bezeichnung gekennzeichnet. Nicht verbundene Geräte haben weiße Symbole.

3. Stellen Sie die Bluetooth-Verbindung her:

   - Tippen Sie auf das Symbol (Verbinden), um eine Verbindung zum entsprechenden Headset zu initiieren. Dadurch werden alle aktiven Verbindungen zu anderen Geräten getrennt.

   - Tippen Sie auf das Symbol (Verbinden), um das entsprechende Mobiltelefon als **Telefon 1** zu verbinden. Die Verbindung zu einem Headset oder zu einem bereits als **Telefon 1** verbundenen Gerät wird getrennt.

   - Tippen Sie auf das Symbol (Verbinden), um das entsprechende Mobiltelefon als **Telefon 2** zu verbinden. Die Verbindung zu einem Headset oder zu einem bereits als **Telefon 2** verbundenen Gerät wird getrennt.

   Das entsprechende Symbol wird grün. Das Navigationsgerät verbindet sich mit dem gewählten Gerät.

4. Tippen Sie auf OK, um wieder zum Fenster **FREISPRECH-MODUL** zurückzukehren.

Wenn sich das Telefon, das Sie mit dem Freisprech-Modul verbinden möchten, nicht in der Liste befindet, können Sie eine Suche nach Bluetooth-Geräten durchführen (siehe "Bluetooth-Geräte suchen und koppeln", Seite 95).

Automatisch verbinden



Hinweis: Das Navigationsgerät muss in den Bluetooth-Einstellungen Ihres Mobiltelefons als "autorisiert" oder "autorisiertes Gerät" gespeichert sein, damit eine automatische Verbindung möglich ist (der genaue Wortlaut kann je nach Hersteller variieren). Nähere Informationen finden Sie im Handbuch Ihres Mobiltelefons.

Wenn das Gerät, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, eines der beiden zuletzt verbundenen Geräte war und die Einstellung Letzte Verbindung wiederherstellen aktiviert ist, dann wird die Verbindung automatisch hergestellt, sobald sich das Gerät in Reichweite befindet (siehe "Das Freisprech-Modul konfigurieren", Seite 109).

10.1.4 Mobiltelefon aktivieren

Wenn das Freisprech-Modul mit zwei Mobiltelefonen verbunden ist, können Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** wählen, welches das aktive Telefon sein soll.

Wenn Sie jemanden anrufen möchten, wird der Anruf über das aktive Telefon geführt. Eingehende Anrufe und SMS des inaktiven Telefons werden aber gemeldet und können angenommen werden.

Anrufverlauf und Telefonbuch des inaktiven Telefons stehen nicht zur Verfügung.

Sie können nur ein verbundenes Telefon aktivieren.

- Tippen Sie auf die Schaltfläche  (Telefon 1) bzw. (Telefon 2), um das entsprechende Mobiltelefon zu aktivieren.



Hinweis: Wenn noch kein Mobiltelefon als **Telefon 1** bzw. als **Telefon 2** verbunden ist, öffnet sich das Fenster **VERTRAUENSWÜRDIGE GERÄTE**. Dort können Sie ein Mobiltelefon mit dem Freisprechmodul verbinden (siehe "Bluetooth-Verbindung", Seite 94).

Die Schaltfläche des derzeit aktiven Telefons ist farbig markiert. Die Bezeichnung des aktiven Telefons wird rechts neben den Schaltflächen angezeigt.

10.1.5 Gerät löschen

Einzelnes Gerät löschen

Sie können die Verbindungsdaten gekoppelter Geräte löschen. Das Gerät wird dann nicht mehr in der Liste **VERTRAUENSWÜRDIGE GERÄTE** angezeigt. Wenn Sie von diesem Gerät Telefonbuch und/oder Anrufverlauf importiert hatten, werden diese Daten vom Navigationsgerät gelöscht.

1. Tippen Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** auf (Vertrauenswürdige Geräte).

   Die Liste **VERTRAUENSWÜRDIGE GERÄTE** öffnet sich.

2. Tippen Sie auf (Mehr) > Vertrauenswürdige Geräte bearbeiten.

   Das Fenster **VERTRAUENSWÜRDIGE GERÄTE BEARBEITEN** öffnet sich.

3. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Gerät löschen) rechts neben dem Gerät, das Sie löschen möchten.

   Sie werden aufgefordert, das Löschen zu bestätigen.

4. Tippen Sie auf Ja.

   Das Gerät ist aus der Liste gelöscht.

5. Tippen Sie auf OK.

   Die Liste **VERTRAUENSWÜRDIGE GERÄTE** erscheint wieder.

6. Tippen Sie auf OK.

Alle Geräte löschen

Sie können die Verbindungsdaten aller gekoppelten Geräte löschen. Die Liste **VERTRAUENSWÜRDIGE GERÄTE** ist dann leer.

1. Tippen Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** auf (Vertrauenswürdige Geräte).

   Die Liste **VERTRAUENSWÜRDIGE GERÄTE** öffnet sich.

2. Tippen Sie auf (Mehr) > Alle löschen.

   Sie werden aufgefordert, das Löschen zu bestätigen.

3. Tippen Sie auf Ja.

   Die Liste **VERTRAUENSWÜRDIGE GERÄTE** erscheint wieder. Sie ist leer.

4. Tippen Sie auf OK.

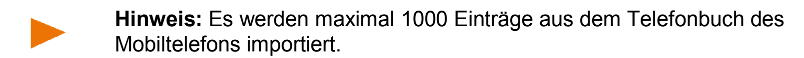
10.1.6 Telefonbuch importieren

Für jedes gekoppelte Mobiltelefon in der Liste **VERTRAUENSWÜRDIGE GERÄTE** kann auch sein Telefonbuch importiert und gemeinsam mit den Verbindungsdaten gespeichert werden. Es kann allerdings nur auf das Telefonbuch des aktiven Mobiltelefons zugegriffen werden. Sobald Sie ein anderes Telefon aktivieren oder die Bluetooth-Verbindung trennen, steht das Telefonbuch im Freisprech-Modul nicht mehr zur Verfügung.

1. Aktivieren Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** das Mobiltelefon, dessen Telefonbuch Sie importieren möchten (siehe "Mobiltelefon aktivieren", Seite 99).
2. Tippen Sie auf Telefonbuch.

   Der Import des Telefonbuchs wird gestartet. Je nach Größe des Telefonbuchs kann dies einige Zeit in Anspruch nehmen. Wenn der Import abgeschlossen ist, erscheint ein entsprechendes Hinweisfenster.
3. Tippen Sie auf OK.

   Das Fenster **FREISPRECH-MODUL** öffnet sich wieder.



Hinweis: Es werden maximal 1000 Einträge aus dem Telefonbuch des Mobiltelefons importiert.



Hinweis: Je nach Größe des Telefonbuchs kann dessen Import einige Zeit in Anspruch nehmen. Sie können währenddessen die Bluetooth-Anwendung in den Hintergrund stellen, um z.B. während einer Navigation die Karte anzuzeigen. Tippen Sie auf der Schaltflächenleiste auf die entsprechende Schaltfläche.

Telefonbuch bearbeiten und aktualisieren

Das Telefonbuch kann nicht im Freisprech-Modul bearbeitet werden. Wenn Sie einen Eintrag im Telefonbuch ändern oder löschen möchten, müssen Sie die Änderungen auf Ihrem Mobiltelefon durchführen und anschließend das Telefonbuch im Freisprech-Modul aktualisieren. Bei der Aktualisierung wird das Telefonbuch neu importiert.

1. Aktivieren Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** das Mobiltelefon, dessen Telefonbuch Sie aktualisieren möchten (siehe "Mobiltelefon aktivieren", Seite 99).
2. Tippen Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** auf die Schaltfläche Telefonbuch.

   Das Telefonbuch des aktiven Telefons wird geöffnet.
3. Tippen Sie auf (Mehr) > Aktualisieren.

Das Telefonbuch wird neu importiert. Je nach Größe des Telefonbuchs kann dies einige Zeit in Anspruch nehmen. Wenn der Import abgeschlossen ist, erscheint ein entsprechendes Hinweisfenster.

4. Tippen Sie auf OK.

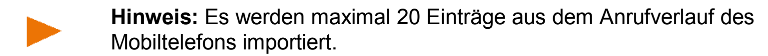
   Das Fenster **FREISPRECH-MODUL** öffnet sich wieder.

Hinweis: Das Löschen des kompletten Telefonbuchs kann nur durch Löschen des Mobiltelefons aus der Liste **VERTRAUENSWÜRDIGE GERÄTE** erfolgen (siehe "Gerät löschen", Seite 100). Dabei werden alle Verbindungsdaten, das Telefonbuch und der Anrufverlauf gelöscht. Nach dem Löschen müssen Sie wieder eine Kopplung durchführen, um mit dem Gerät eine Verbindung herzustellen.

Weitere Informationen zum Telefonbuch finden Sie im Kapitel "Einen Kontakt aus dem Telefonbuch anrufen" auf Seite 104.

10.1.7 Anrufverlauf importieren

Für jedes gekoppelte Mobiltelefon in der Liste **VERTRAUENSWÜRDIGE GERÄTE** kann auch sein Anrufverlauf importiert und gemeinsam mit den Verbindungsdaten gespeichert werden. Es kann allerdings nur auf den Anrufverlauf des aktiven Mobiltelefons zugegriffen werden. Sobald Sie ein anderes Telefon aktivieren oder die Bluetooth-Verbindung trennen, steht der Anrufverlauf im Freisprech-Modul nicht mehr zur Verfügung.



Hinweis: Es werden maximal 20 Einträge aus dem Anrufverlauf des Mobiltelefons importiert.

1. Aktivieren Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** das Mobiltelefon, dessen Anrufverlauf Sie importieren möchten (siehe "Mobiltelefon aktivieren", Seite 99).
2. Tippen Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** auf die Schaltfläche Anrufverlauf.

   Der Import des Anrufverlaufs wird gestartet. Wenn der Import abgeschlossen ist, wird die Liste **ANRUFVERLAUF** angezeigt.
3. Tippen Sie auf (Zurück).

Das Fenster **FREISPRECH-MODUL** öffnet sich wieder.

Weitere Informationen zum Anrufverlauf finden Sie im Kapitel "Einen der letzten Gesprächspartner anrufen" auf Seite 105.

10.2 Anruf annehmen

Wenn ein Anruf eingeht, ertönt ein Klingelton und das Fenster **EINGEHENDER ANRUF** öffnet sich. In der Titelzeile wird angezeigt, auf welchem verbundenen Telefon der Anruf eingeht.

Wenn die entsprechenden Informationen verfügbar sind, werden der Name und die Nummer des Anrufers angezeigt. (Wenn die Rufnummer des Anrufers angezeigt wird, aber nicht im Telefonbuch gespeichert ist, wird anstelle des Namens **Unbekannter Anrufer** angezeigt. Wenn die Rufnummer unterdrückt ist, wird **Anonym** angezeigt.)

► Tippen Sie auf Annehmen, wenn Sie den Anruf annehmen möchten.

Das Fenster **LAUFENDES GESPRÄCH** öffnet sich.

► Tippen Sie auf Ablehnen, wenn Sie den Anruf nicht annehmen möchten.



Hinweis: Navigationsanweisungen werden während eines Gesprächs stummgeschaltet. Sie können aber die Bluetooth-Anwendung in den Hintergrund stellen, um z.B. während einer Navigation die Karte anzuzeigen (siehe "Die Karte in den Vordergrund holen", Seite 106).

10.3 SMS empfangen

Das Freisprechmodul kann eingehende Kurznachrichten (SMS) anzeigen.

Wenn eine SMS eingeht, ertönt ein Signalton und das Fenster **EINGEHENDE SMS** öffnet sich. In der Titelzeile wird angezeigt, welches verbundene Telefon die SMS empfangen hat.

Wenn die entsprechenden Informationen verfügbar sind, werden der Name und die Nummer des Absenders angezeigt. (Wenn die Rufnummer des Absenders nicht im Telefonbuch gespeichert ist, wird anstelle des Namens **Unbekannt** angezeigt.)

► Tippen Sie auf Lesen, wenn Sie die SMS jetzt lesen möchten.

Das Fenster **SMS** öffnet sich. Sie können den Text der Nachricht lesen.



Hinweis: Sie können das Navigationssystem so konfigurieren, dass es den Text der Nachricht vorliest, sobald das Fenster **SMS** geöffnet wird (siehe "Einstellungen", Seite 110). Das Vorlesen ist allerdings nicht in jeder Sprache möglich.

► Tippen Sie auf Abbrechen, wenn Sie die Nachricht später lesen möchten.



Hinweis: Sie können auch festlegen, dass eingehende SMS nicht sofort gemeldet werden sollen (siehe "Einstellungen", Seite 110).

Sie können die Liste eingegangener SMS aber jederzeit öffnen und nachsehen, ob Sie neue SMS erhalten haben (siehe "Den Posteingang öffnen", Seite 108).

10.4 Anrufen

Mit dem Freisprech-Modul können Sie einen Anruf auf verschiedene Arten tätigen.

10.4.1 Eine Telefonnummer wählen

1. Aktivieren Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** das Mobiltelefon, über das Sie den Anruf führen möchten (siehe "Mobiltelefon aktivieren", Seite 99).
2. Tippen Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** auf die Schaltfläche Tastatur.

   Das Fenster **RUFNUMMER** öffnet sich.
3. Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein.
4. Tippen Sie auf die Schaltfläche Anrufen.

10.4.2 Eine Schnellwahlnummer wählen

Es stehen 4 Schnellwahl-Schaltflächen zur Verfügung. Diese Schaltflächen können für jedes gekoppelte Mobiltelefon separat konfiguriert werden.

1. Aktivieren Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** das Mobiltelefon, über das Sie den Anruf führen möchten (siehe "Mobiltelefon aktivieren", Seite 99).
2. Tippen Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** auf die entsprechende Schnellwahl-Schaltfläche.



Hinweis: Wenn die gewählte Schnellwahl-Schaltfläche noch nicht konfiguriert wurde, ist sie nur mit drei Punkten (...) beschriftet. Wenn Sie darauf tippen, öffnet sich das Fenster **SCHNELLWAHL BEARBEITEN** (siehe "Schnellwahl", Seite 109).

10.4.3 Einen Kontakt aus dem Telefonbuch anrufen

Sie können Nummern aus dem Telefonbuch des aktiven Telefons wählen.

1. Aktivieren Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** das Mobiltelefon, über das Sie den Anruf führen möchten (siehe "Mobiltelefon aktivieren", Seite 99).

2. Tippen Sie im Fenster **Freisprech-Modul** auf Telefonbuch.
   - Wenn das Telefonbuch des aktiven Telefons noch nicht importiert wurde, wird der Import jetzt gestartet (siehe "Telefonbuch importieren", Seite 101). Tippen Sie dann ggf. noch einmal auf Telefonbuch.
3. Wählen Sie den Kontakt, den Sie anrufen möchten, aus dem Telefonbuch aus.

   Das Fenster **Gewählter Telefonbucheintrag** öffnet sich. Dort werden auf zwei verschiedenen Seiten alle Telefonnummern und Adressen angezeigt, die für den gewählten Kontakt gespeichert sind.

- Tippen Sie ggf. auf (Rufnummern), um die Telefonnummern zu sehen.

4. Tippen Sie auf die Telefonnummer, die Sie wählen möchten.

10.4.4 Einen der letzten Gesprächspartner anrufen

Die Liste **Anrufverlauf** enthält ausgehende, empfangene und nicht angenommene Anrufe des aktiven Telefons.

Die Anrufe sind auf drei Seiten sortiert, die Sie über die Symbole am linken Bildschirmrand öffnen können.

Gewählte Rufnummern

Empfangene Anrufe

Nicht angenommene Anrufe

Das Symbol der aktuellen Seite ist farblich hervorgehoben.



Hinweis: Eingehende und nicht angenommene Anrufe können nur dann gewählt werden, wenn die Rufnummer des Anrufers übermittelt wurde.

---

1. Tippen Sie im Fenster **Freisprech-Modul** auf Anrufverlauf.

   Wenn der Anrufverlauf des aktiven Telefons noch nicht importiert wurde, wird der Import jetzt gestartet (siehe "Anrufverlauf importieren", Seite 102).

   Die Liste **Anrufverlauf** öffnet sich.
2. Tippen Sie auf das Symbol der Anrufe, die Sie sehen möchten (Nicht angenommene Anrufe, Empfangene Anrufe, Gewählte Rufnummern).

   Die Anrufe werden aufgelistet.
3. Tippen Sie auf die Telefonnummer, die Sie wählen möchten.



Hinweis: Es kann nur auf den Anrufverlauf des aktiven Mobiltelefons zugegriffen werden. Sobald Sie ein anderes Telefon aktivieren oder die Bluetooth-Verbindung trennen, steht der Anrufverlauf im Freisprech-Modul nicht mehr zur Verfügung.

10.4.5 Gespräch vom Mobiltelefon übernehmen

Das Navigationsgerät übernimmt laufende Gespräche automatisch vom Mobiltelefon, sobald zwischen beiden Geräten eine Bluetooth-Verbindung aufgebaut ist.

10.5 Während eines Gesprächs

Sie telefonieren gerade über das Freisprech-Modul. Das Fenster **LAUFENDES GESPRÄCH** ist geöffnet.

10.5.1 Zurück zur Zieleingabe

Wenn Sie gerade dabei waren, ein Ziel einzugeben, können Sie während des Gesprächs wieder zur Zieleingabe wechseln.

- Tippen Sie am oberen Rand des Bildschirms auf (Navigation).
- Wenn Sie noch vor dem Start der Navigation wieder zum Fenster das Fenster **LAUFENDES GESPRÄCH** öffnen möchten, dann tippen Sie am oberen Rand des Bildschirms auf (Telefon).

10.5.2 Die Karte in den Vordergrund holen

Wenn das Navigationsgerät gerade eine Navigation durchführt, können Sie während des Gesprächs die Karte mit den Navigationsanweisungen in den Vordergrund holen.

- Tippen Sie in der Schaltflächenleiste am unteren Bildschirmrand auf (Karte anzeigen).

Während ein Telefonat geführt wird, sehen Sie am oberen Rand des Bildschirms das Icon (Laufendes Gespräch). Die Ziffer gibt an, über welches der verbundenen Telefone das Gespräch geführt wird (hier: "Telefon 1").

- Tippen Sie auf einen beliebigen Punkt der Karte und dann auf (Telefon), um wieder das Fenster **LAUFENDES GESPRÄCH** zu öffnen.

10.5.3 Ziffern eingeben

Während eines Gesprächs können Sie Ziffern eingeben. Das kann z.B. dann notwendig sein, wenn eine Telefonanlage Sie weiterverbinden möchte.

1. Tippen Sie auf Tastatur.
2. Geben Sie die gewünschten Ziffern ein.
3. Tippen Sie auf (Zurück), um wieder das Fenster **LAUFENDES GESPRÄCH** zu öffnen.

10.5.4 Das Mikrofon stummschalten

Während des Gesprächs können Sie das Mikrofon stummschalten, um z.B. Rückfrage zu halten, ohne dass Ihr Gesprächspartner das hört.

- Tippen Sie im Fenster **LAUFENDES GESPRÄCH** auf Mikrofon aus, um das Mikrofon auszuschalten.

  Ihr Gesprächspartner kann Sie nun nicht mehr hören.

- Tippen Sie auf Mikrofon an, um das Mikrofon wieder einzuschalten.

10.5.5 Das Gespräch an das Mobiltelefon übergeben

- Tippen Sie im Fenster **LAUFENDES GESPRÄCH** auf Übergeben.

  Sie können das Gespräch nun mit dem Mobiltelefon weiterführen.

10.5.6 Das Gespräch beenden

- Tippen Sie im Fenster **LAUFENDES GESPRÄCH** auf die Schaltfläche Auflegen, um das Gespräch zu beenden.

10.6 Nützliche Funktionen

10.6.1 Zu einem Kontakt aus dem Telefonbuch navigieren

Sie können die Adresse eines Kontakts im Telefonbuch des aktiven Telefons auch als Ziel für die Navigation verwenden.

1. Aktivieren Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** das Mobiltelefon, in dessen Telefonbuch der Kontakt verzeichnet ist, zu dem Sie navigieren möchten (siehe "Mobiltelefon aktivieren", Seite 99).
2. Tippen Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** auf Telefonbuch.
   - Wenn das Telefonbuch des aktiven Telefons noch nicht importiert wurde, wird der Import jetzt gestartet (siehe "Telefonbuch importieren", Seite 101).

3. Wählen Sie den Kontakt, den Sie anrufen möchten, aus dem Telefonbuch aus.

   Das Fenster **GEWÄHLTER TELEFONBUCHEINTRAG** öffnet sich. Dort werden auf zwei verschiedenen Seiten alle Telefonnummern und Adressen angezeigt, die für den gewählten Kontakt gespeichert sind.

- ► Tippen Sie ggf. auf (Adressen), um die Adressen zu sehen.

4. Tippen Sie auf die Adresse, zu der Sie navigieren möchten.



Sie können auch in der Navigationssoftware Adressen aus dem Telefonbuch als Ziele auswählen. Nähere Informationen finden Sie im Kapitel "Aus dem Telefonbuch" auf Seite 41.

10.6.2 Den Posteingang öffnen

Sie können SMS aus dem Posteingang des aktiven Telefons lesen.



Hinweis: Es werden maximal 15 SMS aus dem Posteingang des Mobiltelefons importiert.

1. Tippen Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** auf  (Mehr) > SMS-Eingang.

   Die Liste **SMS-EINGANG** öffnet sich. Die Einträge sind chronologisch sortiert.

   Das Icon rechts neben jedem Eintrag zeigt an, ob die SMS schon einmal geöffnet wurde:

    Ungeöffnete SMS

    Geöffnete SMS

2. Tippen Sie auf den gewünschten Eintrag.

   Das Fenster **SMS LESEN** öffnet sich. Sie können den Text der Nachricht lesen.

- ► Tippen Sie auf Anrufen, wenn Sie den Absender der SMS anrufen möchten.



Hinweis: Sie können das Navigationssystem so konfigurieren, dass es den Text der Nachricht vorliest, sobald das Fenster **SMS** geöffnet wird (siehe "Einstellungen", Seite 110). Das Vorlesen ist allerdings nicht in jeder Sprache möglich.



Hinweis: Es kann nur auf den Posteingang des aktiven Mobiltelefons zugegriffen werden. Sobald Sie ein anderes Telefon aktivieren oder die Bluetooth-Verbindung trennen, steht der Posteingang im Freisprech-Modul nicht mehr zur Verfügung.

10.7 Das Freisprech-Modul konfigurieren

Das Freisprech-Modul enthält einige Einstellungen, die Sie individuell anpassen können.

10.7.1 Schnellwahl

Das Freisprech-Modul des Navigationsgerätes enthält vier Schnellwahl-Schaltflächen, die Sie individuell belegen können. Die Belegung der Schnellwahl-Schaltflächen wird für jedes gekoppelte Telefon separat festgelegt und mit den Daten des Telefons gespeichert. Zur Verfügung stehen jeweils die Schnellwahltasten für das aktive Telefon.

1. Aktivieren Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** das Mobiltelefon, dessen Schnellwahl Sie bearbeiten möchten (siehe "Mobiltelefon aktivieren", Seite 99).
2. Tippen Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** auf (Mehr) > Schnellwahl bearbeiten.

   Das Fenster **SCHNELLWAHL BEARBEITEN** öffnet sich.

Eine Schnellwahl neu eingeben oder bearbeiten

3. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Bearbeiten).

   Das Fenster **NAME** öffnet sich.
4. Geben Sie die Bezeichnung für die gewählte Schnellwahl ein oder ändern Sie sie.
5. Tippen Sie auf Weiter.

   Das Fenster **RUFNUMMER** öffnet sich.
6. Geben Sie die Rufnummer ein oder ändern Sie sie.
7. Tippen Sie auf Speichern.

   Das Fenster **SCHNELLWAHL BEARBEITEN** öffnet sich wieder. Die neue Konfiguration wird im entsprechenden Feld angezeigt.

Eine Nummer aus dem Telefonbuch des Mobiltelefons übernehmen

3. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Aus dem Telefonbuch).
4. Wählen Sie den Kontakt, den Sie für die Schnellwahl übernehmen möchten.

   Das Fenster **RUFNUMMER AUSWÄHLEN** öffnet sich. Dort werden alle für den ausgewählten Kontakt gespeicherten Telefonnummern angezeigt.
5. Tippen Sie auf die Rufnummer, die Sie für die Schnellwahl verwenden möchten.

   Das Fenster **SCHNELLWAHL BEARBEITEN** öffnet sich wieder. Die neue Konfiguration wird im entsprechenden Feld angezeigt.

Eine Schnellwahl löschen

3. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Löschen).
4. Bestätigen Sie die Löschung der Schnellwahl.

   Das Fenster **SCHNELLWAHL BEARBEITEN** öffnet sich wieder. Im entsprechenden Feld sind keine Telefonnummern und keine Bezeichnung mehr angegeben.

10.7.2 Einstellungen

Auf dem Fenster **EINSTELLUNGEN** werden Einstellungen für die Telefonfunktionen des Freisprech-Moduls vorgenommen.

- Tippen Sie im Fenster **FREISPRECH-MODUL** auf (Mehr) > Bluetootheinstellungen.

  Das Fenster **BLUETOOTHEINSTELLUNGEN** öffnet sich.

Lautstärke des Telefonats: Die Lautstärke des Gesprächs kann unabhängig von der Lautstärke der Navigationsanwendung geregelt werden.

Lautstärke des Klingeltons: Die Lautstärke des Klingeltons kann unabhängig von der Lautstärke der Navigationsanwendung geregelt werden.

Info bei neuer SMS: Legen Sie fest, ob eingehende SMS gemeldet werden sollen (Ja oder Nein).

SMS vorlesen: Geben Sie an, ob SMS vorgelesen werden sollen, wenn sie ausgewählt werden (Ja oder Nein).

Bluetooth-Funktion: Legen Sie fest, ob die Bluetooth-Funktion aktiviert sein soll (Ja oder Nein).

Ohne aktiviertes Bluetooth kann sich das Freisprechmodul nicht mit einem Mobiltelefon oder Headset verbinden.

Andere dürfen verbinden: Legen Sie fest, ob eine Verbindung von anderen Geräten initiiert werden darf (Ja oder Nein).

Erkennbar für andere: Legen Sie fest, ob das Navigationsgerät für andere Bluetooth-fähige Geräte (insbesondere Mobiltelefone) erkennbar sein soll (Ja oder Nein).

Letzte Verbindung wiederherstellen: Legen Sie fest, ob die Verbindung zum letzten verbundenen Mobiltelefon automatisch wiederhergestellt werden darf, sobald es wieder in Reichweite kommt (Ja oder Nein).

Sortierung des Telefonbuchs nach: Legen Sie fest, nach welcher Spalte das Telefonbuch sortiert sein soll (Vorname oder Nachname). Diese Einstellung betrifft nur die Anzeige des Telefonbuchs im Navigationsgerät.



Informationen zur Bedienung der Einstellungsfenster finden Sie in "Das Navigationssystem konfigurieren", Seite 126.



Hinweis: Damit die letzte Verbindung ohne weiteres Nachfragen hergestellt werden kann, muss das Navigationsgerät in Ihrem Mobiltelefon als "autorisiert" oder "autorisiertes Gerät" gespeichert sein (der genaue Wortlaut kann je nach Hersteller variieren).



Hinweis: Die Einstellungen Erkennbar für andere und Andere dürfen verbinden wirken sich nur dann aus, wenn die Bluetooth-Funktion aktiviert ist.

Nur wenn beide Einstellungen auf Ja gestellt wurden, kann eine Bluetooth-Verbindung auch vom Mobiltelefon aus initiiert werden.

11 NAVIGON Live



Dieses Kapitel betrifft Sie nur, wenn Ihr Navigationsgerät ein ***NAVIGON 72 Plus Live*** ist.

Das ***NAVIGON Live***-Modul erlaubt Ihnen jederzeit den Zugriff auf aktuelle Online-Dienste der ***NAVIGON Live Services***:

- **Lokale Suche** (**Google Local Search**): Wenn Sie nach einer bestimmten Art von Ziel suchen, z.B. nach einem thailändischen Restaurant, können Sie Google Local Search verwenden. So haben Sie Zugriff auf die Empfehlungen und Bewertungen von Millionen Menschen weltweit.
- **Traffic Live**: Verkehrsmeldungen können Sie nun vom ***NAVIGON Live***-Server erhalten. Dort werden unter anderem auch anonym erhobene Floating Car Data der vielen Nutzer von ***NAVIGON Live***-Diensten ausgewertet. So können Staus schneller und zuverlässiger erkannt und umfahren werden. Die Auswertung von Floating Car Data hilft aber auch, die voraussichtliche Ankunftszeit zuverlässiger zu berechnen.
- **Wetter Live**: Sie erfahren das aktuelle Wetter für jeden Punkt auf dem Straßennetz der zur Verfügung stehenden Navigationskarten. Außerdem erhalten Sie eine Prognose für die nächsten Tage.
- **Blitzer Live** (**Mobile Radarfallen Live**): Sie werden in Echtzeit über Gefahrenstellen wie mobile Blitzer informiert und können selbst mobile Blitzer melden. Dadurch informieren Sie andere ***NAVIGON Live***-Nutzer schnell und unkompliziert über aktuelle Gefahrenstellen in Ihrer aktuellen Umgebung.

- **Parken Live** (**CleverParking Live**): Wenn Sie z.B. zu einem Parkhaus navigieren möchten, können Sie noch vor dem Start der Navigation erfahren, ob dort noch Parkplätze frei sind. Sie erhalten auch eine Prognose, ob das Parkhaus gerade eher voll oder eher leer wird.

  Welche Informationen Sie erhalten, ist abhängig davon, welche Informationen der Betreiber der Parkmöglichkeit zur Verfügung stellt.

- **Events Live**: Wenn Sie ein Konzert, eine Messe oder eine sonstige Veranstaltung besuchen möchten, dann finden Sie hier nicht nur die Adresse des Veranstaltungsortes, sondern auch Informationen über die Veranstaltung selbst. Sie können dort anrufen, um Karten reservieren lassen, und Sie können natürlich auch dorthin navigieren.

  Ob eine bestimmte Veranstaltung aufgelistet wird, und welche Informationen darüber verfügbar sind, hängt vom Veranstalter bzw. vom Betreiber des Veranstaltungsortes ab.

- **Tanken Live**: Wenn Sie tanken müssen, werden Tankstellen in Ihrer Nähe aufgelistet. Sie erfahren, wie viel die Kraftstoffsorte Ihres Fahrzeuges an den jeweiligen Tankstellen kostet und ob es sich um eine eher günstige oder eine eher teure Tankstelle handelt.

  Ob Preisinformationen zur Verfügung stehen und wie aktuell diese Informationen sind, hängt vom Betreiber der Tankstelle ab.

Nicht alle der oben genannten Dienste sind schon verfügbar, wenn Sie Ihr Gerät erwerben. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf (NAVIGON Live) > **Weitere NAVIGON Live-Dienste**, um zu erfahren, welche weiteren Dienste Sie noch installieren können.

Noch nicht installierte Dienste können Sie ganz einfach über die Software ***NAVIGON Fresh*** erwerben. ***NAVIGON Fresh*** können Sie kostenlos von der Webseite www.navigon.com/fresh herunterladen.

Wenn die Schaltfläche **Weitere NAVIGON Live-Dienste** nicht existiert, haben Sie alle Dienste installiert.

Die Datenverbindung wird per Mobilfunk aufgebaut. Die dazu nötige SIM-Karte ist in das Navigationsgerät eingelegt (siehe "SIM-Karte", Seite 11). Sie kann nur für die ***NAVIGON Live***-Dienste genutzt werden und ist für alle anderen Dienste (Telefonie, SMS, MMS etc.) gesperrt.

11.1.1 Kosten

Die Nutzung der ***NAVIGON Live***-Dienste ist ab dem Tag der ersten Aktivierung für einen bestimmten Zeitraum kostenfrei. Es fallen weder Mobilfunk- noch Datenverkehrskosten an. Anschließend können Sie die Dienste weiter abonnieren. Näheres erfahren Sie auf unserer Website unter www.navigon.com/live.

Für die Nutzung der ***NAVIGON Live***-Dienste in anderen Ländern Europas als Ihrem Heimatland fallen keine weiteren Gebühren an. Beachten Sie aber, dass z.B. Informationen über Parkplatzpreise und -verfügbarkeit nicht in jedem Land flächendeckend vorliegen.



Nähere Informationen über die Verfügbarkeit und den Umfang der ***NAVIGON Live***-Dienste in verschiedenen Ländern und über die Abonnements finden Sie unter www.navigon.com/live.

11.2 Die NAVIGON Live-Dienste nutzen

Die ***NAVIGON Live***-Dienste sind nahtlos in die Navigationssoftware integriert. Viele Dienste werden automatisch genutzt, ohne dass sich die Bedienung des Navigationsgerätes gegenüber der Version ohne ***NAVIGON Live***-Dienste ändern würde. So ändert sich z.B. nichts am Programmablauf, wenn ein Stau gemeldet wird. Nur sind die Verkehrsmeldungen der ***NAVIGON Live***-Dienste aktueller und präziser als die Meldungen der Rundfunksender.

11.2.1 Wetter Live

Der Dienst ***Wetter Live*** bietet aktuelle Wetterangaben für jeden Punkt auf dem Straßennetz der zur Verfügung stehenden Navigationskarten. Außerdem erhalten Sie eine Vorhersage für die nächsten Tage.

Wetterangaben für den aktuellen Standort

Diese Funktion ist vor allem dann interessant, wenn man eine Vorhersage für die nächsten Tage erhalten möchte.

1. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf (NAVIGON Live).

- ► Wenn die Karte geöffnet ist, tippen Sie auf einen beliebigen Punkt der Karte, um die Schaltflächenleiste zu öffnen.
- ► Tippen Sie auf Wetter Live.

  Das Fenster **WETTER** öffnet sich. Sie sehen einen Kartenausschnitt, auf dem Ihr Standort dargestellt wird. Daneben finden sich die aktuellen Wetterdaten und eine Vorhersage für die nächsten Tage.

Wetter entlang der Route

Während der Navigation können Sie jederzeit Wetterdaten für die Route abrufen.

1. Tippen Sie auf einen beliebigen Punkt der Karte, um die Schaltflächenleiste zu öffnen.
2. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf (NAVIGON Live).
3. Tippen Sie auf Wetter Live.

   Das Fenster **WETTER** öffnet sich. Sie sehen einen Kartenausschnitt, auf dem die verbleibende Route dargestellt wird. Daneben finden sich die aktuellen Wetterdaten und eine Vorhersage für die nächsten Tage.



Hinweis: Wenn Sie eine Route mit mehreren Etappen geplant haben, werden die Wetterdaten für das Ziel der Navigation angezeigt, nicht für das nächste Etappenziel.

Wetterangaben für einen anderen Ort

Sie können Wetterdaten für jeden Punkt auf der Karte abrufen, der als Ziel für eine Navigation angegeben werden kann.

Wenn Sie eine Adresse eingeben, reicht es, den Ort anzugeben. Sie können aber auch die Straße und die Hausnummer angeben.

Informationen zum Eingeben von Navigationszielen finden Sie im Kapitel "Ziel angeben", Seite 32.

Sie haben ein Ziel eingegeben. Das Fenster **ZIEL** ist geöffnet.

- Tippen Sie im Fenster **ZIEL** auf (Mehr) > Wetter.

  Das Fenster **WETTER** öffnet sich. Sie sehen einen Kartenausschnitt, auf dem der angegebene Ort dargestellt wird. Daneben finden sich die aktuellen Wetterdaten und eine Vorhersage für die nächsten Tage.

11.2.2 Blitzer Live (Mobile Radarfallen Live)

Der Dienst ***Blitzer Live*** informiert Sie während der Navigation über Gefahrenstellen wie mobile Blitzer oder geänderte Tempolimits. Sie erfahren aber auch sehr schnell, wenn eine Gefahrenstelle nicht mehr besteht. Die Aktualität der Daten wird durch die Meldungen vieler ***NAVIGON Live***-Nutzer sichergestellt. Auch Sie können neue Blitzer einfach und unkompliziert melden.



Achtung! Die Aktivierung dieses Produktmerkmals kann in manchen Ländern rechtlichen Beschränkungen unterliegen. Informieren Sie sich über die rechtliche Situation in Ihrem jeweiligen Reiseland.

Warnungen vor Blitzern konfigurieren

1. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf  (NAVIGON Live) > Blitzer Live.

   Das Fenster **VOR KONTROLLANLAGEN WARNEN** öffnet sich.

2. Legen Sie fest, ob Sie vor Anlagen zur Überwachung des Verkehrs gewarnt werden möchten.
   - Fest installierte Anlagen: Sie werden vor fest installierten Kontrollanlagen gewarnt.
   - Kontrollanlagen und Gefahrenpunkte: Sie werden außerdem vor Stellen gewarnt, an denen häufig mobile Kontrollen stattfinden.
   - Nicht warnen: Sie werden nicht gewarnt.
   - Deinstallieren: Das Produktmerkmal wird deinstalliert.

Neue oder geänderte Gefahrenstellen melden

Sie können Änderungen bei Überwachungsanlagen und in der Verkehrsführung bei NAVIGON melden.

Die Karte ist im Modus **Standard** oder im Modus **Navigation** geöffnet.

1. Tippen Sie in die Karte, um die Schaltflächenleiste einzublenden.
2. Tippen Sie auf (Navigationsoptionen).
3. Tippen Sie auf MyReport.
   - Wenn das Fenster **MYREPORT - KARTE** angezeigt wird, tippen Sie am rechten Bildschirmrand auf die Schaltfläche  (Blitzer Live).

     Das Fenster **MYREPORT - BLITZER** öffnet sich.
4. Tippen Sie auf die Schaltfläche, die der Änderung, die Sie melden möchten, entspricht (z.B. Neuer Blitzer, Tempolimit geändert, Blitzer (mobil) abgebaut).

   Es wird die Meldung angzeigt, dass Ihre Eingabe gespeichert wurde.
5. Tippen Sie auf OK.

11.2.3 Parken Live (CleverParking Live)

Der Dienst ***Parken Live*** bietet detaillierte Angaben zu vielen Parkmöglichkeiten. Diese Angaben beinhalten u.a. Preise, Öffnungszeiten, Anzahl freier Parkplätze, Auslastungstrends, Verfügbarkeit von Frauen- und Behindertenparkplätzen, Art der Bezahlung, Art der Überwachung, …



Hinweis: Der Dienst ***Parken Live*** kann nur die Informationen geben, die vom Betreiber der Parkmöglichkeiten bereitgestellt werden. Insbesondere bei Auslastungs- oder Preisinformationen ist das nicht immer der Fall.

Parken in der Nähe

1. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf  (NAVIGON Live) > Parken Live.

   Die Liste **PARKEN IN DER NÄHE** öffnet sich. Sie enthält mögliche Parkplätze, geordnet nach der Entfernung von Ihrem aktuellen Standort.

   Zu einigen der Parkmöglichkeiten sehen Sie Online-Informationen wie z.B. die Anzahl der momentan freien Parkplätze, den momentan gültigen Preis oder den Auslastungstrend.

   Einige Parkmöglichkeiten sind durch ein kleines Sternchen gekennzeichnet (z.B.). Zu diesen Parkmöglichkeiten sind weitere Informationen bekannt, wie z.B. Öffnungszeiten oder die Anzahl von Behinderten- oder Frauenparkplätzen.

2. Wählen Sie einen Parkplatz.

   Das Fenster **INFORMATION** öffnet sich. Es enthält Adressangaben und weitere Informationen, soweit sie verfügbar sind.

3. Tippen Sie auf Navigation starten, um zum gewählten Parkplatz zu navigieren.

   Die Route wird berechnet. Nach der Routenberechnung öffnet sich die Karte im Modus **Routenvorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.



Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 44. Bitte lesen Sie dort weiter.

Parken in der Nähe des Ziels

Während einer Navigation können Sie die Suche nach Parkplätzen in der Nähe des Ziels starten.

1. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf  (NAVIGON Live) > Parken Live.

   - oder -

► Suchen Sie mit einer der Methoden, die im vorliegenden Handbuch beschrieben sind, nach einem Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels.

   Die Liste **PARKEN IN DER NÄHE DES ZIELS** öffnet sich. Sie enthält mögliche Parkplätze, geordnet nach der Entfernung von Ihrem Ziel.

   Zu einigen der Parkmöglichkeiten sehen Sie Online-Informationen wie z.B. die Anzahl der momentan freien Parkplätze, den momentan gültigen Preis oder den Auslastungstrend.

   Einige Parkmöglichkeiten sind durch ein kleines Sternchen gekennzeichnet (z.B.). Zu diesen Parkmöglichkeiten sind weitere Informationen bekannt, wie z.B. Öffnungszeiten oder die Anzahl von Behinderten- oder Frauenparkplätzen.

2. Wählen Sie eine Parkmöglichkeit.

   Das Fenster **INFORMATION** öffnet sich. Es enthält Adressangaben und weitere Informationen, soweit sie verfügbar sind (siehe auch "Informationen über das Ziel", Seite 39).

3. Tippen Sie auf Zwischenziel, um den gewählten Parkplatz als Zwischenziel zur aktuellen Navigation hinzuzufügen.

   Die Route wird berechnet. Nach der Routenberechnung öffnet sich die Karte im Modus **Routenvorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.



Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 44. Bitte lesen Sie dort weiter.

11.2.4 Tanken Live

Der Dienst ***Tanken Live*** sucht Tankstellen in der Nähe Ihres Standorts und informiert Sie über die Preise für die Kraftstoffsorte, die Sie in den Einstellungen ausgewählt haben.

Hinweis: Der GPS-Empfang muss für die Positionsermittlung ausreichend sein. Ausreichenden GPS-Empfang erkennen Sie am Symbol (GPS bereit).

Wenn der GPS-Empfang nicht ausreichend ist, werden Tankstellen in der Nähe der letzten bekannten Position gesucht. Wenn es keine letzte bekannte Position gibt, ist die Funktion **Tanken Live** nicht verfügbar.

Nähere Informationen finden Sie im Kapitel "Initialisierung des GPS-Empfängers" auf Seite 31.

Hinweis: Der Dienst ***Tanken Live*** kann nur die Informationen geben, die vom Betreiber der Tankstelle bereitgestellt werden. Insbesondere bei Öffnungszeiten ist das nicht immer der Fall. Auch Preisinformationen sind möglicherweise nicht verfügbar oder nicht aktuell.

1. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf (NAVIGON Live).
2. Tippen Sie auf Tanken Live.

   Wenn Sie die Kraftstoffsorte Ihres Fahrzeugs noch nicht angegeben haben, werden Sie nun in einem Hinweisfenster darauf aufmerksam gemacht.

   - Tippen Sie auf Einstellungen, um die Kraftstoffsorte jetzt anzugeben

     \- oder -

   - Tippen Sie auf Weiter, um die Suche nach Tankstellen fortzusetzen.

Wie Sie die Kraftstoffsorte einstellen, deren Preis angezeigt werden soll, ist in "Die NAVIGON Live-Dienste konfigurieren" auf Seite 124 beschrieben.

Die Liste **TANKSTELLEN IN DER NÄHE** öffnet sich. Sie enthält die Tankstellen in Ihrer Nähe, deren Betreiber Online-Informationen zur Verfügung stellen und bei denen Sie die Kraftstoffsorte tanken können, die Sie in den Einstellungen gewählt haben. Außerdem enthält sie alle Tankstellen in Ihrer Nähe, deren Betreiber keine Online-Informationen zur Verfügung stellen.

Wenn Online-Informationen vorliegen, sehen Sie

- den Preis der Kraftstoffsorte, die Sie in den Einstellungen gewählt haben. Wenn die Preisinformation zu alt ist, wird sie nicht angezeigt.
- ein farbiges Symbol, das anzeigt, ob diese Tankstelle eher preiswert ist oder nicht (grün, gelb, rot).
- den Zeitpunkt, an dem die Preisinformation zum letzten Mal aktualisiert wurde.

3. Wählen Sie eine Tankstelle.

   Das Fenster **INFORMATION** öffnet sich. Es enthält Adressangaben und weitere Informationen, soweit sie verfügbar sind.

4. Tippen Sie auf Starten, um zu der gewählten Tankstelle zu navigieren.

   Wenn Sie gerade eine Navigation durchführen, tippen Sie auf Zwischenziel, um die gewählte Tankstelle als nächstes Ziel anzufahren.

11.2.5 Lokale Suche (Google Local Search)

Der Dienst ***Google Local Search*** bietet bei der Suche nach Sonderzielen die Ergebnisse, die Sie auch bei einer Suche mit ***Google Maps*** finden.

Zu vielen Sonderzielen in der Ergebnisliste gibt es Beurteilungen, die von ***Google Maps***-Nutzern geschrieben wurden, und Bewertungen, die von 1 Stern bis 5 Sterne (★) reichen.

Angezeigt wird immer die Durchschnittsbewertung. Kein Stern bedeutet, dass noch keine Bewertung abgegeben wurde.



Hinweis: Google gestattet die Nutzung des Dienstes ***Google Local Search*** nur unter Beachtung seiner Nutzungsbedingungen, die Sie unter www.google.com/accounts/TOS einsehen können.

1. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf  (NAVIGON Live).

2. Tippen Sie auf Lokale Suche.

   - oder -

   Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Ziel angeben > Sonderziel suchen > Lokale Suche.

   Das Fenster **LOKALE SUCHE** öffnet sich.

3. Um nach einem Sonderziel in der Nähe Ihres aktuellen Standortes zu suchen, geben Sie einen Suchbegriff ein, z.B. "Pizza".

   Um nach einem Sonderziel in einem bestimmten Ort zu suchen, geben Sie den Suchbegriff mit dem Ortsnamen ein, z.B. "Pizza Hamburg".

   Wenn der gesuchte Ort im Ausland liegt, können Sie auch den Namen des Landes mit angeben, z.B. "Pizza Paris Frankreich".

   Beachten Sie, dass Sie jede beliebige Eingabe machen können. Wenn Sie sich vertippen, erhalten Sie möglicherweise nicht die Ergebnisse, die Sie erwarten.

   Sie sind bei der Angabe des Suchbegriffs völlig frei, allerdings ist die Anzahl der Ergebnisse stark von der Angabe eines geeigneten Suchbegriffs abhängig.

4. Tippen Sie auf Suche.

   Die Liste **ERGEBNISSE** öffnet sich. Sie enthält die gefundenen Sonderziele. Neben jedem Sonderziel wird die Durchschnittsbewertung angezeigt (1 Stern bis 5 Sterne). Kein Stern bedeutet, dass noch keine Bewertung abgegeben wurde.

5. Tippen Sie auf die Bezeichnung des Ziels, zu dem Sie navigieren möchten.

   Das Fenster **ZIEL** öffnet sich.

   - Tippen Sie auf (Information), wenn Sie die Beurteilungen für dieses Ziel lesen oder das Ziel auf der Karte sehen möchten (siehe auch: "Informationen über das Ziel", Seite 39)

6. Tippen Sie auf Starten, um zur angegebenen Adresse zu navigieren.

   Wenn Sie gerade navigieren

   - Tippen Sie auf Weiter.
   - Tippen Sie dann auf Zwischenziel, um das gewählte Ziel als Zwischenziel einzufügen

     - oder -

   - Tippen Sie auf Navigation starten, um die aktuelle Navigation zu beenden und eine neue Navigation zum gewählten Ziel zu starten.

- Tippen Sie auf P (Parken), um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

  Die Route wird berechnet. Nach der Routenberechnung öffnet sich die Karte im Modus **Routenvorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.

Eine Beschreibung aller verfügbaren Optionen im Fenster **ZIEL** finden Sie im Kapitel "Optionen im Fenster Ziel", Seite 43.

Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 44. Bitte lesen Sie dort weiter.

11.2.6 Events Live

Der Dienst ***Events Live*** bietet bei der Suche nach Veranstaltungen nicht nur Angaben zum Veranstaltungsort (wie Adresse, Telefonnummer, …), sondern auch detaillierte Informationen zur Veranstaltung selbst.

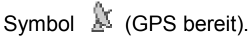


Hinweis: Ob eine bestimmte Veranstaltung aufgelistet wird, und welche Informationen darüber verfügbar sind, hängt vom Veranstalter bzw. vom Betreiber des Veranstaltungsortes ab.

Sie können nach Veranstaltungen in der Nähe Ihres momentanen Standortes suchen, aber auch nach Veranstaltungen in einem bestimmten Ort.

Events in der Nähe

Hinweis: Der GPS-Empfang muss für die Positionsermittlung ausreichend sein. Ausreichenden GPS-Empfang erkennen Sie am



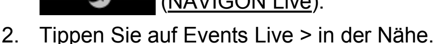
Symbol (GPS bereit).



Wenn der GPS-Empfang nicht ausreichend ist, werden Events in der Nähe der letzten bekannten Position gesucht. Wenn es keine letzte bekannte Position gibt, ist die Funktion **Events in der Nähe** nicht verfügbar.

Nähere Informationen finden Sie im Kapitel "Initialisierung des GPS-Empfängers" auf Seite 31.

1. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf



   (NAVIGON Live).
2. Tippen Sie auf Events Live > in der Nähe.

   Das Fenster **KATEGORIE** öffnet sich.
3. Wählen Sie, aus welcher Kategorie Sie Veranstaltungen finden möchten. Kategorien, aus denen in Ihrer Umgebung keine Veranstaltungen gemeldet sind, stehen nicht zur Auswahl.

   Wenn es für die gewählte Kategorie Unterkategorien gibt, öffnet sich die Liste **UNTERKATEGORIE**.
4. Wählen Sie, aus welcher Unterkategorie Sie Veranstaltungen finden möchten.

   Die Liste **EVENTS IN DER NÄHE** öffnet sich. Sie enthält, nach der Entfernung des Veranstaltungsortes sortiert, Veranstaltungen der angegebenen Kategorie.
5. Tippen Sie auf den Titel der Veranstaltung, die Sie interessiert.

   Das Fenster **ZIEL** öffnet sich.

   - Tippen Sie auf (Information), wenn Sie detaillierte Informationen zur Veranstaltung lesen oder den Veranstaltungsort auf der Karte sehen möchten (siehe auch "Informationen über das Ziel", Seite 39)
6. Tippen Sie auf Starten, um zur angegebenen Adresse zu navigieren.

Wenn Sie gerade navigieren

- Tippen Sie auf Weiter.
- Tippen Sie dann auf Zwischenziel, um das gewählte Ziel als Zwischenziel einzufügen

  - oder -

- Tippen Sie auf Navigation starten, um die aktuelle Navigation zu beenden und eine neue Navigation zum gewählten Ziel zu starten.

- Tippen Sie auf [P] (Parken), um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

  Die Route wird berechnet. Nach der Routenberechnung öffnet sich die Karte im Modus **Routenvorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.

Eine Beschreibung aller verfügbaren Optionen im Fenster **ZIEL** finden Sie im Kapitel "Optionen im Fenster Ziel", Seite 43.

Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 44. Bitte lesen Sie dort weiter.

Events in einem Ort

1. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf (NAVIGON Live).
2. Tippen Sie auf Events Live > in einem Ort.

   Das Fenster **ORT** öffnet sich.
3. Geben Sie den Namen oder die Postleitzahl des Zielortes ein.
4. Wählen Sie, aus welcher Kategorie Sie Veranstaltungen finden möchten. Kategorien, aus denen im angegebenen Ort keine Veranstaltungen gemeldet sind, stehen nicht zur Auswahl.

   Wenn es für die gewählte Kategorie Unterkategorien gibt, öffnet sich die Liste **UNTERKATEGORIE**.
5. Wählen Sie, aus welcher Unterkategorie Sie Veranstaltungen finden möchten.

   Die Liste Events in einem Ort öffnet sich. Sie enthält, nach der Entfernung des Veranstaltungsortes sortiert, Veranstaltungen der angegebenen Kategorie.
6. Tippen Sie auf den Titel der Veranstaltung, die Sie interessiert.

   Das Fenster **ZIEL** öffnet sich.

- Tippen Sie auf (Information), wenn Sie detaillierte Informationen zur Veranstaltung lesen oder den Veranstaltungsort auf der Karte sehen möchten (siehe auch "Informationen über das Ziel", Seite 39)

7. Tippen Sie auf Starten, um zur angegebenen Adresse zu navigieren.

   - oder -

   Tippen Sie auf P (Parken), um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

   Die Route wird berechnet. Nach der Routenberechnung öffnet sich die Karte im Modus **Routenvorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.

Eine Beschreibung aller verfügbaren Optionen im Fenster **ZIEL** finden Sie im Kapitel "Optionen im Fenster Ziel", Seite 43.

Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 44. Bitte lesen Sie dort weiter.

11.2.7 Verkehrsmeldungen (Traffic Live)

Der Dienst ***Traffic Live*** wertet unter anderem auch anonym erhobene Floating Car Data der vielen Nutzer des Dienstes aus. Das bietet u.a. folgende Vorteile:

- Verkehrsbehinderungen, die zur Verlangsamung des Verkehrs führen, können schneller und zuverlässiger erkannt und umfahren werden.
- Es wird schneller und zuverlässiger erkannt, ab wann eine Verkehrsbehinderung nicht mehr vorliegt. So können unnötige Umwege vermieden werden.
- Voraussichtliche Ankunftszeiten können präziser errechnet werden.

Durch den Dienst ***Traffic Live*** ändert sich nichts an der Bedienung des Navigationsgerätes, nur die Bezugsquelle der Verkehrsinformationen ist eine andere.

Eine Beschreibung der TMC-Funktionalität finden Sie im Kapitel "TMC (Verkehrsmeldungen)" auf Seite 83.

11.3 Die NAVIGON Live-Dienste konfigurieren

Auf dem Fenster **EINSTELLUNGEN** werden Einstellungen für die ***NAVIGON Live***-Dienste vorgenommen.

1. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf (NAVIGON Live).

   Das Fenster **NAVIGON LIVE** öffnet sich.

2. Tippen Sie auf (Mehr) > NAVIGON Live-Einstellungen.

   Das Fenster **NAVIGON LIVE-EINSTELLUNGEN** öffnet sich.

NAVIGON Live-Dienste nutzen: Legen Sie fest, ob die ***NAVIGON Live***-Dienste verfügbar sein sollen (Ja oder Nein).

Verkehrsinformationen beziehen: Legen Sie fest, von welcher Quelle Verkehrsinformationen bezogen werden sollen (von den NAVIGON Live-Diensten oder von Radiosendern). Die ***NAVIGON Live***-Dienste beziehen auch die Floating Car Data vieler Fahrzeuge in die Analyse der Verkehrssituation ein. Daher bieten sie oft mehr und aktuellere Informationen.

Kraftstoffsorte: Wählen Sie die Kraftstoffsorte Ihres Fahrzeugs. Der Dienst ***Tanken Live*** zeigt Preise nur für die hier gewählte Kraftstoffsorte an.

Stauerkennung verbessern: Das Navigationsgerät überträgt anonymisierte Floating Car Data an den ***NAVIGON Live***-Server. Je mehr Nutzer Floating Car Data anonym zur Verfügung stellen, desto besser können Staus erkannt und zuverlässig umfahren werden. Außerdem können Ankunftszeiten präziser errechnet werden. Legen Sie fest, ob Floating Car Data übertragen werden sollen (Ja oder Nein). Floating Car Data lassen keinerlei Rückschluss auf Ihre Person zu.



Informationen über die Bedienung des Fensters **EINSTELLUNGEN** finden Sie im Kapitel "Das Navigationssystem konfigurieren", Seite 126.

11.4 Den Status anzeigen

Alle wichtigen Angaben zu Ihrem ***NAVIGON Live***-Modul und zur Gültigkeit des Abonnements für die ***NAVIGON Live***-Dienste finden Sie im Fenster **NAVIGON LIVE-STATUS**.

1. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf (NAVIGON Live).

   Das Fenster **NAVIGON LIVE** öffnet sich.

2. Tippen Sie auf (Mehr) > NAVIGON Live-Status.

Das Fenster **NAVIGON LIVE-STATUS** öffnet sich. Es enthält folgende Informationen:

- Das Datum, bis zu dem die ***NAVIGON Live***-Dienste abonniert sind bzw. seit dem das Abonnement abgelaufen ist,
- Die Nummer der SIM-Karte im ***NAVIGON Live***-Modul,
- Die IMEI-Nummer des ***NAVIGON Live***-Moduls
- Den zuletzt auf dem Navigationsgerät eingegebenen Aktivierungscode für die ***NAVIGON Live***-Dienste.

11.5 NAVIGON Live-Modemtest

Wenn keine Verbindung zum ***NAVIGON Live***-Server aufgebaut werden kann, kann Ihnen dieser Modemtest bei der Fehlersuche nützlich sein. Mit dem Ergebnis des Tests können Sie unter www.navigon.com/faq gezielt nach Lösungen suchen.

1. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf  (NAVIGON Live).

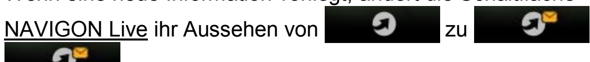
   Das Fenster **NAVIGON LIVE** öffnet sich.

2. Tippen Sie auf (Mehr) > NAVIGON Live-Modemtest.

   Das Fenster **NAVIGON LIVE-MODEMTEST** öffnet sich und der Modemtest wird gestartet.

11.6 Informationen rund um das Navigationssystem

Der ***NAVIGON Live***-Server versorgt Sie von Zeit zu Zeit mit Informationen über Updates oder Add-Ons zu Ihrem Navigationsgerät.

Wenn eine neue Information vorliegt, ändert die Schaltfläche NAVIGON Live ihr Aussehen von  zu .

1. Tippen Sie in der Schaltflächenleiste auf  (NAVIGON Live).

   Das Fenster **NAVIGON LIVE** öffnet sich.

2. Tippen Sie auf die große Schaltfläche am linken Rand des Bildschirms.

   Die Meldung wird angezeigt.

12 Das Navigationssystem konfigurieren

Das Fenster **EINSTELLUNGEN** ist der Ausgangspunkt für alle Anpassungen, mit denen Sie das Navigationssystem nach Ihren persönlichen Vorlieben einrichten.



Detaillierte Informationen zur Auswahl und Konfiguration eines Routenprofils finden Sie im Kapitel "Routenprofile", Seite 72.

Einstellungen sind über die Schaltfläche (Mehr) im Fenster **NAVIGATION** und in vielen weiteren Fenstern der Navigationsanwendung erreichbar.

► Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf (Mehr).

Das Fenster **EINSTELLUNGEN** öffnet sich.

Die Einstellungen der Navigationsanwendung sind in zwei große Bereiche untergliedert:

Systemeinstellungen: Hier können Sie Einstellungen zur Bedienung des Navigationsgerätes vornehmen. Sie können hier auch festlegen, welche Informationen auf dem Gerät angezeigt werden sollen und in welchem Format diese dargestellt werden.

Navigationseinstellungen: Hier können Sie Einstellungen zur Karte und zur Kartendarstellung vornehmen und festlegen, welche Hinweise während der Navigation angezeigt werden sollen.

► Tippen Sie auf eine Schaltfläche, um das entsprechende Einstellungsfenster zu öffnen.

Die Einstellungen in den Fenstern **SYSTEMEINSTELLUNGEN** und **NAVIGATIONSEINSTELLUNGEN** sind in weitere Unterbereiche unterteilt (z.B. Allgemein, Sprache und Tastatur, Darstellung der Karte).

► Tippen Sie auf eine Schaltfläche, um das entsprechende Einstellungsfenster zu öffnen.

Mit den Schaltflächen (Nach oben) und (Nach unten) können Sie seitenweise in der Liste blättern.

Manche Einstellungen können nur die Werte Ja oder Nein annehmen. Diese Einstellungen erkennen Sie an dem Kontrollkästchen neben der Einstellung.

Ist das Kontrollkästchen aktiviert (), steht der Wert auf Ja.

Ist das Kontrollkästchen deaktiviert (), steht der Wert auf Nein.



Manche Einstellungen können viele verschiedene Werte annehmen.

Diese Einstellungen erkennen Sie an der Schaltfläche (Liste). Der momentan gültige Wert ist sichtbar.

1. Tippen Sie auf (Liste).

   Eine Liste mit den möglichen Werten öffnet sich. Der momentan gültige Wert ist markiert.

2. Tippen Sie auf den gewünschten Wert. Er ist nun markiert ().
3. Tippen Sie auf OK.

   Die Liste schließt sich wieder. Der neue Wert wird angezeigt.

Manche Einstellungen werden über einen Schieberegler angepasst, z.B. die Einstellungen Lautstärke des Assistenten, Helligkeit bei Tag oder Helligkeit bei Nacht.



Die Markierung auf dem Schieberegler zeigt den aktuellen Status an.

► Tippen Sie auf die Schaltfläche bzw. um den Wert zu verringern bzw. zu erhöhen.

Zu jeder Einstellung gibt es eine Schaltfläche (Hilfe). Wenn Sie darauf tippen, finden Sie eine genaue Erklärung der jeweiligen Einstellung.

Sie können Einstellungsfenster auf zwei Arten schließen:

► Tippen Sie auf OK.

  Änderungen, die Sie vorgenommen haben, werden übernommen.

► Tippen Sie auf Abbrechen.

  Änderungen, die Sie vorgenommen haben, werden nicht übernommen.

13 Anhang

13.1 Technische Daten des Navigationsgerätes

Abmessungen		138,8 x 83,2 x 16,45 mm NAVIGON 72 Plus Live: 138,8 x 83,2 x 15,8 mm
Gewicht		NAVIGON 72 Easy | 72 Plus | 72 Premium: 190 g NAVIGON 72 Plus Live: 203 g
Betriebs-bedingungen	Temperatur Betrieb	-10°C bis 70°C (14°F bis 158°F)
	Temperatur Lagern	-30°C bis 80°C (-22°F bis 176°F)
	Luftfeuchtigkeit	0% bis 90%, nicht kondensierend
CPU		STM Cartesio 2064 (520MHz)
Betriebssystem		Microsoft Windows CE 6.0
Bildschirm		5”-LCD-Farbbildschirm mit resistivem Touch-Panel, ≥ 350 cd/m², Kontrastverhältnis: 300:1 480 x 272 Pixel (WQVGA)
Speicher	RAM	128 MB
	Flash	NAVIGON 72 Easy: 2 GB NAVIGON 72 Plus | 72 Plus Live | 72 Premium: 4 GB
GPS		ja (STM STA5630, ST-AGPS) Eingebaute Antenne
TMC		ja
GPRS		Integriertes GPRS-Modul mit SIM-Kartenleser (nur NAVIGON 72 Plus Live)
Gerätetasten		1 (*Ein/Aus*)
I/O	Tastatur	Software-Tastatur
	Lautsprecher	ja
	Mikrofon	ja (nur NAVIGON 72 Premium)
	Speicherkarten-Slot	microSD
	Slot für SIM-Karte	ja (nur NAVIGON 72 Plus Live)
	USB	1 x USB 2.0
	Bluetooth	ja (nur NAVIGON 72 Premium) integriert mit Echo-Unterdrückung
Stromversorgung		5V/1,5A = (Gleichspannung, DC) über mini-USB-Buchse
Akku	Typ	LiPoly, 1100 mAh
Laden	Elektronik	eingebaut
Autoladekabel	Eingang	12V = (Gleichspannung, DC)
	Ausgang	5V/1,5A = (Gleichspannung, DC)

13.2 NAVIGON Lizenzbestimmungen

§ 1 Umfang der Bestimmungen

Diese Vereinbarung regelt die Beziehung zwischen dem Anwender und der NAVIGON AG, Schottmüllerstraße 20 A, 20251 Hamburg, Entwicklerin und Inhaberin der ausschließlichen Nutzungsrechte an der in der Bestellung beschriebenen NAVIGON Software ("Software“). Gegenstand dieser Vereinbarung sind urheberrechtliche Belange.

§ 2 Nutzungsumfang

(1) NAVIGON räumt dem Anwender das einfache, nicht ausschließliche, zeitlich und räumlich unbeschränkte Recht zur Nutzung der Software mit dem in der Bestellung festgelegten Nutzungsvolumen ein. Die Lizenzierung beinhaltet das Recht, die Software gemäß der Dokumentation und dieser Bestimmungen zu installieren und zu nutzen.

(2) NAVIGON weist den Anwender ausdrücklich darauf hin, dass eine vollständige Nutzung der Software erst nach einer entsprechenden Registrierung möglich ist.

(3) Der Anwender hat sicherzustellen, dass die oben genannten Nutzungsbeschränkungen eingehalten werden.

(4) Jede Nutzung, die über den im Vertrag festgelegten Rahmen hinausgeht, bedarf der schriftlichen Zustimmung von NAVIGON. Erfolgt die Nutzung ohne diese Zustimmung, so stellt NAVIGON den für die weitergehende Nutzung anfallenden Betrag laut aktueller Preisliste in Rechnung. NAVIGON bleibt die Geltendmachung eines weiteren Schadensersatzanspruches vorbehalten. Dem Anwender bleibt der Nachweis eines geringeren Schadens vorbehalten.

(5) Alle oben genannten Nutzungsrechte gehen erst nach vollständiger Zahlung der Lizenzsumme auf den Anwender über.

§ 3 Urheber- und Schutzrechte

(1) Der Anwender erkennt die Urheberrechte von NAVIGON und damit die ausschließliche Nutzungs- und Verwertungsrechte an der Software an. Die ausschließlichen Nutzungs- und Verwertungsrechte bestehen auch an Softwareerweiterungen oder -änderungen, die NAVIGON für den Anwender auftragsgemäß erstellt hat.

(2) Gesetzlich und vertraglich untersagt sind insbesondere jedes nicht ausdrücklich erlaubte Kopieren der Software als Ganzes oder in Teilen, jedes nicht ausdrücklich erlaubte Weitergeben der Software und das Entwickeln ähnlicher Software oder Softwareteile oder Benutzung der vertragsgegenständlichen Software als Vorlage.

(3) Der Anwender erkennt die Marken-, Warenzeichen-, Namens- und Patentrechte von NAVIGON an der Software und der dazugehörigen Dokumentation an. Es ist ihm untersagt, Urheberrechtshinweise und Hinweise auf bestehende Schutzrechte zu entfernen, zu verändern oder sonst wie unkenntlich zu machen.

§ 4 Weitergabe der Software

(1) Der Anwender darf die Software einschließlich des Benutzerhandbuchs und des sonstigen Begleitmaterials auf Dauer an Dritte veräußern oder verschenken, vorausgesetzt der erwerbende Dritte erklärt sich mit der Weitergeltung der vorliegenden Vertragsbedingungen auch ihm gegenüber einverstanden.

(2) Im Fall der Weitergabe muss der Anwender dem neuen Anwender sämtliche Programmkopien einschließlich gegebenenfalls vorhandener Sicherheitskopien übergeben oder die nicht übergebenen Kopien vernichten. Infolge der Weitergabe erlischt das Recht des alten Anwenders zur Programmnutzung.

(3) Der Anwender darf die Software einschließlich des Benutzerhandbuchs und des sonstigen Begleitmaterials Dritten auf Zeit überlassen, sofern dies nicht im Wege der Vermietung zu Erwerbszwecken oder des Leasing geschieht und sich der Dritter mit der Weitergeltung der vorliegenden Vertragsbedingungen auch ihm gegenüber einverstanden erklärt. Der überlassende Anwender muss sämtliche Programmkopien einschließlich gegebenenfalls vorhandener Sicherheitskopien übergeben oder die nicht übergebenen Kopien vernichten. Für die Zeit der Überlassung der Software an den Dritten steht dem überlassenden Anwender kein Recht zur eigenen Programmnutzung zu. Eine Vermietung zu Erwerbszwecken oder das Verleasen sind unzulässig.

(4) Der Anwender darf die Software Dritten nicht überlassen, wenn der begründete Verdacht besteht, der Dritte werde die Vertragsbedingungen verletzen, insbesondere unerlaubte Vervielfältigungen herstellen.

§ 5 Vervielfältigungsrechte und Zugriffsschutz

(1) Der Anwender darf die Software vervielfältigen, soweit die jeweilige Vervielfältigung für die Benutzung der Software notwendig ist. Zu den notwendigen Vervielfältigungen zählen die Installation des Programms vom Originaldatenträger auf den Massespeicher der eingesetzten Hardware sowie das Laden des Programms in den Arbeitspeicher.

(2) Darüber hinaus kann der Anwender eine Vervielfältigung zu Sicherungszwecken vornehmen. Es darf jedoch grundsätzlich nur eine einzige Sicherungskopie angefertigt und aufbewahrt werden. Diese Sicherungskopie ist als solche zu kennzeichnen.

(3) Ist aus Gründen der Datensicherheit oder der Sicherstellung einer schnellen Reaktivierung des Computersystems nach einem Totalausfall die turnusmäßige Sicherung des gesamten Datenbestandes einschließlich der eingesetzten Computerprogramme unerlässlich, darf der Anwender Sicherungskopien in der zwingend erforderlichen Anzahl herstellen. Die betreffenden Datenträger sind entsprechend zu kennzeichnen. Die Sicherungskopien dürfen nur zu rein archivarischen Zwecken verwendet werden.

(4) Weitere Vervielfältigungen, zu denen auch die Ausgabe des Programmcodes auf einen Drucker sowie das Fotokopieren des Handbuchs zählen, darf der Anwender nicht anfertigen. Gegebenenfalls für Mitarbeiter benötigte zusätzliche Handbücher sind über NAVIGON zu beziehen.

§ 6 Mehrfachnutzungen und Netzwerkeinsatz

(1) Der Anwender darf die Software auf jeder ihm zur Verfügung stehenden Hardware einsetzen. Wechselt der Anwender jedoch die Hardware, muss er die Software von der bisher verwendeten Hardware löschen. Ein zeitgleiches Einspeichern, vorrätig halten oder benutzen auf mehr als nur einer Hardware ist unzulässig.

(2) Der Einsatz der überlassenen Software innerhalb eines Netzwerkes oder eines sonstigen Mehrstationsrechnersystems ist unzulässig, sofern damit die Möglichkeit zeitgleicher Mehrfachnutzung der Software geschaffen wird. Möchte der Anwender die Software innerhalb eines Netzwerkes oder sonstiger Mehrstationsrechnersysteme einsetzen, muss er eine zeitgleiche Mehrfachnutzung durch Zugriffsschutzmechanismen unterbinden oder NAVIGON eine besondere Netzwerklizenzgebühr entrichten, deren Höhe sich nach Anzahl der an das Rechnersystem angeschlossenen Benutzer bestimmt. Die im Einzelfall zu entrichtende Netzwerklizenzgebühr wird NAVIGON dem Anwender umgehend mitteilen, sobald dieser NAVIGON den geplanten Netzwerkeinsatz einschließlich der Anzahl angeschlossener Benutzer schriftlich bekannt gegeben hat.

Der Einsatz in einem derartigen Netzwerk oder Mehrstationsrechnersystem ist erst nach vollständiger Entrichtung der Netzwerklizenzgebühr zulässig.

§ 7 Drittsoftware

Die Software enthält Softwareprodukte Dritter, die in die vertragsgegenständliche Software integriert oder mit ihr geliefert werden. NAVIGON vermittelt für diese Drittsoftware grundsätzlich nur diejenigen Rechte, die zur generellen Nutzung dieser Programme als Bestandteile der vertragsgegenständlichen Software notwendig sind und die NAVIGON einzuräumen berechtigt ist. Ein Recht zu Umarbeitung oder Weiterbearbeitung ist darin nicht enthalten.

§ 8 Dekompilierung und Programmänderung

Die Rückübersetzung des überlassenen Programmcodes in andere Codeformen (Dekompilierung) sowie sonstige Arten der Rückerschließung der verschiedenen Herstellungsstufen der Software (Reverse-Engineering) einschließlich einer Programmänderung sind dem Anwender untersagt, es sei denn, sie dienen der Beseitigung schwerer Fehler, insbesondere solcher, die mit organisatorischen oder sonstigen vertretbaren Hilfsmitteln nicht umgangen werden können. Urhebervermerke, Seriennummern sowie sonstige der Programmidentifikation dienende Merkmale dürfen nicht entfernt oder verändert werden. Die Entfernung eines Kopierschutzes oder ähnlicher Schutzroutinen ist ohne Kenntnis oder Mitwirkung von NAVIGON unzulässig.

§ 9 Schlussbestimmungen

(1) Sollte eine Bestimmung dieser Regelungen unwirksam sein oder werden, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der Regelungen im Übrigen. Eine ungültige Regelung ist im Wege der ergänzenden Vertragsauslegung durch eine Regelung zu ersetzen, die dem mit der unwirksamen Regelung beabsichtigten wirtschaftlichen Zweck möglichst Nahe kommt.

(2) Änderungen und Ergänzungen dieser Bestimmungen bedürfen der Schriftform und müssen als solche ausdrücklich gekennzeichnet sein. Mündliche Nebenabreden sind unwirksam. Auf dieses Schriftformerfordernis kann nur durch schriftliche Vereinbarung verzichtet werden.

(3) Die Parteien vereinbaren, soweit gesetzlich zulässig, im Hinblick auf sämtliche Rechtsbeziehungen aus diesem Vertragsverhältnis die Anwendung des Rechts der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

(4) Sofern der Anwender Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, wird für sämtliche Streitigkeiten, die im Rahmen der Abwicklung dieses Vertragsverhältnisses entstehen, Hamburg als Gerichtsstand vereinbart.

13.3 Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die NAVIGON AG, dass die im Handbuch beschriebenen Geräte mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der EU-Richtlinie 1999/5/EG und der R&TTE-Direktive übereinstimmen.

Die Konformitätserklärung kann im Internet unter www.navigon.com/ce-erklaerung eingesehen werden.

14 Problemlösungen

In diesem Kapitel finden Sie Lösungen für Probleme, die sich im Umgang mit dem Navigationssystem ergeben können.

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Antwort auf viele weitere Fragen finden Sie auf den Internet-Seiten der NAVIGON (siehe "Fragen zum Produkt", Seite 8).

Ich habe ein Ladegerät an das Navigationsgerät angeschlossen. Auf dem Bildschirm wird eine Verbindung zu einem Computer angezeigt.

- oder -

Ich habe das Navigationsgerät an den Computer angeschlossen, aber es wird nicht als Wechseldatenträger erkannt.

Der USB-Stecker des Ladegerätes steckt nicht ganz im Gehäuse.

- oder -

Der USB-Stecker ist nicht richtig angeschlossen.

1. Ziehen Sie den Stecker ab.

   Das Navigationsgerät führt einen Neustart durch. Warten Sie, bis die Navigationssoftware wieder geladen ist.

2. Stecken Sie den USB-Stecker des Ladegerätes zügig und so weit wie möglich in die entsprechende Buchse des Navigationsgerätes (siehe "Beschreibung des Navigationsgerätes", Seite 9).

Mein Navigationsgerät reagiert auf nichts mehr, der Bildschirm ist eingefroren.

Führen Sie ein Reset durch.

► Drücken Sie mit einem dünnen Gegenstand die Taste *Reset* (siehe "Beschreibung des Navigationsgerätes", Seite 9).

Die Software wird neu gestartet. Ihre Einstellungen sowie Ihre gespeicherten Ziele und Routen bleiben erhalten.

Mein Navigationsgerät reagiert ungenau auf Eingaben mit dem Finger oder Stift.

Führen Sie eine Kalibrierung des Bildschirms durch.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf (Mehr) > Systemeinstellungen.
2. Tippen Sie im Fenster **SYSTEMEINSTELLUNGEN** auf Hardware > Touchscreen-Kalibrierung.
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Ich habe das Gefühl, dass der Akku meines Navigationsgerätes relativ schnell leer ist, wenn das Gerät nicht an eine externe Stromversorgung angeschlossen ist.

Einige Einstellungen können so konfiguriert werden, dass der Energieverbrauch minimiert wird.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf (Mehr) > Systemeinstellungen > Energie und Bildschirm.
2. Setzen Sie die Werte für Helligkeit bei Tag und Helligkeit bei Nacht auf einen möglichst niedrigen Wert.
3. Tippen Sie auf OK.
4. Tippen Sie auf (Zurück).

   Das Fenster **NAVIGATION** ist nun wieder geöffnet.

Ich habe versehentlich den Präsentationsmodus aktiviert.

Wenn Sie beim ersten Start der Navigationsanwendung versehentlich den Demomodus aktiviert haben, können Sie ihn folgendermaßen wieder ausschalten:

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf (Mehr) > Präsentation beenden.

   Sie werden aufgefordert, das Zurücksetzen auf den Auslieferungszustand zu bestätigen.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche Ja.

   Die Software wird neu gestartet und verhält sich wie beim ersten Start nach dem Kauf (siehe "Erster Start des Navigationssystems", Seite 17).

3. Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen Im Präsentationsmodus starten im Fenster **PRÄSENTATIONSMODUS** nicht aktiviert ist. Tippen Sie gegebenenfalls auf das Kontrollkästchen, um den Wert von Ja (Kontrollkästchen aktiviert) auf Nein (Kontrollkästchen nicht aktiviert) zu setzen.

Hinweis: Verwenden Sie nur Zubehör, das von NAVIGON ausdrücklich für Ihr Navigationssystem vorgesehen ist. Die NAVIGON AG übernimmt keine Haftung für Fehler oder Schäden, die durch die Verwendung anderen Zubehörs entstehen.

Geeignetes Zubehör finden Sie unter www.navigon.com oder im autorisierten Fachhandel.

15 Stichwortverzeichnis

A

B

D

E

F

G

H

I

K

L

M

N

O

P

R

S

T

V

W

Z